

— SAARLAND —
IN ZAHLEN



**Arbeitskostenerhebung
im Produzierenden Gewerbe
und Dienstleistungsbereich
1992**

Sonderhefte $\frac{182}{1996}$

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Herausgegeben vom

Statistisches Landesamt SAARLAND
Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
☎ (06 81) 5 01 - 59 74

ISBN 3 - 88718 - 123 - 9

ISSN 0177 - 7890 (Arbeitskostenerhebung)

ISSN 0486 - 7890 (Saarland in Zahlen)

Verwertung, auch auszugsweise, nur unter Bezugnahme auf das Statistische Landesamt Saarland gestattet.

Vorwort

Der Rat der Europäischen Gemeinschaften hatte für das Jahr 1992 erneut eine Arbeitskostenerhebung angeordnet, um für die Mitgliedstaaten wiederum vergleichbare aktuelle Angaben über die Arbeitskosten der Unternehmen und die Einkommen der Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen für wirtschafts-, sozial- und regionalpolitische Aufgaben zur Verfügung zu haben.

Die Erhebung wurde im Jahr 1993 durchgeführt.

Die Ergebnisse dieser Befragung liefern wichtige Informationen über Art und Umfang der gesamten Personalkosten in der Gliederung nach Arbeitern und Angestellten sowie über die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer und geleisteten Arbeitsstunden. Die Personalkosten schließen dabei außer den Löhnen und Gehältern auch alle sonstigen nicht in der Lohn- und Gehaltssumme enthaltenen Personalkosten ein.

Die Arbeitskostenerhebung ergänzt damit die laufenden Verdiensterhebungen, die vornehmlich auf die Bruttolöhne und -gehälter abgestimmt sind.

Mit dem vorliegenden Sonderheft werden die wichtigsten Ergebnisse über Höhe und Struktur der Arbeitskosten in 1992 im Saarland dargestellt.

Die Schrift wurde in der Abteilung "Finanzen, Steuern, Preise und Löhne, Bildung und Soziales, Krebsregister" im Referat "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" erarbeitet.

Saarbrücken im Januar 1996

Saarland
Statistisches Landesamt

Josef Mailänder

Direktor

Zeichenerklärung

- a.n.g. = anderweitig nicht genannt
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- = nichts vorhanden
- / = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- p = vorläufiges Ergebnis
- r = berichtiges Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	6
Ergebnisse	7

Tabellenteil

1) Durchschnittliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992	11
2) Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992	14
3) Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe 1992 a) nach Unternehmensgrößenklassen	16
b) nach Wirtschaftszweigen	18
4) Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992 a) nach Unternehmensgrößenklassen	25
b) nach Wirtschaftszweigen	26
5) Angaben unter den Positionen des Fragebogens der Arbeitskostenerhebung 1992 a) im Produzierenden Gewerbe	30
b) im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen	34
6) Ausgewählte Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer von Unternehmen mit Kosten dieser Art im Produzierenden Gewerbe 1992	36
7) Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer von Unternehmen mit Kosten dieser Art im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992	38
8) Unternehmen, Arbeitnehmer, geleistete Arbeitsstunden und Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1992	40
9) Unternehmen, Arbeitnehmer, geleistete Arbeitsstunden und Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel, im Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992	44
10) Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1992 nach Wirtschaftsbereichen im Vergleich mit Nachbarregionen	46
11) Durchschnittliche Arbeitskosten 1992 nach Wirtschaftszweigen in DM im Vergleich mit Nachbarregionen	48
12) Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe nach Bundesländern (Früheres Bundesgebiet) 1992 in DM	49

Anhang

Verzeichnis der Wirtschaftszweige	50
Erhebungsunterlagen	51

Vorbemerkungen

I. Allgemeines

Auf Betreiben der Kommission der Europäischen Gemeinschaften gibt es in allen Mitgliedstaaten der EG Arbeitskostenerhebungen. Um aktuellere Daten über die Aufwendungen der Unternehmen und Betriebe für Löhne und Gehälter sowie Personalnebenkosten in der Wirtschaft aller EG-Länder zu gewinnen, wurde vom Rat der Europäischen Gemeinschaften mit der EG-Verordnung Nr. 3949/92 vom 21.12.1992 (Abl. EG Nr. 404, S.7) erneut eine Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und im Einzelhandel sowie im Bank- und im Versicherungsgewerbe für das Geschäftsjahr 1992 angeordnet.

Wie bei früheren Erhebungen wurden die Personalkosten bei Unternehmen mit zehn und mehr Arbeitnehmern erfragt. Dadurch war eine Übereinstimmung mit der Methodik früherer Jahre und mit den übrigen gemeinschaftlichen Lohnstatistiken mit gleichem Erhebungsbereich gewährleistet.

II. Erhebungskonzept

Die Arbeitskostenerhebung 1992 wurde als Gemeinschaftserhebung in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft mit einem einheitlichen Merkmalskatalog als Stichprobenerhebung durchgeführt. Um die von der Erhebung betroffenen Unternehmen möglichst gleichmäßig zu belasten, wurden diejenigen Unternehmen, die an der vorangegangenen Erhebung im Jahre 1988 beteiligt waren, soweit dies aus methodischen Gründen möglich war, nicht wieder befragt (Rotation der Stichprobe von 1992 gegenüber 1988). Da allerdings die Auswahl nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößen zu treffen war, waren die Rotationsmöglichkeiten im Saarland, insbesondere bei großen Unternehmen, begrenzt.

Gezogen wurde die repräsentative Stichprobe aus der Kartei des Produzierenden Gewerbes und aus der Arbeitsstättenzählung 1987. Dabei betrug der Auswahlsatz im Produzierenden Gewerbe 28,0 %. Im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe kam ein Auswahlsatz von 34,4 % zur Anwendung. In die Stichprobe fielen im Saarland 909 Unternehmen, darunter 489 des Produzierenden Gewerbes.

Hauptgegenstand der Erhebung waren Angaben über Art und Umfang der Personalkosten in der Gliederung nach Arbeitern und Angestellten sowie über die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer und geleisteten Arbeitsstunden. Die Personalkosten schließen dabei außer den Löhnen und Gehältern auch alle sonstigen nicht in der Lohn- und Gehaltssumme enthaltenen Personalkosten ein. Dazu gehören alle nicht als Entgelt für geleistete Arbeit erfolgten Zahlungen, vor allem die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung, die Vergütung arbeitsfreier Tage, die Verdienstfortzahlung im Krankheitsfall, Weihnachtsgratifikationen sowie Sachaufwendungen für Belegschaftseinrichtungen (Kantine, Berufsbildung, betrieblicher Gesundheitsdienst usw.).

Anhand der Ergebnisse dieser Statistik läßt sich ersehen, wie sich die Aufwendungen der Unternehmen für die Arbeitnehmer auf die einzelnen Arbeitsnebenkosten verteilen, in welchem Verhältnis das Entgelt für die tatsächlich geleistete Arbeit zu den gesamten Arbeitskosten steht, welche Wirtschaftszweige und welche Unternehmensgrößenklassen die höchsten bzw. die niedrigsten durchschnittlichen Arbeitskosten je Vollbeschäftigten haben.

Ergebnisse

1. Produzierendes Gewerbe

Aufwandsarten

Die jährlichen durchschnittlichen Arbeitskosten je umgerechneten Vollbeschäftigten¹⁾ in allen Unternehmen mit zehn und mehr Beschäftigten lagen 1992 im Produzierenden Gewerbe des Saarlandes bei 70 882 DM. Davon entfielen 39 445 DM oder rund 56 % auf das Entgelt für tatsächlich geleistete Arbeit. In Westdeutschland beliefen sich die Arbeitskosten auf 75 197 DM, das Entgelt für tatsächlich geleistete Arbeit betrug 41 671 DM oder rund 55 %. Bezogen auf das Entgelt für die geleistete Arbeit ergaben die Arbeitskosten im Saarland im Schnitt 179,7 %, im alten Bundesgebiet 180,5 %. Damit kamen 1992 im saarländischen Produzierenden Gewerbe auf 100 DM Entgelt für geleistete Arbeit zusätzlich 79,70 DM Personalnebenkosten, im Westdeutschen Produzierenden Gewerbe 80,50 DM Personalnebenkosten.

Der größte Betrag bei den Personalnebenkosten war im Saarland mit 13 238 DM für Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtung aufzubringen, im Vergleich zu 13 753 DM in Westdeutschland, was Mehrkosten im Bund in Höhe von 515 DM bedeutete. Im einzelnen sind darunter die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Arbeitslosenversicherungsbeiträge) und weiterhin die Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung zu verstehen.

Der nächsthöchste Betrag im Saarland mit 9 979 DM wurde für die Vergütung arbeitsfreier Tage ermittelt; das sind Urlaubs-, Krankheits- und gesetzliche Feiertage. Im Westen Deutschlands wurden hier 10 447 DM berechnet. Die restlichen Personalnebenkosten bestanden aus Sonderzahlungen wie Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligung, Urlaubsgeld und Vermögenswirksame Leistungen sowie Sonstige Personalnebenkosten, hier vor allem Aufwendungen für berufliche Bildung und Naturalleistungen.

Die Bruttolöhne und -gehälter im Saarland und dem westlichen Bundesgebiet betragen für das Jahr 1992 jeweils rund 77 % der gesamten Arbeitskosten. Dies bedeutet, daß etwa ein Viertel der Arbeitskosten nicht unmittelbar den Beschäftigten, sondern Sozialversorgungseinrichtungen zufließt. Insgesamt nehmen die Personalnebenkosten im Saarland einen Anteil von rund 44 % der Arbeitskosten, in Westdeutschland von knapp 45 % in Anspruch.

Beschäftigtengrößenklassen

Die Aufteilung des Produzierenden Gewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen zeigt, daß die Höhe der Arbeitskosten je Beschäftigten in engem Zusammenhang mit der Beschäftigtengrößenklasse steht. So entstehen in den größten Unternehmen die höchsten durchschnittlichen Arbeitskosten. Die geringsten Arbeitskosten bei den Arbeitern ergeben sich im Saarland in der Größenklasse 10 bis 49 Beschäftigte mit 55 153 DM und die höchsten mit 68 475 DM in der Größenklasse 1 000 und mehr Beschäftigte, bei einem Durchschnittswert von 63 773 DM für alle Größenklassen. Auch bei den Angestellten fallen die geringsten durchschnittlichen Arbeitskosten in der Größenklasse 10 bis 49 Beschäftigte an, das sind 64 702 DM, und die höchsten, das sind 104 282 DM, in Unternehmen mit 1 000 und mehr Arbeitnehmern. In Westdeutschland verläuft diese Entwicklung ähnlich, die Arbeitskosten sind aber höher: so weist z. B. die Größenklasse mit 1 000 und mehr Beschäftigten mit 112 326 DM einem um 7,7 % höheren Arbeitskostenaufwand als im Saarland auf.

1) Teilzeitbeschäftigte wurden mit dem Faktor 0,6 in Vollbeschäftigte umgerechnet

**Arbeitskosten¹⁾ 1992 nach Beschäftigtengrößenklassen
im Produzierenden Gewerbe**

Beschäftigtengrößenklassen	Arbeitskosten je Vollbeschäftigten		
	Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer insgesamt
	in DM		
alle erfaßten Unternehmen	63 773	90 779	70 882
50 und mehr	65 433	94 573	73 333
10 - 49	55 153	64 702	57 248
50 - 99	59 604	78 369	64 648
100 - 199	59 709	82 897	66 325
200 - 499	59 283	83 257	67 416
500 - 999	64 537	91 718	74 701
1 000 und mehr	68 475	104 282	76 820

1) in Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Wirtschaftszweige

Eine Analyse der durchschnittlichen Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen führt zu folgenden Ergebnissen: Die höchsten durchschnittlichen Arbeitskosten je Vollbeschäftigten im Saarland sind bei den Unternehmen des Fahrzeugbaus mit 74 278 DM festzustellen. Im westlichen Bundesgebiet belaufen sich diese Kosten auf 87 626 DM. Die niedrigsten durchschnittlichen Arbeitskosten je Vollbeschäftigten im Saarland erscheinen im Textil- und Bekleidungsgewerbe mit 47 111 DM.

Die großen Unterschiede innerhalb des Produzierenden Gewerbes deuten auf ein sehr hohes wirtschaftliches Kostengefälle hin. Eine Aufteilung der Arbeitskosten nach Arbeitern und Angestellten verdeutlicht das beachtliche Gefälle der Arbeitskosten innerhalb der einzelnen Wirtschaftszweige.

Durchschnittliche Arbeitskosten¹⁾ 1992 nach Wirtschaftszweigen in DM

Wirtschaftszweig	Arbeiter	Angestellte	Zusammen
Verarbeitendes Gewerbe	60 398	84 306	67 139
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	54 701	65 969	59 060
Textil- und Bekleidungsgewerbe	41 411	64 117	47 111
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	55 520	67 482	58 230
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	63 356	87 366	73 733
Chemische Industrie	50 601	88 660	70 811
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	54 978	79 449	60 626
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	49 233	90 735	59 110
Metallerzeugung und -bearbeitung	64 880	86 314	69 276
Herstellung von Metallerzeugnissen	65 979	95 842	72 415
Maschinenbau	61 553	83 242	69 315
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	50 169	80 244	58 571
Fahrzeugbau	64 780	88 648	74 278
Baugewerbe	60 639	79 611	63 605

1) in Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

2. Dienstleistungsbereich

Die durchschnittlichen Personalkosten je Arbeitnehmer betragen 1992 im Dienstleistungsbereich 64 023 DM. Die höchsten Aufwendungen erfolgten für die geleistete Arbeit mit 37 492 DM, für Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen (Arbeitgeberbeiträge zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, betriebliche Altersversorgung, etc.) mit 10 978 DM und für Vergütung arbeitsfreier Tage mit 8 153 DM.

Bezogen auf das Entgelt für geleistete Arbeit erreichten die gesamten Arbeitskosten 1992 im Handel, bei Banken und Versicherungen eine Quote von 170,8 %. Für je 100 DM Entgelt für geleistete Arbeit mußten die Unternehmen also zusätzlich 70,80 DM an Personalnebenkosten aufbringen.

Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich 1992 nach Beschäftigtengrößenklassen¹⁾

Unternehmen mit ... Beschäftigten	Arbeitskosten je Vollbeschäftigten in DM
10 - 49	57 582
50 - 99	61 846
100 - 199	65 265
200 - 499	68 314
500 und mehr	73 417
INSGESAMT	64 023

1) in Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

In den einzelnen Beschäftigtengrößenklassen wiesen die durchschnittlichen Arbeitskosten je Vollbeschäftigten unterschiedliche Höhen auf. In Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten wurden mit 57 582 DM die niedrigsten Arbeitskosten festgestellt. Sie lagen um 10,1 % unter dem Landesdurchschnitt von 64 023 DM. Die höchsten Arbeitskosten waren mit 73 417 DM in der Größenklasse 500 und mehr Beschäftigte zu finden. Dies zeigt, daß im allgemeinen von größeren Unternehmen höhere Aufwendungen für die Arbeitnehmer aufgebracht werden. Damit trifft die bereits für das Produzierende Gewerbe getroffene Feststellung, daß in größeren Unternehmen höhere Arbeitskosten anfallen, auch für den Dienstleistungsbereich zu.

Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich 1992 nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Arbeitskosten	
	je Vollbeschäftigten	je geleistete Arbeitsstunde
	in DM	
Großhandel	59 778	33,94
Einzelhandel	51 339	30,07
Kreditgewerbe	82 467	50,04
Versicherungsgewerbe	83 946	50,93
Datenverarbeitung und Datenbanken	74 563	40,38
Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	58 910	33,88
Insgesamt	64 023	37,44

Eine vergleichbare Auswertung für das westliche Bundesgebiet für alle Dienstleistungsbereiche zusammen liegt zur Zeit noch nicht vor.

Eine Aufschlüsselung der Arbeitskosten im Dienstleistungsbereich nach Wirtschaftszweigen im Saarland und den anderen Bundesländern ergab, daß zwischen den einzelnen Wirtschaftszweigen große Unterschiede bestehen.

Die höchsten durchschnittlichen Arbeitskosten des Dienstleistungssektors entstanden 1992 im saarländischen Kredit- und Versicherungsgewerbe mit 82 701 DM. Für das westliche Bundesgebiet - auch hier wurden die höchsten durchschnittlichen Arbeitskosten bei Banken und Versicherungen gemessen - wurden 91 265 DM ermittelt, also 10,4 % mehr als im Saarland.

Günstig für die Kostensituation im Saarland stellen sich dabei die Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen dar: Sie sind mit 15 952 DM um 11,7 % niedriger als im westdeutschen Durchschnitt. Auch bei der Vergütung arbeitsfreier Tage unterschreiten die saarländischen Kosten die des Bundes um 8,1 %. Die Arbeitskosten je geleisteter Stunde sind im saarländischen Kredit- und Versicherungsgewerbe mit 50,18 DM um 5,34 DM geringer als im Durchschnitt des alten Bundesgebietes.

Diese positive Kostensituation des Saarlandes wurde auch für den Einzel- und Großhandel festgestellt. Die Arbeitskosten unterschreiten die der alten Bundesländer im Einzelhandel um 4,0 % und im Großhandel um 14,2 %.

Die Arbeitskosten je geleisteter Stunde im Einzelhandel betragen im Saarland 30,07 DM, in Westdeutschland 32,80 DM, also 2,73 DM mehr als an der Saar. Im Großhandel schließlich wurde ein Kostenvorteil des Saarlandes bei den Arbeitskosten je geleisteter Stunde von 6,90 DM festgestellt.

Ursache für diese großen Differenzen sind unter anderem die unterschiedlichen Qualifikationen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen, die im Bank- und Versicherungsgewerbe sicherlich wesentlich höher sind als im Handel. Weiterhin werden besonders im Einzelhandel überdurchschnittlich viele Frauen beschäftigt, die oft in niedrigeren Lohngruppen eingestuft sind, da sie häufig als ungelernte bzw. angelernte Kräfte tätig sind. Die Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde in allen Unternehmen unterstreichen die eben getroffenen Aussagen. Im Einzelhandel ergaben sich dabei die geringsten durchschnittlichen Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde mit 30,07 DM, während der Spitzenwert mit 50,93 DM für das Versicherungsgewerbe zu verzeichnen war.

**1. Durchschnittliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im
Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992**

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ¹⁾	Entgelt für geleistete Arbeit	Personalnebenkosten				
		insgesamt	davon			
			Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Aufwen- dungen für Vorsorge- einrich- tungen	Sonstige Personal- neben- kosten
in DM						
Arbeitnehmer insgesamt						
Produzierendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	39 445	31 437	5 399	9 979	13 238	2 821
50 und mehr	40 259	33 074	5 777	10 478	13 793	3 025
10 - 49	34 915	22 332	3 295	7 204	10 148	1 685
50 - 99	37 110	27 538	5 127	8 173	11 414	2 824
100 - 199	38 679	27 645	5 000	8 781	12 030	1 835
200 - 499	37 683	29 733	5 242	9 581	12 194	2 715
500 - 999	43 468	31 233	6 482	10 098	12 333	2 320
1 000 und mehr	40 836	35 984	5 976	11 399	15 109	3 500
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	39 044	28 095	5 469	9 141	11 113	2 371
50 und mehr	39 668	29 164	5 842	9 426	11 394	2 502
10 - 49	34 891	20 983	2 987	7 250	9 242	1 504
50 - 99	36 538	25 814	5 068	8 147	10 140	2 458
100 - 199	37 434	25 693	4 787	8 525	10 926	1 454
200 - 499	37 278	28 611	5 007	9 519	11 460	2 624
500 - 999	44 015	30 469	6 619	10 015	11 634	2 201
1 000 und mehr	39 854	30 005	6 134	9 559	11 547	2 765
"Alle erfaßten Unternehmen"						
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	35 989	23 071	3 357	8 081	10 516	1 117
Textil- und Bekleidungsgewerbe	28 710	18 401	2 936	6 081	8 035	1 349
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	35 448	22 782	3 183	7 543	10 027	2 029
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	44 364	29 369	6 480	9 634	11 537	1 718
Chemische Industrie	41 332	29 479	5 809	10 039	12 362	1 269
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	34 974	25 652	5 210	8 916	10 468	1 058
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	32 260	26 851	4 247	8 379	12 412	1 813
Metallerzeugung und -bearbeitung	40 725	28 551	6 215	9 247	9 837	3 252
Herstellung von Metallerzeugnissen	41 348	31 067	5 592	9 893	12 846	2 736
Maschinenbau	39 450	29 864	5 802	9 464	11 708	2 891
Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	34 479	24 092	4 058	7 931	9 515	2 588
Fahrzeugbau	43 862	30 416	7 188	10 051	11 285	1 892
Baugewerbe	36 648	26 957	4 424	7 631	12 344	2 599
Großhandel	36 941	22 836	3 403	8 281	9 676	1 476
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen, Tankstellen)	32 523	18 816	3 218	6 211	7 895	1 492
Kreditgewerbe	42 428	40 039	10 082	10 298	15 938	3 721
Versicherungsgewerbe	45 108	38 837	9 670	10 487	16 028	2 652
Datenverarbeitung und Datenbanken	48 349	36 215	3 906	9 598	10 393	2 318
Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	36 944	21 966	3 054	7 309	9 628	1 974

1) Ohne Auszubildende

**Noch: 1. Durchschnittliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im
Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992**

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ¹⁾	Entgelt für geleistete Arbeit	Personalnebenkosten				
		insgesamt	davon			
			Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Aufwen- dungen für Vorsorge- einrich- tungen	Sonstige Personal- neben- kosten
in DM						
Arbeiter						
Produzierendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	34 859	28 914	4 683	9 301	12 075	2 855
50 und mehr	35 189	30 244	5 023	9 729	12 452	3 040
10 - 49	33 144	22 009	2 920	7 078	10 116	1 894
50 - 99	33 703	25 900	4 450	7 615	10 985	2 851
100 - 199	34 423	25 287	4 203	7 981	11 313	1 791
200 - 499	32 365	26 918	4 440	8 820	10 881	2 777
500 - 999	36 087	28 450	5 279	8 995	11 588	2 588
1 000 und mehr	35 854	32 621	5 305	10 620	13 279	3 417
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	34 305	26 093	4 694	8 493	10 481	2 426
50 und mehr	34 501	26 939	5 008	8 689	10 700	2 542
10 - 49	33 033	20 607	2 652	7 219	9 059	1 676
50 - 99	32 726	23 852	4 336	7 716	9 434	2 365
100 - 199	32 257	22 715	3 890	7 623	9 918	1 284
200 - 499	32 191	25 975	4 241	8 745	10 344	2 646
500 - 999	36 341	27 698	5 359	8 902	10 901	2 535
1 000 und mehr	35 179	28 055	5 368	8 919	11 004	2 763
"Alle erfaßten Unternehmen"						
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	33 527	21 174	2 574	7 700	9 908	993
Textil- und Bekleidungsgewerbe	25 264	16 147	2 346	5 542	7 386	873
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	33 071	22 449	2 939	7 171	9 992	2 347
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	37 810	25 546	5 086	8 703	10 099	1 658
Chemische Industrie	28 578	22 023	4 312	8 016	9 123	572
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	31 535	23 444	4 602	8 667	9 396	779
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	27 525	21 708	3 290	7 695	9 405	1 318
Metallerzeugung und -bearbeitung	36 566	28 313	5 570	8 671	10 722	3 350
Herstellung von Metallerzeugnissen	37 040	28 939	4 896	9 258	11 940	2 844
Maschinenbau	34 039	27 514	5 034	8 557	11 001	2 923
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	29 141	21 028	3 361	6 923	8 247	2 496
Fahrzeugbau	36 345	28 435	6 046	9 386	10 598	2 404
Baugewerbe	34 378	26 261	3 953	7 309	12 251	2 748

1) Ohne Auszubildende

**Noch 1: Durchschnittliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im
Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992**

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ¹⁾	Entgelt für geleistete Arbeit	Personalnebenkosten				
		insgesamt	davon			
			Sonder- zahlungen	Vergütung arbeits- freier Tage	Aufwen- dungen für Vorsorge- einrich- tungen	Sonstige Personal- neben- kosten
in DM						
Angestellte						
Produzierendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	52 281	38 498	7 402	11 878	16 492	2 727
50 und mehr	53 891	40 683	7 805	12 493	17 398	2 986
10 - 49	41 218	23 484	4 629	7 651	10 262	941
50 - 99	46 378	31 992	6 970	9 692	12 582	2 748
100 - 199	49 344	33 553	6 999	10 785	13 826	1 943
200 - 499	48 041	35 216	6 805	11 063	14 754	2 595
500 - 999	55 826	35 892	8 495	11 945	13 581	1 871
1 000 und mehr	57 230	47 052	8 185	13 965	21 129	3 774
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt						
Alle erfaßten Unternehmen	51 114	33 191	7 443	10 794	12 724	2 231
50 und mehr	52 676	34 764	7 940	11 281	13 142	2 400
10 - 49	40 013	22 019	3 909	7 334	9 747	1 029
50 - 99	44 883	30 108	6 670	9 091	11 685	2 662
100 - 199	49 416	32 584	6 864	10 612	13 261	1 848
200 - 499	47 003	33 649	6 471	11 000	13 594	2 583
500 - 999	56 315	34 911	8 640	11 798	12 808	1 665
1 000 und mehr	55 172	36 393	8 643	11 655	13 322	2 772
"Alle erfaßten Unternehmen"						
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	39 893	26 076	4 598	8 685	11 480	1 313
Textil- und Bekleidungsgewerbe	38 993	25 125	4 696	7 689	9 973	2 767
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	43 563	23 919	4 015	8 812	10 146	946
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	52 975	34 391	8 311	10 857	13 427	1 796
Chemische Industrie	52 597	36 063	7 131	11 825	15 222	1 886
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	46 437	33 012	7 235	9 747	14 041	1 990
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	47 419	43 317	7 312	10 570	22 038	3 397
Metallerzeugung und -bearbeitung	56 841	29 473	8 716	11 480	6 406	2 871
Herstellung von Metallerzeugnissen	57 029	38 813	8 124	12 202	16 145	2 342
Maschinenbau	49 161	34 081	7 180	11 091	12 976	2 834
Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	48 249	31 995	5 856	10 529	12 783	2 827
Fahrzeugbau	55 235	33 413	8 915	11 057	12 323	1 117
Baugewerbe	48 896	30 715	6 961	9 368	12 846	1 540

1) Ohne Auszubildende

**2. Durchschnittliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, im
Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie bei Dienstleistungen 1992**

Wirtschaftszweig Unternehmen mit ... Arbeitnehmern ¹⁾	Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde für		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen
	in DM		
Produzierendes Gewerbe insgesamt			
Alle erfaßten Unternehmen	40,45	54,75	44,36
50 und mehr	42,26	57,46	46,57
10 - 49	32,01	37,12	33,14
50 - 99	35,08	46,28	38,09
100 - 199	36,26	49,13	40,00
200 - 499	37,80	51,42	42,52
500 - 999	39,11	52,64	44,34
1 000 und mehr	46,00	65,08	50,70
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt			
Alle erfaßten Unternehmen	38,33	51,09	42,05
50 und mehr	39,70	53,36	43,75
10 - 49	30,50	35,82	31,90
50 - 99	32,40	44,47	36,10
100 - 199	33,36	48,46	38,00
200 - 499	37,13	49,71	41,55
500 - 999	38,82	52,20	44,14
1 000 und mehr	42,68	58,20	46,48
"Alle erfaßten Unternehmen"			
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	32,63	39,28	35,21
Textil- und Bekleidungsgewerbe	25,76	36,51	28,64
Holzgewerbe (ohne Herstellung v. Möbeln)	31,72	39,82	33,51
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	37,51	53,99	44,46
Chemische Industrie	31,70	49,44	41,64
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	34,37	45,78	37,17
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	31,77	54,71	37,52
Metallerzeugung und -bearbeitung	44,22	57,13	46,93
Herstellung von Metallerzeugnissen	40,05	57,34	43,82
Maschinenbau	39,10	50,88	43,42
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	30,29	46,36	34,92
Fahrzeugbau	41,71	51,96	46,03
Baugewerbe	36,46	46,01	38,00
Großhandel	.	.	33,94
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen, Tankstellen)	.	.	30,07
Kreditgewerbe	.	.	50,04
Versicherungsgewerbe	.	.	50,93
Datenverarbeitung und Datenbanken	.	.	40,38
Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	.	.	33,88

1) Ohne Auszubildende

3. a Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeits								
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer		Arbeiter		
		DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	
		Produzieren				Unternehmen mit ...				
		10 und mehr								
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 4)	34 859	100,0	52 281	100,0	39 445	100,0	33 144	100,0	
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	28 914	82,9	38 498	73,6	31 437	79,7	22 009	66,4	
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 5)	14 716	42,2	16 524	31,6	15 192	38,5	12 330	37,2	
4	Sonderzahlungen 6)	4 683	13,4	7 402	14,2	5 399	13,7	2 920	8,8	
5	Urlaubsgeld	1 444	4,1	2 011	3,8	1 593	4,0	1 164	3,5	
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	523	1,5	537	1,0	526	1,3	369	1,1	
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 594	7,4	4 262	8,2	3 033	7,7	1 279	3,9	
8	Leistungs- und gewinnnaehaengige Sonderzahlungen	124	0,4	591	1,1	247	0,6	109	0,3	
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	9 301	26,7	11 878	22,7	9 979	25,3	7 078	21,4	
10	Urlaubsverguetung	5 025	14,4	7 197	13,8	5 597	14,2	4 140	12,5	
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 243	6,4	1 717	3,3	2 105	5,3	1 519	4,6	
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	9	0,0	27	0,1	14	0,0	25	0,1	
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 295	3,7	2 225	4,3	1 540	3,9	1 306	3,9	
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	729	2,1	713	1,4	724	1,8	89	0,3	
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	12 075	34,6	16 492	31,5	13 238	33,6	10 116	30,5	
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	11 050	31,7	12 491	23,9	11 429	29,0	9 326	28,1	
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 606	13,2	6 025	11,5	4 979	12,6	3 737	11,3	
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 453	4,2	1 917	3,7	1 575	4,0	1 354	4,1	
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 375	9,7	3 476	6,6	3 401	8,6	3 129	9,4	
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 617	4,6	1 073	2,1	1 474	3,7	1 106	3,3	
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	949	2,7	3 911	7,5	1 729	4,4	741	2,2	
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 7)	300	0,9	426	0,8	333	0,8	16	0,0	
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	23	0,1	102	0,2	44	0,1	17	0,1	
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	76	0,2	90	0,2	80	0,2	49	0,1	
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 855	8,2	2 727	5,2	2 821	7,2	1 894	5,7	
26	Entlassungsentschaedigungen	698	2,0	885	1,7	748	1,9	25	0,1	
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 8)	128	0,4	91	0,2	118	0,3	180	0,5	
28	Familienunterstuetzungen	25	0,1	87	0,2	41	0,1	10	0,0	
29	Wohnungsfuersorge	33	0,1	35	0,1	34	0,1	7	0,0	
30	Beihilfen im Krankheitsfall	1	0,0	3	0,0	1	0,0	0	0,0	
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 9)	362	1,0	158	0,3	309	0,8	416	1,3	
32	Naturalleistungen	404	1,2	343	0,7	388	1,0	24	0,1	
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	216	0,6	270	0,5	230	0,6	17	0,1	
34	Ausbildungsverguetungen	542	1,6	434	0,8	514	1,3	947	2,9	
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	371	1,1	296	0,6	352	0,9	252	0,8	
36	Sonstige Zuwendungen	74	0,2	125	0,2	87	0,2	15	0,0	
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	63 773	182,9	90 779	173,6	70 862	179,7	55 153	166,4	
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 10)	48 844	140,1	71 561	136,9	54 824	139,0	43 142	130,2	
Nachrichtlich:										
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	345	1,0	852	1,6	479	1,2	170	0,5	
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	175	0,5	658	1,3	302	0,8	4	0,0	
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	41	0,1	29	0,1	38	0,1	113	0,3	
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					399				
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	40,45		54,75		44,36		32,01		
		Produzieren				Unternehmen mit ...				
		100 - 199								
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 4)	34 423	100,0	49 344	100,0	38 679	100,0	32 365	100,0	
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	25 287	73,5	33 553	68,0	27 645	71,5	26 918	83,2	
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 5)	13 611	39,5	15 154	30,7	14 051	36,3	13 603	42,0	
4	Sonderzahlungen 6)	4 203	12,2	6 999	14,2	5 000	12,9	4 440	13,7	
5	Urlaubsgeld	1 457	4,2	2 011	4,1	1 615	4,2	1 950	6,0	
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	440	1,3	514	1,0	461	1,2	499	1,5	
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 180	6,3	3 735	7,6	2 623	6,8	1 891	5,8	
8	Leistungs- und gewinnnaehaengige Sonderzahlungen	125	0,4	738	1,5	300	0,8	100	0,3	
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 981	23,2	10 785	21,9	8 781	22,7	8 820	27,3	
10	Urlaubsverguetung	4 475	13,0	6 632	13,4	5 090	13,2	4 895	15,1	
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 974	5,7	1 769	3,6	1 915	5,0	2 294	7,1	
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	3	0,0	7	0,0	4	0,0	33	0,1	
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 335	3,9	2 054	4,2	1 540	4,0	1 344	4,2	
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	195	0,6	323	0,7	231	0,6	254	0,8	
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	11 313	32,9	13 826	28,0	12 030	31,1	10 881	33,6	
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 090	29,3	11 232	22,8	10 416	26,9	9 834	30,4	
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 057	11,8	5 425	11,0	4 447	11,5	4 115	12,7	
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 445	4,2	1 945	3,9	1 588	4,1	1 469	4,5	
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 356	9,7	3 415	6,9	3 372	8,7	3 351	10,4	
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 232	3,6	447	0,9	1 008	2,6	900	2,8	
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 037	3,0	2 437	4,9	1 437	3,7	953	2,9	
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 7)	222	0,6	878	1,8	409	1,1	260	0,8	
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	35	0,1	19	0,0	30	0,1	118	0,4	
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	186	0,5	157	0,3	177	0,5	93	0,3	
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 791	5,2	1 943	3,9	1 855	4,7	2 777	8,6	
26	Entlassungsentschaedigungen	138	0,4	315	0,6	189	0,5	1 191	3,7	
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 8)	212	0,6	99	0,2	180	0,5	131	0,4	
28	Familienunterstuetzungen	34	0,1	95	0,2	52	0,1	16	0,0	
29	Wohnungsfuersorge	1	0,0	1	0,0	1	0,0	-	-	
30	Beihilfen im Krankheitsfall	2	0,0	6	0,0	3	0,0	3	0,0	
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 9)	653	1,9	226	0,5	531	1,4	704	2,2	
32	Naturalleistungen	54	0,2	83	0,2	62	0,2	4	0,0	
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	99	0,3	88	0,2	96	0,2	108	0,3	
34	Ausbildungsverguetungen	399	1,2	549	1,1	442	1,1	441	1,4	
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	138	0,4	376	0,8	206	0,5	156	0,5	
36	Sonstige Zuwendungen	62	0,2	104	0,2	74	0,2	23	0,1	
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	59 709	173,5	82 897	168,0	66 325	171,5	59 283	183,2	
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 10)	46 606	135,4	67 128	136,0	52 460	135,6	45 625	141,0	
Nachrichtlich:										
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	78	0,2	340	0,7	153	0,4	44	0,1	
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	102	0,3	249	0,5	144	0,4	138	0,4	
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	52	0,2	29	0,1	45	0,1	18	0,1	
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					583				
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	36,26		49,13		40,00		37,80		

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschaeftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnet.-
gezahltes Entgelt fuer geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn- und -gehaltssumme vermindert um die Sonderzahlungen, die Verguetung
und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten, Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfall-
geld).- 6) Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.- 7) Differenz der Pen-
fuer das Konkursausfallgeld u. ae.- 9) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 10) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzah-

Gewerbe nach Unternehmensgrößenklassen 1992

Kosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)														Lfd. Nr.		
Angestellte		Arbeitnehmer		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer		Arbeiter		Angestellte			Arbeitnehmer	
DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)		DM	0/0 2)
des Gewerbe																
bis ... Arbeitnehmern 3)																
10 - 49				50 und mehr				50 - 99								
41 218	100,0	34 915	100,0	35 189	100,0	53 891	100,0	40 259	100,0	33 703	100,0	46 378	100,0	37 110	100,0	1
23 484	57,0	22 332	64,0	30 244	85,9	40 683	75,5	33 074	82,2	25 900	76,8	31 992	69,0	27 538	74,2	2
11 934	29,0	12 244	35,1	15 175	43,1	17 191	31,9	15 722	39,1	13 233	39,3	14 055	30,3	13 454	36,3	3
4 629	11,2	3 295	9,4	5 023	14,3	7 805	14,5	5 777	14,3	4 450	13,2	6 970	15,0	5 127	13,8	4
1 272	3,1	1 187	3,4	1 498	4,3	2 119	3,9	1 666	4,1	1 659	4,9	1 813	3,9	1 701	4,6	5
357	0,9	366	1,0	552	1,6	564	1,0	555	1,4	404	1,2	512	1,1	433	1,2	6
2 151	5,2	1 470	4,2	2 847	8,1	4 569	8,5	3 314	8,2	2 248	6,7	3 858	8,3	2 681	7,2	7
850	2,1	271	0,8	126	0,4	554	1,0	242	0,6	138	0,4	786	1,7	312	0,8	8
7 651	18,6	7 204	20,6	9 729	27,6	12 493	23,2	10 478	26,0	7 615	22,6	9 692	20,9	8 173	22,0	9
4 944	12,0	4 317	12,4	5 196	14,8	7 525	14,0	5 827	14,5	4 469	13,3	6 248	13,5	4 947	13,3	10
891	2,2	1 381	4,0	2 383	6,8	1 837	3,4	2 235	5,6	1 744	5,2	1 224	2,6	1 604	4,3	11
3	0,0	20	0,1	6	0,0	30	0,1	12	0,0	2	0,0	4	0,0	3	0,0	12
1 755	4,3	1 404	4,0	1 293	3,7	2 293	4,3	1 564	3,9	1 279	3,8	2 065	4,5	1 490	4,0	13
58	0,1	82	0,2	852	2,4	808	1,5	840	2,1	121	0,4	150	0,3	129	0,3	14
10 262	24,9	10 148	29,1	12 452	35,4	17 398	32,3	13 793	34,3	10 985	32,6	12 582	27,1	11 414	30,8	15
9 241	22,4	9 307	26,7	11 382	32,3	12 964	24,1	11 811	29,3	9 848	29,2	10 683	23,0	10 072	27,1	16
4 239	10,3	3 847	11,0	4 773	13,6	6 285	11,7	5 183	12,9	4 010	11,9	5 008	10,8	4 278	11,5	17
1 496	3,6	1 385	4,0	1 472	4,2	1 978	3,7	1 609	4,0	1 408	4,2	1 774	3,8	1 506	4,1	18
2 876	7,0	3 073	8,8	3 422	9,7	3 563	6,6	3 460	8,6	3 267	9,7	3 299	7,1	3 276	8,8	19
650	1,5	1 002	2,9	1 715	4,9	1 138	2,1	1 559	3,9	1 162	3,4	601	1,3	1 012	2,7	20
902	2,2	777	2,2	989	2,8	4 348	8,1	1 900	4,7	1 095	3,2	1 886	4,1	1 308	3,5	21
268	0,6	71	0,2	355	1,0	449	0,8	381	0,9	86	0,3	792	1,7	276	0,7	22
81	0,2	31	0,1	25	0,1	106	0,2	47	0,1	71	0,2	100	0,2	79	0,2	23
119	0,3	64	0,2	81	0,2	85	0,2	82	0,2	42	0,1	13	0,0	34	0,1	24
941	2,3	1 685	4,8	3 040	8,6	2 986	5,5	3 025	7,5	2 851	8,5	2 748	5,9	2 824	7,6	25
79	0,2	37	0,1	828	2,4	1 003	1,9	875	2,2	78	0,2	634	1,4	227	0,6	26
48	0,1	151	0,4	118	0,3	97	0,2	112	0,3	362	1,1	82	0,2	287	0,8	27
39	0,1	16	0,0	27	0,1	94	0,2	45	0,1	23	0,1	126	0,3	50	0,1	28
7	0,0	7	0,0	36	0,1	39	0,1	38	0,1	2	0,0	85	0,2	39	0,1	29
3	0,0	1	0,0	1	0,0	3	0,0	2	0,0	0	0,0	10	0,0	3	0,0	30
47	0,1	335	1,0	352	1,0	174	0,3	304	0,8	1 305	3,9	633	1,4	1 125	3,0	31
23	0,1	24	0,1	477	1,4	389	0,7	453	1,1	13	0,0	30	0,1	18	0,0	32
28	0,1	19	0,1	255	0,7	305	0,6	268	0,7	76	0,2	130	0,3	91	0,2	33
427	1,0	633	2,4	465	1,3	435	0,8	457	1,1	749	2,2	691	1,5	734	2,0	34
209	0,5	243	0,7	394	1,1	309	0,6	371	0,9	196	0,6	243	0,5	208	0,6	35
31	0,1	19	0,1	85	0,2	138	0,3	99	0,2	27	0,1	85	0,2	43	0,1	36
64 702	157,0	57 248	164,0	65 433	185,9	94 573	175,5	73 333	182,2	59 604	176,8	78 369	169,0	64 648	174,2	37
53 499	129,8	45 444	130,1	49 941	141,9	74 189	137,7	56 515	140,4	45 768	135,8	63 039	135,9	50 410	135,8	38
309	0,8	201	0,6	379	1,1	930	1,7	529	1,3	33	0,1	727	1,6	220	0,6	39
39	0,1	12	0,0	208	0,6	748	1,4	354	0,9	32	0,1	270	0,6	96	0,3	40
75	0,2	104	0,3	27	0,1	22	0,0	26	0,1	140	0,4	213	0,5	160	0,4	41
		236				428		428						1 121		42
37,12		33,14		42,26		57,46		46,57		35,08		46,28		38,09		43
des Gewerbe																
bis ... Arbeitnehmern 3)																
200 - 499				500 - 999				1 000 und mehr								
48 041	100,0	37 683	100,0	36 087	100,0	55 826	100,0	43 468	100,0	35 854	100,0	57 230	100,0	40 836	100,0	1
35 216	73,3	29 133	78,9	28 450	78,8	35 892	64,3	31 233	71,9	32 621	91,0	47 052	82,2	35 984	88,1	2
14 813	30,8	14 014	37,2	14 076	39,0	16 225	29,1	14 880	34,2	16 186	45,1	19 215	33,6	16 892	41,4	3
6 805	14,2	5 242	13,9	5 279	14,6	8 495	15,2	6 482	14,9	5 305	14,8	8 185	14,3	5 976	14,6	4
2 476	5,2	2 129	5,6	2 096	5,8	2 992	5,4	2 431	5,6	1 301	3,6	1 790	3,1	1 415	3,5	5
529	1,1	509	1,4	587	1,6	595	1,1	590	1,4	595	1,7	583	1,0	593	1,5	6
2 961	6,2	2 254	6,0	2 469	6,8	4 633	8,3	3 279	7,5	3 279	9,1	5 326	9,3	3 756	9,2	7
839	1,7	350	0,9	127	0,4	275	0,5	182	0,4	130	0,4	486	0,8	213	0,5	8
11 063	23,0	9 581	25,4	8 995	24,9	11 945	21,4	10 098	23,2	10 620	29,6	13 965	24,4	11 399	27,9	9
6 653	13,8	5 491	14,6	5 275	14,6	7 364	13,2	6 056	13,9	5 464	15,2	8 256	14,4	6 114	15,0	10
1 927	4,0	2 170	5,8	2 295	6,4	2 064	3,7	2 209	5,1	2 575	7,2	1 850	3,2	2 406	5,9	11
101	0,2	56	0,1	0	0,0	18	0,0	7	0,0	3	0,0	24	0,0	8	0,0	12
2 173	4,5	1 626	4,3	1 340	3,7	2 323	4,2	1 708	3,9	1 270	3,5	2 412	4,2	1 536	3,8	13
207	0,4	238	0,6	85	0,2	176	0,3	119	0,3	1 308	3,6	1 424	2,5	1 355	3,3	14
14 754	30,7	12 194	32,4	11 588	32,1	13 581	24,3	12 333	28,4	13 279	37,0	21 129	36,9	15 109	37,0	15
10 601	22,1	10 095	26,8	10 352	28,7	11 722	21,0	10 864	25,0	12 271	34,2	14 864	26,0	12 876	31,5	16
5 125	10,7	4 458	11,8	4 306	11,9	5 741	10,3	4 850	11,2	5 201	14,5	7 216	12,6	5 671	13,9	17
1 784	3,7	1 576	4,2	1 538	4,3	2 055	3,7	1 732	4,0	1 474	4,1	2 049	3,6	1 608	3,9	18
3 162	6,6	3 287	8,7	3 499	9,7	3 491	6,3	3 496	8,0	3 454	9,6	3 783	6,6	3 500	8,6	19
530	1,1	774	2,1	1 008	2,8	416	0,7	787	1,8	2 142	6,0	1 817	3,2	2 066	5,1	20
4 104	8,5	2 022	5,4	1 221	3,4	1 858	3,3	1 459	3,4	931	2,6	6 144	10,7	2 146	5,3	21
2 567	5,3	1 043	2,8	501	1,4	815	1,5	618	1,4	407	1,1	-445	-0,8	208	0,5	22
60	0,1	93	0,3	7	0,0	4	0,0	6	0,0	4	0,0	175	0,3	44	0,1	23
48	0,1	78	0,2	15	0,0	1	0,0	10	0,0	77	0,2	120	0,2	87	0,2	24
2 595	5,4	2 715	7,2	2 588	7,2	1 871	3,4	2 320	5,3	3 417	9,5	3 774	6,6	3 500	8,6	25
893	1,9	1 090	2,9	356	1,0	313	0,6	340	0,8	1 077	3,0	1 498	2,6	1 175	2,9	26
111	0,2	124	0,3	89	0,2	116	0,2	99	0,2	70	0,2	89	0,2	74	0,2	27
45	0,1	26	0,1	33	0,1	146	0,3	76	0,2	28	0,1	84	0,1	41	0,1	28
-	-	-	-	6	0,0	11	0,0	8	0,0	59	0,2	62	0,1	60	0,1	29
4	0,0	3	0,0	1	0,0	3	0,0	2	0,0	1	0,0	0	0,0	1	0,0	30
334	0,7	579	1,5	908	2,5	277	0,5	672	1,5	9	0,0	5	0,0	8	0,0	31
2	0,0	3	0,0	58	0,2	86	0,2	68	0,2	772	2,2	738	1,3	764	1,9	32
158	0,3	125	0,3	134	0,4	144	0,3	138	0,3	354	1,0	484	0,8	384	0,9	33
563	1,2	482	1,3	580	1,6	222	0,4	446	1,0	421	1,2	403	0,7	417	1,0	34
442	0,9	253	0,7	174	0,5	283	0,5	215	0,5	547	1,5	275	0,5	484	1,2	35

**3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)
Verarbeitendes Gewerbe							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	34 305	100,0	51 114	100,0	39 044	100,0
2	Personalnebenkosten In s g e s a m t	26 093	76,1	33 191	64,9	28 095	72,0
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	13 090	38,2	14 913	29,2	13 604	34,8
4	Sonderzahlungen 5)	4 694	13,7	7 443	14,6	5 469	14,0
5	Urlaubsgeld	1 779	5,2	2 369	4,6	1 946	5,0
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	524	1,5	535	1,0	527	1,4
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 245	6,5	3 981	7,8	2 734	7,0
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	145	0,4	558	1,1	262	0,7
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 493	24,8	10 794	21,1	9 141	23,4
10	Urlaubsverguetung	4 929	14,4	6 960	13,6	5 501	14,1
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 076	6,1	1 595	3,1	1 941	5,0
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	3	0,0	27	0,1	10	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 285	3,7	2 074	4,1	1 507	3,9
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	200	0,6	138	0,3	182	0,5
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 481	30,6	12 724	24,9	11 113	28,5
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 643	28,1	11 154	21,8	10 069	25,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 971	11,6	5 289	10,3	4 342	11,1
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 389	4,0	1 865	3,6	1 523	3,9
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 265	9,5	3 304	6,5	3 276	8,4
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 017	3,0	697	1,4	927	2,4
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	738	2,2	1 471	2,9	945	2,4
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsruueckstellungen 6)	277	0,8	-1 251	-2,4	-154	-0,4
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	4	0,0	14	0,0	7	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	100	0,3	98	0,2	100	0,3
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 426	7,1	2 231	4,4	2 371	6,1
26	Entlassungsentschaedigungen	787	2,3	723	1,4	769	2,0
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	86	0,3	90	0,2	87	0,2
28	Familienunterstuetzungen	10	0,0	29	0,1	16	0,0
29	Wohnungsfuersorge	37	0,1	27	0,1	34	0,1
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	339	1,0	163	0,3	289	0,7
32	Naturalleistungen	23	0,1	39	0,1	28	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	297	0,9	209	0,4	273	0,7
34	Ausbildungsverguetungen	516	1,5	497	1,0	510	1,3
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	239	0,7	303	0,6	257	0,7
36	Sonstige Zuwendungen	92	0,3	150	0,3	108	0,3
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	60 398	176,1	84 306	164,9	67 139	172,0
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	47 491	138,4	69 351	135,7	53 654	137,4
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	78	0,2	634	1,2	234	0,6
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	220	0,6	581	1,1	322	0,8
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	31	0,1	30	0,1	31	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					518	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	38,33		51,09		42,05	
Ernaehrungsgewerbe und Tabakverarbeitung							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	33 527	100,0	39 893	100,0	35 989	100,0
2	Personalnebenkosten In s g e s a m t	21 174	63,2	26 076	65,4	23 071	64,1
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 231	36,5	12 649	31,7	12 393	34,4
4	Sonderzahlungen 5)	2 574	7,7	4 598	11,5	3 357	9,3
5	Urlaubsgeld	558	1,7	696	1,7	611	1,7
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	450	1,3	486	1,2	464	1,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 450	4,3	2 587	6,5	1 890	5,3
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	115	0,3	829	2,1	391	1,1
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 700	23,0	8 685	21,8	8 081	22,5
10	Urlaubsverguetung	4 182	12,5	5 184	13,0	4 570	12,7
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 130	6,4	1 492	3,7	1 883	5,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	31	0,1	146	0,4	75	0,2
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 353	4,0	1 858	4,7	1 548	4,3
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	3	0,0	5	0,0	4	0,0
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 908	29,6	11 480	28,8	10 516	29,2
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 652	25,8	9 205	23,1	8 865	24,6
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 551	10,6	4 090	10,3	3 759	10,4
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 290	3,8	1 450	3,6	1 352	3,8
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 030	9,0	2 981	7,5	3 011	8,4
20	Unfallversicherungsbeitraege	781	2,3	684	1,7	743	2,1
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 257	3,7	2 275	5,7	1 651	4,6
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsruueckstellungen 6)	450	1,3	1 234	3,1	753	2,1
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	7	0,0	17	0,0	11	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	0	0,0	1	0,0	0	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	993	3,0	1 313	3,3	1 117	3,1
26	Entlassungsentschaedigungen	311	0,9	139	0,3	244	0,7
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	96	0,3	95	0,2	96	0,3
28	Familienunterstuetzungen	6	0,0	12	0,0	8	0,0
29	Wohnungsfuersorge	-	-	10	0,0	4	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	-	-	-	-	-	-
32	Naturalleistungen	96	0,3	135	0,3	111	0,3
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	154	0,5	103	0,3	134	0,4
34	Ausbildungsverguetungen	238	0,7	613	1,5	383	1,1
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	64	0,2	182	0,5	110	0,3
36	Sonstige Zuwendungen	29	0,1	24	0,1	27	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	54 701	163,2	65 969	165,4	59 060	164,1
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	43 800	130,6	53 176	133,3	47 427	131,8
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	42	0,1	126	0,3	75	0,2
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	96	0,3	178	0,4	128	0,4
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	80	0,2	63	0,2	74	0,2
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					203	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	32,63		39,28		35,21	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch: 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
Textil- und Bekleidungsgerberbe							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	25 264	100,0	38 993	100,0	28 710	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	16 147	63,9	25 125	64,4	18 401	64,1
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	8 556	33,9	11 018	28,3	9 174	32,0
4	Sonderzahlungen 5)	2 346	9,2	4 696	12,0	2 936	10,2
5	Urlaubsgeld	421	1,7	970	2,5	559	1,9
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	356	1,4	450	1,2	379	1,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 569	6,2	2 837	7,3	1 888	6,6
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	0	0,0	439	1,1	110	0,4
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	5 542	21,9	7 689	19,7	6 081	21,2
10	Urlaubsverguetung	3 345	13,2	5 106	13,1	3 787	13,2
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 124	4,4	704	1,8	1 019	3,5
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 032	4,1	1 649	4,2	1 187	4,1
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	41	0,2	230	0,6	88	0,3
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	7 386	29,2	9 973	25,6	8 035	28,0
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	6 267	24,8	8 575	22,0	6 846	23,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	2 779	11,0	3 916	10,0	3 064	10,7
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	980	3,9	1 419	3,6	1 090	3,8
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 218	8,8	2 941	7,5	2 400	8,4
20	Unfallversicherungsbeitraege	289	1,1	299	0,8	292	1,0
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	826	3,3	1 136	2,9	904	3,1
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	0	0,0	0	0,0	0	0,0
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	0	0,0	0	0,0	0	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	293	1,2	262	0,7	285	1,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	873	3,5	2 767	7,1	1 349	4,7
26	Entlassungsentschaedigungen	295	1,2	761	2,0	412	1,4
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	133	0,5	91	0,2	122	0,4
28	Familienunterstuetzungen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	9	0,0	28	0,1	14	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	57	0,2	952	2,4	281	1,0
32	Naturalleistungen	0	0,0	101	0,3	25	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	14	0,1	18	0,0	15	0,1
34	Ausbildungsverguetungen	188	0,7	362	0,9	232	0,8
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	53	0,2	127	0,3	72	0,2
36	Sonstige Zuwendungen	124	0,5	327	0,8	175	0,6
37	Arbeitskosten I n s g e s a m t	41 411	163,9	64 117	164,4	47 111	164,1
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	33 152	131,2	51 378	131,8	37 727	131,4
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	0	0,0	298	0,8	75	0,3
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	42	0,2	95	0,2	55	0,2
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	5	0,0	0	0,0	4	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					2	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	25,76		36,51		28,64	
Holzgerberbe (ohne Herstellung von Moebeln)							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	33 071	100,0	43 563	100,0	35 448	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	22 449	67,9	25 919	59,9	22 782	64,3
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 336	37,3	12 956	29,7	12 477	35,2
4	Sonderzahlungen 5)	2 939	8,9	4 015	9,2	3 183	9,0
5	Urlaubsgeld	786	2,4	1 351	3,1	914	2,6
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	399	1,2	446	1,0	409	1,2
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 269	3,8	1 491	3,4	1 319	3,7
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	485	1,5	726	1,7	540	1,5
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 171	21,7	8 812	20,2	7 543	21,3
10	Urlaubsverguetung	4 372	13,2	5 624	12,9	4 656	13,1
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 529	4,6	1 303	3,0	1 477	4,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 269	3,8	1 885	4,3	1 409	4,0
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	1	0,0	-	-	1	0,0
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 992	30,2	10 146	23,3	10 027	28,3
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 436	28,5	9 725	22,3	9 501	26,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 670	11,1	4 481	10,3	3 854	10,9
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 380	4,2	1 608	3,7	1 432	4,0
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 103	9,6	3 087	7,1	3 161	8,9
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 203	3,6	548	1,3	1 055	3,0
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	403	1,2	421	1,0	407	1,1
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	9	0,0	18	0,0	11	0,0
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	-	-	-	-	-	-
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	153	0,5	-	-	118	0,3
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 347	7,1	946	2,2	2 029	5,7
26	Entlassungsentschaedigungen	28	0,1	-	-	21	0,1
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	102	0,3	43	0,1	89	0,3
28	Familienunterstuetzungen	21	0,1	10	0,0	18	0,1
29	Wohnungsfuersorge	-	-	-	-	-	-
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	1 056	3,2	86	0,2	837	2,4
32	Naturalleistungen	40	0,1	26	0,1	37	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	-	-	-	-	-	-
34	Ausbildungsverguetungen	874	2,6	585	1,3	808	2,3
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	225	0,7	196	0,4	219	0,6
36	Sonstige Zuwendungen	1	0,0	-	-	1	0,0
37	Arbeitskosten I n s g e s a m t	55 520	167,9	67 482	154,9	58 230	164,3
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	43 181	130,6	56 390	129,4	46 174	130,3
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	784	2,4	1 224	2,8	884	2,5
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	58	0,2	79	0,2	63	0,2
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	390	1,2	14	0,0	305	0,9
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					23	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	31,72		39,82		33,51	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	37 810	100,0	52 975	100,0	44 364	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	25 546	67,6	34 391	64,9	29 369	66,2
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 854	34,0	15 035	28,4	13 797	31,1
4	Sonderzahlungen 5)	5 086	13,5	8 311	15,7	6 480	14,6
5	Urlaubsgeld	1 909	5,1	3 177	6,0	2 457	5,5
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	482	1,3	506	1,0	492	1,1
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 641	7,0	4 476	8,5	3 434	7,7
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	54	0,1	152	0,3	96	0,2
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 703	23,0	10 857	20,5	9 634	21,7
10	Urlaubsverguetung	5 290	14,0	7 249	13,7	6 137	13,8
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 788	4,7	1 645	3,1	1 726	3,9
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	34	0,1	48	0,1	40	0,1
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 414	3,7	1 898	3,6	1 623	3,7
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	177	0,5	16	0,0	107	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 099	26,7	13 427	25,3	11 537	26,0
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 552	25,3	11 377	21,5	10 341	23,3
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 117	10,9	5 599	10,6	4 757	10,7
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 467	3,9	1 998	3,8	1 697	3,8
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 501	9,3	3 244	6,1	3 390	7,6
20	Unfallversicherungsbeitraege	466	1,2	556	1,0	497	1,1
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	537	1,4	2 050	3,9	1 191	2,7
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	146	0,4	745	1,4	405	0,9
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	0	0,0	0	0,0	0	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	9	0,0	0	0,0	5	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 658	4,4	1 796	3,4	1 718	3,9
26	Entlassungsentschaedigungen	110	0,3	530	1,0	291	0,7
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	100	0,3	115	0,2	106	0,2
28	Familienunterstuetzungen	5	0,0	6	0,0	5	0,0
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	0	0,0	0	0,0	0	0,0
32	Naturalleistungen	13	0,0	40	0,1	25	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	80	0,2	131	0,2	102	0,2
34	Ausbildungsverguetungen	979	2,6	331	0,6	699	1,6
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	323	0,9	349	0,7	335	0,8
36	Sonstige Zuwendungen	49	0,1	293	0,6	154	0,3
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	63 356	167,6	87 366	164,9	73 733	166,2
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	51 599	136,5	72 143	136,2	60 478	136,3
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	56	0,1	255	0,5	142	0,3
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	280	0,7	319	0,6	297	0,7
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	52	0,1	50	0,1	51	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					0	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	37,51		53,99		44,46	
Chemische Industrie							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	28 578	100,0	52 597	100,0	41 332	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	22 023	77,1	36 063	68,6	29 479	71,3
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 052	42,2	14 811	28,2	13 517	32,7
4	Sonderzahlungen 5)	4 312	15,1	7 131	13,6	5 805	14,1
5	Urlaubsgeld	826	2,9	705	1,3	762	1,8
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	640	2,2	551	1,0	593	1,4
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 725	9,5	5 171	9,8	4 024	9,7
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	121	0,4	704	1,3	431	1,0
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 016	28,1	11 825	22,5	10 039	24,3
10	Urlaubsverguetung	4 326	15,1	7 297	13,9	5 904	14,3
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 269	7,9	1 702	3,2	1 968	4,8
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 165	4,1	2 040	3,9	1 630	3,9
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	256	0,9	785	1,5	537	1,3
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 123	31,9	15 222	28,9	12 362	29,9
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 546	29,9	10 948	20,8	9 822	23,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 658	12,8	5 501	10,5	4 637	11,2
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 331	4,7	1 973	3,8	1 672	4,0
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 896	10,1	2 975	5,7	2 938	7,1
20	Unfallversicherungsbeitraege	661	2,3	499	0,9	575	1,4
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	577	2,0	4 255	8,1	2 530	6,1
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	64	0,2	2 134	4,1	1 163	2,8
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	34	0,1	42	0,1	38	0,1
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	-	-	18	0,0	10	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	572	2,0	1 886	3,6	1 269	3,1
26	Entlassungsentschaedigungen	91	0,3	355	0,7	231	0,6
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	72	0,3	120	0,2	98	0,2
28	Familienunterstuetzungen	-	-	5	0,0	3	0,0
29	Wohnungsfuersorge	-	-	-	-	-	-
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	-	-	-	-	-	-
32	Naturalleistungen	32	0,1	36	0,1	34	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	102	0,4	87	0,2	94	0,2
34	Ausbildungsverguetungen	36	0,1	519	1,0	293	0,7
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	123	0,4	583	1,1	367	0,9
36	Sonstige Zuwendungen	115	0,4	180	0,3	149	0,4
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	50 601	177,1	88 660	168,6	70 811	171,3
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	40 906	143,1	71 552	136,0	57 180	138,3
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	-	-	1 357	2,6	721	1,7
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	622	2,2	151	0,3	372	0,9
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	255	0,9	-	-	120	0,3
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					78	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	31,70		49,44		41,64	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	0/0 2)	DM	0/0 2)	DM	0/0 2)
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	31 535	100,0	46 437	100,0	34 974	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	23 444	74,3	33 012	71,1	25 652	73,3
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	13 000	41,2	15 151	32,6	13 497	38,6
4	Sonderzahlungen 5)	4 602	14,6	7 235	15,6	5 210	14,9
5	Urlaubsgeld	1 048	3,3	1 296	2,8	1 106	3,2
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	740	2,3	706	1,5	732	2,1
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 775	8,8	4 318	9,3	3 131	9,0
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	39	0,1	914	2,0	241	0,7
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 667	27,5	9 747	21,0	8 916	25,5
10	Urlaubsverguetung	4 987	15,8	6 388	13,8	5 310	15,2
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 339	7,4	1 519	3,3	2 150	6,1
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 275	4,0	1 819	3,9	1 400	4,0
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	67	0,2	20	0,0	56	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 396	29,8	14 041	30,2	10 468	29,9
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 254	29,3	11 693	25,2	9 817	28,1
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 851	12,2	4 975	10,7	4 111	11,8
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 377	4,4	1 998	4,3	1 520	4,3
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 286	10,4	4 023	8,7	3 456	9,9
20	Unfallversicherungsbeitraege	740	2,3	697	1,5	730	2,1
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	137	0,4	2 346	5,1	647	1,8
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	0	0,0	1 604	3,5	370	1,1
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	30	0,1	6	0,0	25	0,1
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	5	0,0	2	0,0	4	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	779	2,5	1 990	4,3	1 058	3,0
26	Entlassungsentschaedigungen	191	0,6	349	0,8	227	0,6
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	133	0,4	120	0,3	130	0,4
28	Familienunterstuetzungen	3	0,0	1	0,0	2	0,0
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	67	0,2	56	0,1	64	0,2
32	Naturalleistungen	18	0,1	62	0,1	28	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	56	0,2	82	0,2	62	0,2
34	Ausbildungsverguetungen	191	0,6	394	0,8	238	0,7
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	71	0,2	664	1,4	208	0,6
36	Sonstige Zuwendungen	49	0,2	262	0,6	98	0,3
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	54 978	174,3	79 449	171,1	60 626	173,3
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	44 803	142,1	63 418	136,6	49 099	140,4
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	22	0,1	200	0,4	63	0,2
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	0	0,0	187	0,4	43	0,1
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	27	0,1	3	0,0	21	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					32	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	34,37		45,78		37,17	
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	27 525	100,0	47 419	100,0	32 260	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	21 708	78,9	43 317	91,3	26 851	83,2
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 232	44,4	14 746	31,1	12 830	39,8
4	Sonderzahlungen 5)	3 290	12,0	7 312	15,4	4 247	13,2
5	Urlaubsgeld	971	3,5	1 239	2,6	1 035	3,2
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	491	1,8	452	1,0	481	1,5
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 793	6,5	4 562	9,6	2 452	7,6
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	35	0,1	1 058	2,2	279	0,9
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 695	28,0	10 570	22,3	8 379	26,0
10	Urlaubsverguetung	4 394	16,0	6 830	14,4	4 974	15,4
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 149	7,8	1 530	3,2	2 001	6,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-	6	0,0	2	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 087	3,9	2 064	4,4	1 320	4,1
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	65	0,2	140	0,3	83	0,3
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 405	34,2	22 038	46,5	12 412	38,5
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 918	32,4	11 049	23,3	9 430	29,2
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 531	12,8	5 290	11,2	3 949	12,2
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 252	4,5	1 887	4,0	1 403	4,3
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 992	10,9	3 220	6,8	3 046	9,4
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 143	4,2	672	1,4	1 031	3,2
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	479	1,7	10 948	23,1	2 971	9,2
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	50	0,2	5 423	11,4	1 329	4,1
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	-	-	-	-	-	-
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	8	0,0	22	0,0	11	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 318	4,8	3 397	7,2	1 813	5,6
26	Entlassungsentschaedigungen	585	2,1	1 451	3,1	791	2,5
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	78	0,3	84	0,2	80	0,2
28	Familienunterstuetzungen	1	0,0	0	0,0	1	0,0
29	Wohnungsfuersorge	31	0,1	76	0,2	42	0,1
30	Beihilfen im Krankheitsfall	1	0,0	1	0,0	1	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	3	0,0	-	-	3	0,0
32	Naturalleistungen	96	0,3	96	0,2	96	0,3
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	151	0,5	297	0,6	186	0,6
34	Ausbildungsverguetungen	247	0,9	850	1,8	390	1,2
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	109	0,4	352	0,7	167	0,5
36	Sonstige Zuwendungen	15	0,1	190	0,4	57	0,2
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	49 233	178,9	90 735	191,3	59 110	183,2
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	38 510	139,9	65 301	137,7	44 886	139,1
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	69	0,2	186	0,4	97	0,3
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	133	0,5	221	0,5	154	0,5
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	6	0,0	-	-	5	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					25	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	31,77		54,71		37,52	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
Metallerzeugung und -bearbeitung							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	36 566	100,0	56 841	100,0	40 725	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	28 313	77,4	29 473	51,9	28 551	70,1
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 994	35,5	15 408	27,1	13 489	33,1
4	Sonderzahlungen 5)	5 570	15,2	8 716	15,3	6 215	15,3
5	Urlaubsgeld	1 763	4,8	2 023	3,6	1 816	4,5
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	532	1,5	530	0,9	532	1,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	3 240	8,9	5 994	10,5	3 805	9,3
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	35	0,1	169	0,3	63	0,2
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 671	23,7	11 480	20,2	9 247	22,7
10	Urlaubsverguetung	5 232	14,3	7 702	13,5	5 739	14,1
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 877	5,1	1 423	2,5	1 784	4,4
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0	36	0,1	7	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 114	3,0	2 079	3,7	1 312	3,2
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	448	1,2	240	0,4	406	1,0
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 722	29,3	6 406	11,3	9 837	24,2
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 929	27,2	11 850	20,8	10 323	25,3
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 906	10,7	5 679	10,0	4 270	10,5
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 288	3,5	1 873	3,3	1 408	3,5
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 328	9,1	3 314	5,8	3 325	8,2
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 408	3,8	985	1,7	1 321	3,2
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	544	1,5	-5 876	-10,3	-773	-1,9
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	53	0,1	-14 882	-26,2	-3 010	-7,4
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	0	0,0	0	0,0	0	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	249	0,7	432	0,8	286	0,7
25	Sonstige Personalnebenkosten	3 350	9,2	2 871	5,1	3 252	8,0
26	Entlassungsentschaedigungen	1 530	4,2	1 317	2,3	1 486	3,6
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	75	0,2	56	0,1	71	0,2
28	Familienunterstuetzungen	20	0,1	96	0,2	36	0,1
29	Wohnungsfuersorge	123	0,3	112	0,2	121	0,3
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	1	0,0	21	0,0	5	0,0
32	Naturalleistungen	13	0,0	43	0,1	19	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	633	1,7	357	0,6	577	1,4
34	Ausbildungsverguetungen	489	1,3	382	0,7	467	1,1
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	325	0,9	261	0,5	312	0,8
36	Sonstige Zuwendungen	141	0,4	226	0,4	158	0,4
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	64 880	177,4	86 314	151,9	69 276	170,1
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	50 808	138,9	77 037	135,5	56 187	138,0
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	11	0,0	1 390	2,4	294	0,7
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	529	1,4	1 602	2,8	749	1,8
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	3	0,0	2	0,0	3	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					185	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	44,22		57,13		46,93	
Herstellung von Metallzeugnissen							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	37 040	100,0	57 029	100,0	41 348	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	28 939	78,1	38 813	68,1	31 067	75,1
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	14 687	39,7	16 377	28,7	15 051	36,4
4	Sonderzahlungen 5)	4 896	13,2	8 124	14,2	5 592	13,5
5	Urlaubsgeld	2 453	6,6	3 799	6,7	2 743	6,6
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	515	1,4	591	1,0	531	1,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 785	4,8	3 392	5,9	2 131	5,2
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	144	0,4	343	0,6	186	0,5
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	9 258	25,0	12 202	21,4	9 893	23,9
10	Urlaubsverguetung	5 173	14,0	8 009	14,0	5 784	14,0
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 468	6,7	1 765	3,1	2 317	5,6
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0	-	-	0	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 454	3,9	2 324	4,1	1 641	4,0
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	163	0,4	105	0,2	151	0,4
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	11 940	32,2	16 145	28,3	12 846	31,1
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 696	28,9	12 216	21,4	11 024	26,7
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 403	11,9	5 527	9,7	4 644	11,2
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 569	4,2	1 999	3,5	1 662	4,0
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 559	9,6	3 428	6,0	3 530	8,5
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 165	3,1	1 262	2,2	1 186	2,9
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 148	3,1	3 839	6,7	1 728	4,2
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	581	1,6	2 697	4,7	1 037	2,5
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	-	-	-	-	-	-
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	95	0,3	89	0,2	94	0,2
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 844	7,7	2 342	4,1	2 736	6,6
26	Entlassungsentschaedigungen	431	1,2	673	1,2	483	1,2
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	69	0,2	72	0,1	70	0,2
28	Familienunterstuetzungen	5	0,0	6	0,0	5	0,0
29	Wohnungsfuersorge	1	0,0	2	0,0	1	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	1	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	1 489	4,0	501	0,9	1 276	3,1
32	Naturalleistungen	0	0,0	2	0,0	1	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	68	0,2	77	0,1	70	0,2
34	Ausbildungsverguetungen	497	1,3	602	1,1	519	1,3
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	159	0,4	200	0,4	168	0,4
36	Sonstige Zuwendungen	126	0,3	206	0,4	143	0,3
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	65 979	178,1	95 842	168,1	72 415	175,1
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	51 194	138,2	77 355	135,6	56 832	137,5
	Nachrichtlich:						
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	90	0,2	616	1,1	203	0,5
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	62	0,2	251	0,4	103	0,2
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	46	0,1	123	0,2	63	0,2
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					1 532	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	40,05		57,34		43,82	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch: 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
Maschinenbau							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	34 039	100,0	49 161	100,0	39 450	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	27 514	80,8	34 081	69,3	29 864	75,7
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	13 271	39,0	15 103	30,7	13 927	35,3
4	Sonderzahlungen 5)	5 034	14,8	7 180	14,6	5 802	14,7
5	Urlaubsgeld	2 628	7,7	3 088	6,3	2 793	7,1
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	544	1,6	556	1,1	548	1,4
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 731	5,1	3 152	6,4	2 240	5,7
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	131	0,4	384	0,8	222	0,6
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 557	25,1	11 091	22,6	9 464	24,0
10	Urlaubsverguetung	5 146	15,1	7 098	14,4	5 845	14,8
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 848	5,4	1 648	3,4	1 777	4,5
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1	0,0	0	0,0	1	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 501	4,4	2 277	4,6	1 779	4,5
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	60	0,2	67	0,1	63	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	11 001	32,3	12 976	26,4	11 708	29,7
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 842	28,9	11 093	22,6	10 290	26,1
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 219	12,4	5 415	11,0	4 647	11,8
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 488	4,4	1 899	3,9	1 635	4,1
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 303	9,9	3 363	6,8	3 376	8,6
20	Unfallversicherungsbeitraege	751	2,2	416	0,8	631	1,6
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 119	3,3	1 862	3,8	1 385	3,5
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsruueckstellungen 6)	601	1,8	1 024	2,1	753	1,9
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	0	0,0	0	0,0	0	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	40	0,1	22	0,0	34	0,1
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 923	8,6	2 834	5,8	2 891	7,3
26	Entlassungsentschaedigungen	1 103	3,2	928	1,9	1 041	2,6
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	80	0,2	85	0,2	82	0,2
28	Familienunterstuetzungen	12	0,0	43	0,1	23	0,1
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	421	1,2	519	1,1	456	1,2
32	Naturalleistungen	3	0,0	1	0,0	3	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	99	0,3	150	0,3	117	0,3
34	Ausbildungsverguetungen	898	2,6	693	1,4	825	2,1
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	292	0,9	354	0,7	314	0,8
36	Sonstige Zuwendungen	14	0,0	59	0,1	30	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	61 553	180,8	83 242	169,3	69 315	175,7
38	Dar.: Lohne und Gehaelter 9)	47 630	139,9	67 433	137,2	54 716	138,7
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	92	0,3	619	1,3	281	0,7
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	105	0,3	270	0,5	164	0,4
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	10	0,0	15	0,0	12	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					834	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	39,10		50,88		43,42	
Herstellung von Bueromaschinen, Datenverarbeitungsgeraeten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	29 141	100,0	48 249	100,0	34 479	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	21 028	72,2	31 995	66,3	24 092	69,9
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	10 773	37,0	15 158	31,4	11 998	34,8
4	Sonderzahlungen 5)	3 361	11,5	5 856	12,1	4 058	11,8
5	Urlaubsgeld	1 130	3,9	1 915	4,0	1 349	3,9
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	481	1,7	545	1,1	499	1,4
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 588	5,4	2 664	5,5	1 889	5,5
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	162	0,6	732	1,5	321	0,9
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	6 923	23,6	10 529	21,8	7 931	23,0
10	Urlaubsverguetung	3 901	13,4	6 467	13,4	4 618	13,4
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 734	6,0	1 971	4,1	1 800	5,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-	2	0,0	1	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 241	4,3	1 980	4,1	1 468	4,2
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	47	0,2	109	0,2	64	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	8 247	28,3	12 783	26,5	9 515	27,6
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	7 684	26,4	11 107	23,0	8 640	25,1
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 394	11,6	5 378	11,1	3 948	11,5
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 229	4,2	1 897	3,9	1 415	4,1
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 630	9,0	3 516	7,3	2 878	8,3
20	Unfallversicherungsbeitraege	432	1,5	316	0,7	399	1,2
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	506	1,7	1 656	3,4	827	2,4
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsruueckstellungen 6)	376	1,3	1 300	2,7	634	1,8
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	18	0,1	42	0,1	25	0,1
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	58	0,2	20	0,0	47	0,1
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 496	8,6	2 827	5,9	2 588	7,5
26	Entlassungsentschaedigungen	1 442	4,9	1 343	2,8	1 414	4,1
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	114	0,4	100	0,2	110	0,3
28	Familienunterstuetzungen	8	0,0	5	0,0	7	0,0
29	Wohnungsfuersorge	-	-	-	-	-	-
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	1	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	1	0,0	52	0,1	15	0,0
32	Naturalleistungen	14	0,0	11	0,0	13	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	171	0,6	290	0,6	204	0,6
34	Ausbildungsverguetungen	382	1,3	307	0,6	361	1,0
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	128	0,4	537	1,1	242	0,7
36	Sonstige Zuwendungen	236	0,8	182	0,4	221	0,6
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	50 169	172,2	80 244	166,3	58 571	169,9
38	Dar.: Lohne und Gehaelter 9)	39 425	135,3	64 634	134,0	46 468	134,8
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	32	0,1	159	0,3	67	0,2
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	66	0,2	311	0,6	135	0,4
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	41	0,1	40	0,1	41	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					437	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	30,29		46,36		34,92	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch: 3.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)					
		Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
		DM	O/O 2)	DM	O/O 2)	DM	O/O 2)
Fahrzeugbau							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	36 345	100,0	55 235	100,0	43 862	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	28 435	78,2	33 413	60,5	30 416	69,3
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	13 943	38,4	15 238	27,6	14 458	33,0
4	Sonderzahlungen 5)	6 046	16,6	8 915	16,1	7 188	16,4
5	Urlaubsgeld	2 608	7,2	3 350	6,1	2 904	6,6
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	536	1,5	535	1,0	535	1,2
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 211	6,1	4 169	7,5	2 990	6,8
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	691	1,9	861	1,6	759	1,7
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	9 386	25,8	11 057	20,0	10 051	22,9
10	Urlaubsverguetung	5 312	14,6	7 015	12,7	5 990	13,7
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2 391	6,6	1 752	3,2	2 137	4,9
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0	5	0,0	2	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 430	3,9	2 064	3,7	1 682	3,8
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	254	0,7	220	0,4	240	0,5
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 598	29,2	12 323	22,3	11 285	25,7
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 011	27,5	11 289	20,4	10 519	24,0
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 434	12,2	5 558	10,1	4 881	11,1
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 582	4,4	1 981	3,6	1 741	4,0
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 300	9,1	3 301	6,0	3 300	7,5
20	Unfallversicherungsbeitraege	696	1,9	449	0,8	597	1,4
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	577	1,6	1 031	1,9	758	1,7
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	344	0,9	331	0,6	359	0,8
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	4	0,0	61	0,1	27	0,1
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	11	0,0	3	0,0	8	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 404	6,6	1 117	2,0	1 892	4,3
26	Entlassungsentschaedigungen	97	0,3	64	0,1	84	0,2
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	112	0,3	132	0,2	120	0,3
28	Familienunterstuetzungen	14	0,0	19	0,0	16	0,0
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0	0	0,0	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	7	0,0	0	0,0	4	0,0
32	Naturalleistungen	1	0,0	1	0,0	1	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	700	1,9	344	0,6	558	1,3
34	Ausbildungsverguetungen	829	2,3	205	0,4	581	1,3
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	557	1,5	255	0,5	437	1,0
36	Sonstige Zuwendungen	86	0,2	98	0,2	91	0,2
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	64 780	178,2	88 648	160,5	74 278	169,3
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	51 778	142,5	75 207	136,2	61 101	139,3
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	242	0,7	741	1,3	440	1,0
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	208	0,6	929	1,7	495	1,1
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	15	0,0	0	0,0	9	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					690	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	41,71		51,96		46,03	
Baugewerbe							
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	34 378	100,0	48 896	100,0	36 648	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	26 261	76,4	30 715	62,8	26 957	73,6
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	13 836	40,2	14 822	30,3	13 990	38,2
4	Sonderzahlungen 5)	3 953	11,5	6 961	14,2	4 424	12,1
5	Urlaubsgeld	1 339	3,9	1 319	2,7	1 336	3,6
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	380	1,1	457	0,9	392	1,1
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 173	6,3	3 832	7,8	2 432	6,6
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	62	0,2	1 352	2,8	263	0,7
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 309	21,3	9 368	19,2	7 631	20,8
10	Urlaubsverguetung	4 223	12,3	5 628	11,5	4 443	12,1
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 552	4,5	1 546	3,2	1 551	4,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	35	0,1	18	0,0	32	0,1
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 256	3,7	2 008	4,1	1 373	3,7
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	243	0,7	168	0,3	231	0,6
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	12 251	35,6	12 846	26,3	12 344	33,7
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 585	30,8	11 195	22,9	10 680	29,1
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 043	11,8	5 045	10,3	4 200	11,5
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 456	4,2	1 808	3,7	1 511	4,1
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 479	10,1	3 677	7,5	3 510	9,6
20	Unfallversicherungsbeitraege	1 607	4,7	665	1,4	1 459	4,0
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 626	4,7	1 459	3,0	1 599	4,4
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	70	0,2	257	0,5	99	0,3
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	119	0,3	247	0,5	139	0,4
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	40	0,1	192	0,4	64	0,2
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 748	8,0	1 540	3,2	2 559	7,0
26	Entlassungsentschaedigungen	22	0,1	50	0,1	27	0,1
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	443	1,3	73	0,1	385	1,1
28	Familienunterstuetzungen	7	0,0	7	0,0	7	0,0
29	Wohnungsfuersorge	9	0,0	-	-	7	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	920	2,7	496	1,0	854	2,3
32	Naturalleistungen	26	0,1	40	0,1	28	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	17	0,0	9	0,0	16	0,0
34	Ausbildungsverguetungen	1 026	3,0	526	1,1	948	2,6
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	254	0,7	309	0,6	262	0,7
36	Sonstige Zuwendungen	24	0,1	30	0,1	25	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	60 639	176,4	79 611	162,8	63 605	173,6
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	45 640	132,8	65 225	133,4	48 703	132,9
Nachrichtlich:							
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	106	0,3	205	0,4	122	0,3
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	38	0,1	197	0,4	63	0,2
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	100	0,3	88	0,2	99	0,3
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal					277	
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	36,46		46,01		38,00	

*) Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern.- 1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschaeftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnet.- 2) Das Entgelts fuer geleistete Arbeit.- 3) Laufend gezahltes Entgelt fuer geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn- und -gehaltssumme vermindert um die Sonderzahlungen, die Verguetung arbeitsfreier Tage sowie soziale Bestandteile, wie z.B. Verheirateten- und Kinderzuschlaege).- 4) Verguetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten, Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen (einschl. Konkursausfallgeld).- 5) Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.- 6) Differenz der Pensionsrueckstellungen nach Paragraph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 7) Nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutterschutzgesetz, Umlage fuer das Konkursausfallgeld u. ae.- 8) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 9) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verguetung arbeitsfreier Tage.

**4.a. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor
nach Unternehmensgrößenklassen 1992**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)							
		DM		0/0 2)		DM		0/0 2)	
Erfasste Wirtschaftszweige im Dienstleistungsbereich									
Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 3)									
		10 und mehr	10 - 49	50 und mehr	50 - 99				
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 4)	37 492	100,0	35 840	100,0	38 427	100,0	37 394	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	26 531	70,8	21 742	60,7	29 239	76,1	24 452	65,4
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 5)	12 121	32,3	11 244	31,4	12 617	32,8	12 036	32,2
4	Sonderzahlungen 6)	5 242	14,0	3 532	9,9	6 209	16,2	3 871	10,4
5	Urlaubsgeld	776	2,1	715	2,0	810	2,1	668	1,8
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	488	1,3	394	1,1	541	1,4	485	1,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	3 121	8,3	1 626	4,5	3 966	10,3	2 232	6,0
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	857	2,3	796	2,2	892	2,3	486	1,3
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 153	21,7	7 228	20,2	8 676	22,6	8 345	22,3
10	Urlaubsverguetung	4 847	12,9	4 480	12,5	5 055	13,2	4 941	13,2
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 408	3,8	1 090	3,0	1 588	4,1	1 539	4,1
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	8	0,0	9	0,0	7	0,0	14	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 650	4,4	1 564	4,4	1 699	4,4	1 686	4,5
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	239	0,6	84	0,2	326	0,8	166	0,4
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 978	29,3	9 264	25,8	11 947	31,1	10 072	26,9
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 863	23,6	8 496	23,7	9 071	23,6	8 669	23,2
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 175	11,1	3 901	10,9	4 330	11,3	4 003	10,7
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 498	4,0	1 399	3,9	1 554	4,0	1 430	3,8
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 801	7,5	2 749	7,7	2 831	7,4	2 744	7,3
20	Unfallversicherungsbeitraege	389	1,0	447	1,2	355	0,9	492	1,3
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	2 097	5,6	743	2,1	2 863	7,5	1 365	3,7
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 7)	369	1,0	195	0,5	467	1,2	198	0,5
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	40	0,1	16	0,0	54	0,1	-	-
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	18	0,0	26	0,1	13	0,0	37	0,1
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 159	5,8	1 719	4,8	2 408	6,3	2 163	5,8
26	Entlassungsentschaedigungen	150	0,4	161	0,5	144	0,4	366	1,0
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 8)	199	0,5	94	0,3	258	0,7	142	0,4
28	Familienunterstuetzungen	49	0,1	23	0,1	63	0,2	25	0,1
29	Wohnungsfuersorge	39	0,1	-	-	61	0,2	26	0,1
30	Beihilfen im Krankheitsfall	28	0,1	-	-	45	0,1	10	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 9)	148	0,4	33	0,1	213	0,6	159	0,4
32	Naturalleistungen	51	0,1	51	0,1	51	0,1	39	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	136	0,4	16	0,0	203	0,5	21	0,1
34	Ausbildungsverguetungen	908	2,4	995	2,8	858	2,2	940	2,5
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	350	0,9	311	0,9	372	1,0	386	1,0
36	Sonstige Zuwendungen	102	0,3	34	0,1	140	0,4	50	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	64 023	170,8	57 582	160,7	67 666	176,1	61 846	165,4
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 10)	50 887	135,7	46 599	130,0	53 311	138,7	49 610	132,7
Nachrichtlich:									
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	230	0,6	375	1,0	148	0,4	146	0,4
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	151	0,4	65	0,2	200	0,5	73	0,2
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	39	0,1	67	0,2	23	0,1	53	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	14	0,0	22	0,0	10	0,0	3	0,0
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	37,44		32,68		40,27		34,72	
Erfasste Wirtschaftszweige im Dienstleistungsbereich									
Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 3)									
		100 - 199	200 - 499						
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 4)	37 957	100,0	38 070	100,0				
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	27 308	71,9	30 244	79,4				
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 5)	12 195	32,1	12 796	33,6				
4	Sonderzahlungen 6)	5 349	14,1	6 810	17,9				
5	Urlaubsgeld	1 081	2,8	979	2,6				
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	430	1,1	505	1,3				
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 579	6,8	4 481	11,8				
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 260	3,3	845	2,2				
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 509	22,4	8 431	22,1				
10	Urlaubsverguetung	4 985	13,1	4 925	12,9				
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 473	3,9	1 528	4,0				
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	3	0,0	2	0,0				
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 811	4,8	1 635	4,3				
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	238	0,6	341	0,9				
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	11 334	29,9	12 487	32,8				
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 766	23,1	9 216	24,2				
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 076	10,7	4 294	11,3				
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 510	4,0	1 540	4,0				
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 700	7,1	3 058	8,0				
20	Unfallversicherungsbeitraege	480	1,3	524	1,4				
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	2 555	6,7	3 271	8,6				
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 7)	776	2,0	729	1,9				
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	25	0,1	80	0,2				
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	13	0,0	0	0,0				
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 115	5,6	2 516	6,6				
26	Entlassungsentschaedigungen	112	0,3	126	0,3				
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 8)	146	0,4	416	1,1				
28	Familienunterstuetzungen	19	0,0	52	0,1				
29	Wohnungsfuersorge	-	-	57	0,1				
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-	46	0,1				
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 9)	400	1,1	160	0,4				
32	Naturalleistungen	30	0,1	43	0,1				
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	122	0,3	192	0,5				
34	Ausbildungsverguetungen	785	2,1	857	2,3				
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	310	0,8	340	0,9				
36	Sonstige Zuwendungen	191	0,5	228	0,6				
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	65 265	171,9	68 314	179,4				
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 10)	51 816	136,5	53 310	140,0				
Nachrichtlich:									
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	80	0,2	86	0,2				
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	11	0,0	153	0,4				
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	31	0,1	13	0,0				
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	14	0,0	3	0,0				
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	39,12		40,87					

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschaeftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnet.-
2) Des Entgelts fuer geleistete Arbeit.- 3) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende.- 4) Laufend gezahltes Entgelt fuer geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn- und -gehaltssumme vermindert um die Sonderzahlungen, die Verguetung arbeitsfreier Tage sowie soziale Bestandteile, wie z.B. Verheirateten- und Kinderzuschlaege).- 5) Verguetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten, Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen (einschl. Konkursausfallgeld).- 6) Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.- 7) Differenz der Pensionsrueckstellungen nach Paragraph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 8) Nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutterschutzgesetz, Umlage fuer das Konkursausfallgeld u.ae.- 9) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 10) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verguetung arbeitsfreier Tage.

**4. b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)	
		DM	O/O 2)
Grosshandel			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	36 941	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	22 836	61,8
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 172	32,9
4	Sonderzahlungen 5)	3 403	9,2
5	Urlaubsgeld	760	2,1
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	409	1,1
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 549	4,2
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	685	1,9
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	8 281	22,4
10	Urlaubsverguetung	4 916	13,3
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 556	4,2
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 743	4,7
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	65	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 676	26,2
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	8 775	23,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 984	10,8
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 431	3,9
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 857	7,7
20	Unfallversicherungsbeitraege	524	1,4
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	893	2,4
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	273	0,7
23	Aufwendungen fuer den Vorruhestand	4	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	7	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 476	4,0
26	Entlassungsentschaedigungen	340	0,9
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	98	0,3
28	Familienunterstuetzungen	25	0,1
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	28	0,1
32	Naturalleistungen	52	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	15	0,0
34	Ausbildungsverguetungen	606	1,6
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	212	0,6
36	Sonstige Zuwendungen	101	0,3
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	59 778	161,8
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	48 626	131,6
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	268	0,7
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	112	0,3
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	47	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	7	0,0
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	33,94	
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen, Tankstellen)			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	32 523	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	18 816	57,9
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	10 272	31,6
4	Sonderzahlungen 5)	3 218	9,9
5	Urlaubsgeld	1 039	3,2
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	268	0,8
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 395	4,3
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	516	1,6
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	6 211	19,1
10	Urlaubsverguetung	3 734	11,5
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 135	3,5
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	3	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 283	3,9
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	56	0,2
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	7 895	24,3
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	7 725	23,8
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 536	10,9
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 263	3,9
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 569	7,9
20	Unfallversicherungsbeitraege	358	1,1
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	169	0,5
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	37	0,1
23	Aufwendungen fuer den Vorruhestand	-	-
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	1	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 492	4,6
26	Entlassungsentschaedigungen	48	0,1
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	128	0,4
28	Familienunterstuetzungen	7	0,0
29	Wohnungsfuersorge	-	-
30	Beihilfen im Krankheitsfall	-	-
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	-	-
32	Naturalleistungen	32	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	153	0,5
34	Ausbildungsverguetungen	883	2,7
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	221	0,7
36	Sonstige Zuwendungen	21	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	51 339	157,9
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	41 952	129,0
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	270	0,8
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	23	0,1
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	32	0,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	26	0,0
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	30,07	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch: 4.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)	
		DM	0/0 2)
Kreditgewerbe			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	42 428	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	40 039	94,4
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	14 610	34,4
4	Sonderzahlungen 5)	10 082	23,8
5	Urlaubsgeld	429	1,0
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	962	2,3
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	6 913	16,3
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 778	4,2
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	10 298	24,3
10	Urlaubsverguetung	6 013	14,2
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 757	4,1
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	16	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 909	4,5
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	604	1,4
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	15 938	37,6
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 477	24,7
17	Rentenversicherungsbeitraege	5 237	12,3
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 869	4,4
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 163	7,5
20	Unfallversicherungsbeitraege	207	0,5
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	5 406	12,7
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	804	1,9
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	75	0,2
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	54	0,1
25	Sonstige Personalnebenkosten	3 721	8,8
26	Entlassungsentschaedigungen	82	0,2
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	468	1,1
28	Familienunterstuetzungen	138	0,3
29	Wohnungsfuersorge	117	0,3
30	Beihilfen im Krankheitsfall	94	0,2
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	131	0,3
32	Naturalleistungen	73	0,2
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	309	0,7
34	Ausbildungsverguetungen	1 463	3,4
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	650	1,5
36	Sonstige Zuwendungen	195	0,5
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	82 467	194,4
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	62 808	148,0
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	260	0,6
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	374	0,9
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	0	0,0
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitpersonal	17	0,0
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	50,04	
Versicherungsgewerbe			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	45 108	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	38 837	86,1
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	14 078	31,2
4	Sonderzahlungen 5)	9 670	21,4
5	Urlaubsgeld	2 036	4,5
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	543	1,2
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	7 091	15,7
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	-	-
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	10 487	23,2
10	Urlaubsverguetung	6 282	13,9
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 319	2,9
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	2 135	4,7
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	752	1,7
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	16 028	35,5
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	10 520	23,3
17	Rentenversicherungsbeitraege	5 029	11,1
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 820	4,0
19	Krankenversicherungsbeitraege	3 312	7,3
20	Unfallversicherungsbeitraege	359	0,8
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	5 468	12,1
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	1 181	2,6
23	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	299	0,7
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	40	0,1
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 652	5,9
26	Entlassungsentschaedigungen	338	0,7
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	105	0,2
28	Familienunterstuetzungen	20	0,0
29	Wohnungsfuersorge	219	0,5
30	Beihilfen im Krankheitsfall	81	0,2
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	-	-
32	Naturalleistungen	106	0,2
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	120	0,3
34	Ausbildungsverguetungen	825	1,8
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	558	1,2
36	Sonstige Zuwendungen	281	0,6
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	83 946	186,1
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	65 265	144,7
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	143	0,3
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	147	0,3
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	-	-
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitpersonal	-	-
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	50,93	

Fussnotentext auf der letzten Seite der Tabelle

**Noch: 4.b. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor
nach Wirtschaftszweigen 1992¹⁾**

Lfd. Nr.	Kostenart	Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1)	
		DM	0/0 2)
Datenverarbeitung und Datenbanken			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	48 349	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	26 215	54,2
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	12 979	26,8
4	Sonderzahlungen 5)	3 906	8,1
5	Urlaubsgeld	582	1,2
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	320	0,7
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 661	5,5
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	342	0,7
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	9 598	19,9
10	Urlaubsverguetung	6 154	12,7
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	925	1,9
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	0	0,0
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	2 344	4,8
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	175	0,4
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	10 393	21,5
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	9 649	20,0
17	Rentenversicherungsbeitraege	4 751	9,8
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 697	3,5
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 795	5,8
20	Unfallversicherungsbeitraege	405	0,8
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	745	1,5
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	306	0,6
23	Aufwendungen fuer den Vorruhestand	0	0,0
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	0	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	2 318	4,8
26	Entlassungsentschaedigungen	0	0,0
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	62	0,1
28	Familienunterstuetzungen	16	0,0
29	Wohnungsfuersorge	0	0,0
30	Beihilfen im Krankheitsfall	0	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	1 579	3,3
32	Naturalleistungen	13	0,0
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	0	0,0
34	Ausbildungsverguetungen	462	1,0
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	101	0,2
36	Sonstige Zuwendungen	86	0,2
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	74 563	154,2
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	61 852	127,9
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	112	0,2
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	0	0,0
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	513	1,1
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	0	0,0
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	40,38	
Erbringung von Dienstleistungen ueberwiegend fuer Unternehmen			
1	Entgelt fuer geleistete Arbeit 3)	36 944	100,0
2	Personalnebenkosten I n s g e s a m t	21 966	59,5
3	Dar.: Gesetzliche Personalnebenkosten 4)	10 746	29,1
4	Sonderzahlungen 5)	3 054	8,3
5	Urlaubsgeld	419	1,1
6	Leistungen zur Vermoegensbildung der Arbeitnehmer	257	0,7
7	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 770	4,8
8	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	608	1,6
9	Verguetung arbeitsfreier Tage	7 309	19,8
10	Urlaubsverguetung	4 429	12,0
11	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 127	3,1
12	Zusaetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	23	0,1
13	Verguetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 584	4,3
14	Verguetung sonstiger betriebl. oder tarifl. arbeitsfreier Tage	146	0,4
15	Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	9 628	26,1
16	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Sozialversicherung	7 928	21,5
17	Rentenversicherungsbeitraege	3 665	9,9
18	Arbeitslosenversicherungsbeitraege	1 342	3,6
19	Krankenversicherungsbeitraege	2 387	6,5
20	Unfallversicherungsbeitraege	534	1,4
21	Aufwendungen fuer die betriebliche Altersversorgung	1 697	4,6
22	Dar.: Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 6)	232	0,6
23	Aufwendungen fuer den Vorruhestand	55	0,1
24	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	4	0,0
25	Sonstige Personalnebenkosten	1 974	5,3
26	Entlassungsentschaedigungen	66	0,2
27	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 7)	107	0,3
28	Familienunterstuetzungen	36	0,1
29	Wohnungsfuersorge	-	-
30	Beihilfen im Krankheitsfall	11	0,0
31	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen u. ae. 8)	720	1,9
32	Naturalleistungen	30	0,1
33	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	32	0,1
34	Ausbildungsverguetungen	602	1,6
35	Sonstige Aufwendungen fuer die berufl. Aus- und Weiterbildung	317	0,9
36	Sonstige Zuwendungen	53	0,1
37	A r b e i t s k o s t e n I n s g e s a m t	58 910	159,5
38	Dar.: Loehne und Gehaelter 9)	47 307	128,1
Nachrichtlich:			
39	Verguetung des Ausbildungspersonals	42	0,1
40	Verguetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	120	0,3
41	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	92	0,2
42	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	-	-
43	Arbeitskosten je geleistete Stunde	33,88	

*) Unternehmen mit 10 und mehr Arbeitnehmern.- 1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschaeftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnet.- 2) Des Entgelts fuer geleistete Arbeit.- 3) Laufend gezahltes Entgelt fuer geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn- und -gehaltssumme vermindert um die Sonderzahlungen, die Verguetung arbeitsfreier Tage sowie soziale Bestandteile, wie z.B. Verheirateten- und Kinderzuschlaege).- 4) Verguetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfallzeiten, Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen (einschl. Konkursausfallgeld).- 5) Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.- 6) Differenz der Pensionsrueckstellungen nach Paragraph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 7) Nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutterschutzgesetz, Umlage fuer das Konkursausfallgeld u. ae.- 8) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 9) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verguetung arbeitsfreier Tage.



5.a. Angaben unter den Positionen des Fragebogens der

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	10 und mehr		
			Arbeiter	Ange- stellte	Arbeit- nehmer
					Produzieren
1	Unternehmen	Anzahl	1 450	1 296	1 466
2	Vollbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	89 910	31 131	121 041
3	Vollbeschaeftigte weiblich	Anzahl	9 712	8 299	18 011
4	Teilzeitbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	1 295	8 100	9 393
5	Teilzeitbeschaeftigte weiblich	Anzahl	974	1 797	2 771
6	Vollzeiteinheiten 2)	Anzahl	90 614	32 375	122 988
7	Auszubildende	Anzahl	4 747	1 300	6 047
8	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	180 280	622 952	243 232
9	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	141 445	51 014	193 459
10	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	1 164	2 104	3 269
11	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	1 720	1 177	2 897
12	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.	203	40	243
13	Streik- /Aussperrungsstunden	1 000 Std.			
14	Lohn/Gehalt insgesamt	1 000 DM	4 553 818	2 360 654	6 914 473
15	Dar.: Verquetung des Ausbildungspersonals	1 000 DM	31 306	27 568	58 874
16	Verquetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	15 858	21 315	37 173
17	Ausbildungsverquetungen (einschl. Sonderzahlungen)	1 000 DM	49 152	14 054	63 206
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	130 833	65 111	195 944
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	47 350	17 225	64 575
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	235 008	137 978	372 986
21	Leistungs- und gewinnabhaendige Sonderzahlungen	1 000 DM	11 195	19 145	30 340
22	Urlaubsverquetungen	1 000 DM	455 368	233 007	688 375
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	203 276	55 579	258 855
24	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	117 340	24 052	141 392
25	Verquetung betriebl. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	66 020	24 052	90 072
26	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	417 331	195 055	612 387
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	131 646	62 061	193 707
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM	305 788	112 536	418 324
29	Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	9 769	2 714	12 483
30	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	146 516	34 754	181 270
31	Umlade fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM	3 190	1 386	4 576
32	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	25 508	92 869	118 377
33	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	43 651	1 492	45 143
34	Pensionsrueckstellungen am 01.01.92	1 000 DM	42 270	1 294	43 564
35	Pensionsrueckstellungen am 31.12.92	1 000 DM	486 478	1 620 024	2 036 502
36	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	22 893	3 486	26 379
37	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	94	7	101
38	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	1 024	1 024	2 048
39	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	2 265	251	2 516
40	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	2	4	6
41	Aufwendungen fuer den Vorrueckstand	1 000 DM	2 120	3 318	5 438
42	Sonstige Aufwendungen fuer die Alterssicherung	1 000 DM	4 965	4 858	9 823
43	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 505	1 060	2 565
44	Zusaetzl. Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	170	56	225
45	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	2	2
46	Zusaetzl. Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	911	179	1 090
47	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	413	137	550
48	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	4 765	2 517	7 282
49	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	3 018	379	3 397
50	Zusaetzl. Lohn/Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	805	868	1 673
51	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	565	834	1 399
52	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	85	85	170
53	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	40	2	42
54	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	1 049	149	1 198
55	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	265	22	287
56	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	2 230	2 808	5 038
57	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	709	1 601	2 310
58	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	3 005	1 141	4 146
59	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	582	171	753
60	Naturlieferungen	1 000 DM	36 582	11 090	47 672
61	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	32 368	8 907	41 275
62	Entlassungsentschaedigungen	1 000 DM	63 279	28 663	91 942
63	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	16 635	7 884	24 519
64	Sach- und Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	23 886	6 880	30 766
65	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	5 272	3 230	8 502
66	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	148	533	681
67	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	14 320	5 515	19 835
68	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung	1 000 DM	32 822	5 120	37 942
69	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	15 399	1 763	17 162
70	Anwerbungskosten	1 000 DM	956	1 189	2 145
71	Sonstige gesetzl. Aufwendungen	1 000 DM	8 383	1 523	9 906
72	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	5 738	2 844	8 582
73	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM	2 955	1 237	4 192
74	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM			
75	Erstattete Aufwendungen nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	3 683	937	4 620
76	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 DM	.	.	49 028
77	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 Std.	.	.	1 379

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeiter und Angestellte ohne Auszubildende.- 2) Voll- und entsprechend ihrer geleisteten Ar

Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe 1992

Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 1)									Lfd. Nr.					
20 und mehr			10 - 49			50 - 99								
Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer						
des Gewerbe														
82	592	598	1	173	1	189	121	123	123	1				
9	3339	425	14	500	3	848	6	223	223	8				
1	247	478	1	422	1	712	6	661	661	1				
1	193	180	1	270	1	512	1	127	127	1				
1	122	159	1	182	1	372	1	137	137	1				
83	004	522	113	524	4	112	6	239	239	8				
3	709	159	1	503	1	215	2	433	433	2				
164	820	215	30	257	7	794	12	615	615	17				
1	358	256	17	97	6	647	4	152	152	4				
128	923	844	2	229	6	520	10	452	452	3				
1	622	171	2	143	10	153	3	111	111	14				
1	203	40	2	2	2	4	2	1	1	1				
4	225	614	6	491	648	751	294	246	147	773	442	019	14	
5	582	074	2	56	2	487	222	863	147	773	442	019	14	
15	858	307	1	307	1	162	1	271	1	668	1	874	15	
39	855	050	1	52	13	852	1	757	4	676	1	816	16	
121	557	195	184	75	17	024	15	251	10	584	16	860	17	
24	382	057	8	61	5	231	22	222	2	152	16	510	18	
25	903	973	340	679	18	716	27	559	14	026	8	849	19	
10	172	399	26	571	1	588	3	494	8	858	8	849	20	
424	761	537	649	298	60	570	20	330	27	881	14	330	21	
192	164	265	222	428	22	216	3	663	10	880	2	880	22	
107	944	088	177	013	19	101	7	238	7	81	4	732	23	
3	89	529	187	608	54	671	17	429	25	019	11	486	24	
121	589	432	181	022	19	806	6	151	8	785	4	069	25	
282	363	350	389	712	45	778	11	824	20	384	7	566	26	
7	721	442	10	183	3	221	4	632	1	030	303	1	333	29
137	588	789	171	172	2	183	2	592	18	379	8	631	30	
25	443	330	4	273	1	471	135	607	7	231	888	319	311	31
25	492	864	118	356	51	51	20	71	343	854	1	197	32	
42	651	492	5	143	2	224	182	386	11	793	20	985	33	
42	242	511	024	754	8	290	11	889	15	328	22	800	34	
20	211	320	064	954	8	265	12	317	8	861	4	375	35	
1	88	88	-	7	7	7	-	14	4	-	-	-	36	
1	024	0	2	048	1	41	34	75	2	216	607	823	37	
1	766	331	098	88	1	387	2	377	2	5	213	218	38	
4	658	691	030	30	1	254	333	587	444	444	229	674	39	
4	154	648	040	022	1	022	519	519	433	433	445	878	40	
914	943	943	1	857	1	591	131	722	-	-	-	-	41	
-	-	54	54	2	170	2	172	-	-	-	-	-	42	
-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	
701	137	838	350	101	452	2	2	1	1	1	3	46		
413	137	550	140	60	199	41	41	10	10	10	59	47		
64	744	249	35	383	417	-	-	-	-	-	-	-	48	
018	379	249	367	13	380	12	12	10	10	10	22	49		
619	865	484	188	5	192	12	12	10	10	10	22	50		
379	831	211	1	1	192	13	13	3	3	3	22	51		
85	83	169	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	52	
40	2	422	-	-	129	-	-	-	-	-	-	-	53	
949	145	114	164	4	168	168	219	9	9	9	229	54		
265	22	287	30	30	30	-	-	-	-	-	-	-	55	
196	2	005	142	159	301	140	140	290	290	290	430	56		
3	005	113	46	49	96	115	115	277	277	277	393	57		
266	7	178	108	28	136	133	133	196	196	196	329	58		
266	5	171	347	94	441	80	80	69	69	69	150	59		
16	059	47	29	-	29	1	1	2	2	2	61	60		
16	055	41	370	327	697	486	1	454	1	454	939	61		
16	635	24	101	137	238	10	10	102	102	102	112	62		
159	748	30	472	446	918	193	193	254	254	254	446	63		
150	159	8	114	71	184	151	151	244	244	244	394	64		
1324	150	159	18	18	184	44	44	355	355	355	55	65		
15	289	515	19	825	135	44	44	55	55	55	380	66		
7	946	101	6	083	193	276	276	145	145	145	596	67		
2	267	763	2	457	222	479	8	741	1	451	4	151	68	
8	859	189	2	163	12	175	2	12	12	60	72	70		
2	738	843	2	164	2	226	2	226	2	028	99	128	71	
2	955	237	4	62	117	179	180	158	158	35	69	72		
2	782	643	3	425	1	647	309	874	488	1	363	75		
.	.	46	332	422	4	422	4	422	.	9	565	76		
.	.	309	.	.	.	.	.	.	.	.	264	77	

beitszeit in Vollbeschaeftigte umgerachnete Teilzeitbeschaeftigte.

Noch: 5.a. Angaben unter den Positionen des Fragebogens der

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	100 - 199			Produzieren
			Arbeiter	Ange- stellte	Arbeits- nehmer	
1	Unternehmen	Anzahl	79	79	79	
2	Vollbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	8 228	3 232	11 460	
3	Vollbeschaeftigte weiblich	Anzahl	1 243	923	2 167	
4	Teilzeitbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	136	140	276	
5	Teilzeitbeschaeftigte weiblich	Anzahl	99	116	215	
6	Vollzeiteinheiten 2)	Anzahl	8 300	3 313	11 613	
7	Auszubildende	Anzahl	278	157	434	
8	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	16 723	6 646	23 369	
9	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	142	167	307	
10	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	13 548	5 461	18 999	
11	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	119	139	258	
12	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.	110	14	124	
13	Streik- / Aussperrungsstunden	1 000 Std.	13	13	26	
14	Lohn/Gehalt insgesamt	1 000 DM	394 603	226 087	620 690	
15	Dar.: Verquetung des Ausbildungspersonals	1 000 DM	450	1 128	1 777	
16	Verquetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	845	824	1 669	
17	Ausbildungsveruetungen (einschl. Sonderzahlungen)	1 000 DM	3 312	1 818	5 130	
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	12 094	6 664	18 758	
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	3 654	1 704	5 358	
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	18 091	12 705	30 796	
21	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 000 DM	1 045	2 444	3 489	
22	Urlaubsveruetungen	1 000 DM	37 142	21 972	59 114	
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	16 383	5 862	22 245	
24	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	11 079	6 806	17 885	
25	Verquetung betriebl. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	1 614	1 071	2 687	
26	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	33 674	17 975	51 650	
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	11 995	6 444	18 439	
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM	27 853	11 313	39 166	
29	Renten- Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	643	341	984	
30	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	10 228	1 480	11 708	
31	Umlage fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM	307	126	433	
32	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	2 387	2 526	4 913	
33	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	2 285	2 285	
34	Pensionsruueckstellungen am 01.01.92	1 000 DM	29 817	41 200	71 017	
35	Pensionsruueckstellungen am 31.12.92	1 000 DM	31 660	44 110	75 770	
36	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	2 811	345	3 156	
37	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-	-	
38	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	-	26	6	
39	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	323	1 287	1 610	
40	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	199	199	
41	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	1 000 DM	289	164	453	
42	Sonstige Aufwendungen fuer die Alterssicherung	1 000 DM	958	938	1 896	
43	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-	-	
44	Zusaetzl. Beitraege an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	-	-	-	
45	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	2	2	
46	Zusaetzl. Beitraege an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	-	-	-	
47	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-	-	
48	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	1 162	407	1 569	
49	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	91	-	91	
50	Zusaetzl. Lohn/Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	21	23	44	
51	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	21	-	21	
52	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	14	20	33	
53	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-	-	
54	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	378	110	489	
55	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	86	18	104	
56	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	286	316	602	
57	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	220	292	512	
58	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	6	3	8	
59	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-	-	
60	Naturalleistungen	1 000 DM	449	277	725	
61	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	225	77	302	
62	Entlassungsentschaedigungen	1 000 DM	1 147	1 045	2 192	
63	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	785	902	1 688	
64	Sach- und Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	500	905	1 405	
65	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	144	85	229	
66	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	3	3	
67	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	674	207	881	
68	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung	1 000 DM	5 418	749	6 167	
69	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	2 756	24	2 780	
70	Anwerbungskosten	1 000 DM	279	258	537	
71	Sonstige gesetzl. Aufwendungen	1 000 DM	1 452	203	1 655	
72	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	166	79	245	
73	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM	237	85	322	
74	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	72	22	95	
75	Erstattete Aufwendungen nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	430	97	527	
76	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 DM	.	.	6 176	
77	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 Std.	.	.	198	

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeiter und Anestellte ohne Auszubildende.- 2) Voll- und entsprechend ihrer geleisteten Ar

Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe 1992

Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 1)												Lfd. Nr.
200 - 499			500 - 999			1 000 - 4 999			5 000 und mehr			
Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	Arbeiter	Ange-stellte	Arbeit-nehmer	
des Gewerbe												
40	40	10	20	20	20	14	14	14	4	4	4	1
7616	3545	11161	7909	4698	12607	13948	5060	19008	31557	8520	40078	3
1778	1280	3058	545	984	1529	1513	1315	2828	2563	1431	3994	4
240	597	838	268	212	480	153	254	407	89	245	334	4
232	584	816	126	180	306	140	225	365	77	201	278	5
7766	3986	11752	4800	8037	12836	14032	5215	19246	31611	8655	40266	6
266	211	477	371	109	480	13	22	337	1283	254	1537	7
15334	7156	22490	16249	9693	25942	26539	10155	36674	62363	17010	79373	8
302	849	1150	256	221	477	175	306	481	103	275	378	9
11940	5773	17713	13051	8186	21237	20938	8219	29157	46787	13530	60317	10
239	683	922	212	178	390	136	254	389	82	221	302	11
172	14	186	12	12	134	846	53	899	276	70	345	12
6	2	12	11	23	4	4	4	4	163	11	174	13
372287	270001	642287	413296	370673	783969	753341	420794	1174134	1677296	702463	2379758	14
339	1148	1487	1072	2982	4054	862	3053	3915	25690	16317	42008	15
1071	1025	2096	697	2258	2955	5001	4943	9944	7988	11484	19472	16
3425	2243	5668	4664	10659	15229	7834	2915	10749	11388	2672	14059	17
15144	9871	25015	16844	14359	31203	35344	17137	52481	24033	7691	31723	18
3878	2109	5987	4720	2854	7575	9033	3149	12182	18146	4937	23082	19
14684	11803	26487	19844	22239	42083	37909	24554	62464	111738	49313	161051	20
774	3343	4117	1018	1320	2339	5255	5118	10373	656	1623	2279	21
38013	26523	64536	42389	35346	77735	75653	39309	114962	173720	75196	248917	22
17814	7684	25498	18447	9906	28354	9475	9675	45758	81444	1581	97424	23
10439	8664	19103	10770	11150	21524	21524	10953	32517	36404	22498	58903	24
1974	827	2801	682	844	1527	2588	434	3022	57106	19316	76422	25
31954	20432	52386	34602	27650	62252	62252	29009	92001	174419	71073	245492	26
11409	7113	18522	12363	9866	22229	21598	10715	32313	45691	17703	63393	27
26019	12605	38625	28122	16754	44876	50305	20329	70634	107327	32144	139470	28
641	449	1090	877	229	1105	1468	515	1983	1890	466	2356	29
6989	2111	9100	8104	1995	10099	15342	5964	19306	84418	19232	103650	30
278	149	426	309	201	511	533	256	789	1061	430	1491	31
2132	4133	6265	4454	3337	7792	13821	21036	34856	2320	60963	63283	32
32950	105545	138495	72439	47467	119906	238095	377831	615926	38903	1001409	1040312	33
34969	115778	150746	76465	51377	127842	256591	403324	659915	38964	969749	1008713	34
502	342	844	373	373	373	373	373	373	6081	1733	7814	35
958	496	1455	25	13	37	475	475	88	88	88	88	36
77	537	814	717	1554	2271	143	731	874	34	1148	1181	37
18	315	333	294	1090	1385	125	482	607	34	1138	1172	40
918	238	1156	55	20	75	160	272	432	-	2161	2161	41
793	382	1175	160	85	245	813	540	1353	560	1949	2509	42
715	214	929	-	-	-	49	39	88	151	676	827	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	52	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
254	76	331	18	18	18	287	-	287	-	-	-	46
254	79	331	18	18	18	287	-	287	-	-	-	47
298	97	396	-	-	-	108	904	1012	3122	707	3829	48
257	405	661	2	87	89	59	78	137	2914	379	3292	49
196	405	600	2	87	89	59	78	137	87	252	339	50
27	14	41	9	16	25	59	78	137	87	250	337	51
15	17	17	9	16	25	59	78	137	31	1	33	52
171	17	189	104	3	107	12	-	-	25	5	25	53
33	-	33	104	3	107	12	-	-	-	-	-	54
121	179	301	269	702	971	894	740	1634	378	423	801	56
31	22	53	258	699	957	19	32	50	20	230	250	57
-	-	-	48	53	101	98	98	237	2612	722	3334	58
30	9	39	464	412	876	1638	1625	72	72	99	106	59
8	5	13	389	344	733	515	524	1039	33577	8604	42182	60
9250	3560	12811	2863	1500	4363	8511	3300	11811	31201	7956	39157	61
7651	3012	10662	1897	931	2828	6191	2800	8991	40652	17476	58128	62
570	1312	1882	523	1131	1655	3689	1386	5075	17939	1444	19386	63
441	409	849	720	588	1307	1880	610	2490	1824	1225	3048	64
107	38	146	6	7	13	17	22	39	39	421	421	66
398	222	620	355	103	458	4277	1047	5325	8155	3837	11992	67
5469	1330	6800	7296	1331	8628	41	8	49	371	57	428	68
5249	1152	6401	808	139	947	17	17	49	371	371	406	69
30	129	158	106	391	497	363	278	641	3	61	64	70
737	292	1030	405	354	460	621	213	834	975	331	1306	71
476	107	583	35	129	164	87	103	189	58	188	247	72
151	47	198	1887	903	2790	285	145	430	2958	1411	4369	73
54	15	69	91	38	129	146	59	206	2493	974	3467	74
141	34	175	15	-	15	111	-	111	465	9	474	75
.	.	13300	.	.	8497	.	.	6468	.	.	-	76
.	.	350	.	.	284	.	.	161	.	.	-	77

beitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnete Teilzeitbeschaeftigte.

5.b. Angaben unter den Positionen des Fragebogens der

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Erfasste Wirtschaftszweige	
			10 und mehr	20 und mehr
1	Unternehmen	Anzahl	754	323
2	Vollbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	25 989	21 920
3	Vollbeschaeftigte weiblich	Anzahl	11 169	9 092
4	Teilzeitbeschaeftigte insgesamt	Anzahl	6 906	6 044
5	Teilzeitbeschaeftigte weiblich	Anzahl	6 151	5 427
6	Teilzeiteinheiten 2)	Anzahl	29 752	25 201
7	Auszubildende	Anzahl	2 842	1 701
8	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	53 945	45 570
9	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	7 781	6 789
10	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	44 530	37 492
11	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	6 360	5 527
12	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.	-	-
13	Streik-/Aussperrungsstunden	1 000 Std.	20	20
14	Lohn/Gehalt insgesamt	1 000 DM	1 558 287	1 356 147
15	Dar.: Verquetung des Ausbildungspersonals	1 000 DM	6 853	5 285
16	Verquetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	4 497	4 147
17	Ausbildungsveruetungen (einschl. Sonderzahlungen)	1 000 DM	2 011	2 126
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	23 096	19 999
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	14 525	13 095
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	92 874	86 026
21	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 000 DM	25 505	23 946
22	Urlaubsverquetungen	1 000 DM	144 242	123 882
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	41 615	38 057
24	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	49 114	42 502
25	Verquetung betriebl. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	7 111	6 738
26	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	124 258	108 134
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	44 592	38 257
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM	83 366	71 952
29	Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	5 257	4 138
30	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	11 564	9 756
31	Umlage fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM	925	797
32	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	16 646	16 375
33	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 587	1 563
34	Pensionsrueckstellungen am 01.01.92	1 000 DM	208 646	201 745
35	Pensionsrueckstellungen am 31.12.92	1 000 DM	219 631	212 223
36	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	6 432	6 319
37	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 157	1 092
38	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	1 89	89
39	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	9 949	9 119
40	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	3 499	3 220
41	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	1 000 DM	1 200	1 200
42	Sonstige Aufwendungen fuer die Alterssicherung	1 000 DM	17 113	17 047
43	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	2 528	2 528
44	Zusaetzl. Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	219	206
45	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-
46	Zusaetzl. Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	-	-
47	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-
48	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	310	299
49	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	240	240
50	Zusaetzl. Lohn/Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	236	235
51	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	120	119
52	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	846	846
53	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	111	111
54	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	-	-
55	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	-	-
56	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	1 449	1 393
57	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	867	822
58	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	1 156	1 156
59	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 78	1 78
60	Naturalleistungen	1 000 DM	1 510	1 344
61	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	63	63
62	Entlassungsentschaedigungen	1 000 DM	4 464	4 020
63	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	3 147	2 933
64	Sach- und Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	3 167	4 984
65	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	5 593	3 519
66	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	915	896
67	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	441	438
68	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung	1 000 DM	4 402	4 076
69	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	607	607
70	Anwerbungskosten	1 000 DM	997	918
71	Sonstige gesetzl. Aufwendungen	1 000 DM	4 994	4 872
72	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 036	1 007
73	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM	2 034	1 962
74	Dar. in Lohn/Gehalt enthalten	1 000 DM	1 091	1 082
75	Erstattete Aufwendungen nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	1 162	989
76	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 DM	415	184
77	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	1 000 Std.	12	6

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende.- 2) Voll- und entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in

Arbeitskostenerhebung im Dienstleistungssektor 1992

Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 1)				Lfd. Nr.
10 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	
im Dienstleistungsbereich				999
641	55	25	26	1
9 826	3 467	3 248	5 953	2
4 139	1 276	1 284	2 870	3
1 668	582	399	643	4
1 363	3 775	319	463	5
10 041	3 475	3 509	7 262	6
20 686	7 314	6 215	4 424	7
1 906	7 409	6 600	12 098	8
17 339	6 629	5 528	7 770	9
1 606	6 197	5 414	9 926	10
-	528	440	2 212	11
-	-	-	2	12
-	-	-	2	13
515 478	193 277	186 598	396 903	14
4 032	370	281	627	15
6 699	547	38	1 113	16
7 693	522	2 755	6 224	17
4 240	830	3 793	7 107	18
17 487	426	1 507	3 666	19
48 554	235	9 048	3 539	20
11 792	18 651	17 490	3 6 136	21
16 816	5 808	5 169	35 761	22
907	6 346	6 353	11 098	23
41 939	626	834	11 871	24
19 552	15 110	14 300	3 474	25
2 287	10 358	9 473	31 184	26
4 808	629	506	22 206	27
321	1 859	1 684	1 159	28
2 001	1 179	3 108	2 355	29
32 398	1 240	3 735	5 649	30
34 497	21 878	28 289	84 989	31
114	22 625	31 012	90 255	32
65	398	155	5 765	33
3 285	44	-	1 092	34
1 473	1 399	2 199	1 44	35
168	749	1 054	2 902	36
322	947	88	15 40	37
31	22	64	5 82	38
27	141	47	3	39
-	-	-	2	40
-	-	-	45	41
-	-	-	46	42
250	-	-	-	43
240	-	-	-	44
100	53	10	-	45
11	33	-	17	46
-	37	-	331	47
-	-	-	111	48
-	-	-	-	49
251	95	64	374	50
145	65	52	290	51
-	100	-	411	52
-	-	-	78	53
548	146	104	314	54
1 736	382	394	911	55
1 074	382	301	366	56
1 058	828	582	310	57
166	60	417	1 268	58
63	2	6	104	59
352	21	10	126	60
25	600	1 404	1 165	61
146	1	53	33	62
686	104	573	115	63
196	415	403	2 767	64
222	154	193	308	65
21	84	98	1 541	66
-	-	31	952	67
717	201	108	97	68
232	10	48	23	69
7	0	1	1	70

Vollbeschaeftigte umgerechnete Teilzeitbeschaeftigte.

für ausgewählte Kostenarten von Unternehmen mit derartigen Aufwendungen 1992

je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1) von Unternehmen mit derartigen Aufwendungen														I.f.d. Nr.		
Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 2)																
50 - 99		100 - 199				200 - 499				500 - 999		1 000 und mehr				
Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)		Ar- beit- neh- mer 4)	
DM		%	DM		%	DM		%	DM		%	DM		%		
des Gewerbe																
1	726	50	101	72	49	1	05	66	1	59	84	1	438	77	52	
2	345	24	21	15	10	1	02	44	1	115	20	1	089	61	34	
3	822	58	964	685	451	1	651	39	1	548	40	1	252	61	33	
4	222	16	156	115	76	1	139	8	1	558	10	1	476	11	6	
5	13	1	177	128	85	1	456	28	1	198	3	1	14	44	27	
6	200	14	144	105	70	1	31	2	1	33	0	1	36	16	9	
7	229	16	162	118	80	1	59	4	1	44	0	1	54	72	38	
8	104	7	78	57	38	1	13	1	1	3	0	1	108	44	24	
9	108	8	80	59	39	1	31	2	1	17	0	1	151	16	7	
10	772	55	588	428	28	1	49	3	1	33	0	1	31	72	38	
11	106	8	80	59	39	1	164	10	1	164	3	1	80	38	21	
12	108	8	80	59	39	1	468	30	1	79	1	1	319	72	38	
13	772	55	588	428	28	1	131	8	1	39	0	1	109	11	6	
14	106	8	80	59	39	1	131	8	1	39	0	1	109	11	6	
15	108	8	80	59	39	1	100	7	1	100	0	1	880	94	51	
16	716	51	532	388	26	1	950	66	1	950	66	1	880	94	51	
17	475	34	401	292	20	1	177	13	1	144	1	1	279	100	100	
18	956	68	726	526	36	1	157	11	1	144	1	1	347	100	100	
19	400	29	292	212	15	1	44	3	1	34	0	1	67	50	28	
20	507	36	388	283	20	1	181	13	1	144	1	1	872	61	33	
21	122	9	92	67	5	1	143	10	1	109	0	1	525	72	38	
22	874	62	656	479	34	1	295	21	1	227	1	1	306	83	45	
23	174	13	132	97	7	1	90	7	1	90	0	1	299	77	41	
stellte																
1	409	29	292	212	15	1	81	6	1	81	6	1	90	66	36	
2	284	20	206	150	11	1	67	5	1	67	5	1	75	56	30	
3	897	64	638	463	33	1	801	58	1	801	58	1	897	66	35	
4	512	37	374	273	20	1	473	34	1	473	34	1	767	56	30	
5	011	7	74	54	4	1	58	4	1	58	4	1	188	14	7	
6	192	14	140	102	7	1	105	8	1	105	8	1	216	16	8	
7	153	11	111	81	6	1	75	5	1	75	5	1	34	3	2	
8	770	56	566	412	30	1	10	0	1	10	0	1	91	7	4	
9	996	72	666	486	35	1	33	2	1	33	2	1	49	4	2	
10	997	72	666	486	35	1	10	0	1	10	0	1	7	0	0	
11	224	16	161	117	8	1	48	3	1	48	3	1	884	66	35	
12	881	64	638	463	33	1	197	14	1	197	14	1	178	14	7	
13	466	34	340	250	18	1	17	1	1	17	1	1	108	8	4	
14	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	22	2	1	
15	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	139	10	5	
16	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	49	4	2	
17	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	7	0	0	
18	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
19	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
20	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
21	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
22	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
23	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
24	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
25	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
26	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
27	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
28	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
29	466	34	340	250	18	1	10	0	1	10	0	1	100	8	4	
nehmer																
1	572	41	412	298	21	1	583	42	1	521	38	1	089	64	37	
2	028	19	140	102	7	1	112	8	1	070	5	1	959	72	38	
3	321	23	173	125	9	1	038	7	1	044	3	1	740	56	30	
4	022	16	118	86	6	1	419	31	1	424	3	1	468	35	20	
5	179	13	132	97	7	1	237	18	1	265	19	1	423	32	17	
6	817	59	597	436	31	1	436	32	1	436	32	1	77	6	3	
7	433	31	317	230	17	1	24	2	1	24	2	1	110	8	4	
8	416	30	308	226	16	1	719	53	1	719	53	1	68	5	3	
9	41	3	31	23	2	1	43	3	1	43	3	1	15	1	0	
10	324	23	231	169	12	1	166	12	1	171	12	1	44	3	2	
11	779	56	566	412	30	1	334	24	1	420	31	1	82	6	3	
12	203	15	151	111	8	1	151	11	1	151	11	1	43	3	2	
13	94	7	73	54	4	1	18	1	1	18	1	1	122	9	5	
14	264	19	191	140	10	1	444	33	1	444	33	1	155	11	6	
15	87	6	64	47	3	1	149	11	1	149	11	1	21	2	1	
16	734	53	531	388	28	1	664	49	1	664	49	1	224	17	9	
17	921	67	666	486	35	1	746	55	1	746	55	1	324	24	13	
18	501	36	361	263	19	1	284	21	1	284	21	1	756	56	30	
19	446	32	324	236	17	1	458	34	1	458	34	1	389	29	16	
20	282	20	201	147	11	1	159	12	1	159	12	1	100	7	4	
21	012	9	81	60	4	1	43	3	1	43	3	1	810	61	33	
22	125	9	92	67	5	1	217	16	1	217	16	1	74	6	3	
23	636	46	464	338	24	1	452	33	1	452	33	1	321	24	13	
24	146	11	111	81	6	1	146	11	1	146	11	1	83	6	3	
25	601	44	442	324	23	1	794	58	1	794	58	1	947	71	38	
26	20,3	1	1,7	1,2	0	1	21,7	2	1	31,4	2	1	22,2	2	1	
27	20,0	1	1,6	1,1	0	1	20,9	2	1	30,8	2	1	11,5	1	0	
28	2 794	200	1 479	1 068	77	1	3 678	270	1	5 055	370	1	947	71	38	
29	21,7	1	16,5	12,0	0	1	31,4	2	1	42,4	3	1	22,2	2	1	
30	20,9	1	15,7	11,5	0	1	30,8	2	1	41,1	3	1	11,5	1	0	
31	3 678	265	2 000	1 450	105	1	5 055	370	1	7 000	510	1	947	71	38	
32	31,4	2	23,5	17,4	1	1	42,4	3	1	56,6	4	1	22,2	2	1	
33	30,8	2	23,5	17,4	1	1	42,4	3	1	56,6	4	1	11,5	1	0	
34	2 505	180	1 325	970	70	1	5 055	370	1	7 000	510	1	947	71	38	
35	25,4	2	19,3	14,2	1	1	31,4	2	1	42,4	3	1	22,2	2	1	
36	25,4	2	19,3													

7. Aufwendungen je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor für

Lfd. Nr.	Ausgewählte Kostenarten	Ausgewählte Arbeitskosten								
		Unternehmen insgesamt			10 - 49		50 und mehr			
		Betrag	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betrag	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betrag	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)
		DM	%		DM	%	DM	%		
		Erfasste Wirtschaftszweige								
1	Aufwendungen fuer Ruhegeldzusagen, Pensions-, Unterstuet-	2 090	54,3	70,9	1 169	50,3	59,7	2 493	77,4	77,2
2	zungskassen, Direktversicherungen	2 648	15,4	35,1	2 288	11,5	16,7	2 722	37,6	45,5
3	Aufwendungen fuer betriebliche Ruhegeldzusagen	1 787	10,6	23,8	1 768	8,6	10,5	1 789	33,7	43,1
4	Rentenzahlungen fuer betriebliche Ruhegeldzusagen	1 139	14,5	32,8	1 296	10,0	15,1	1 107	34,9	42,2
5	Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 5)	2 534	3,3	8,5	524	2,4	2,0	2 723	8,7	12,2
6	Zuwendungen an Pensionskassen	244	0,3	1,2	-	-	-	244	1,8	1,9
7	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	617	46,9	54,9	580	44,0	52,7	638	63,7	55,0
8	Beitraege fuer Direktversicherungen	313	2,0	12,9	154	0,9	1,4	280	8,2	10,4
9	Aufwendungen fuer den Vorruhestand	1 652	12,7	34,9	258	7,8	11,6	843	40,9	47,9
10	Sonstige Aufwendungen fuer die Alterssicherung	177	4,9	20,1	731	9,6	3,5	97	11,9	15,8
11	Aufwendungen fuer sonstige Vorsorgeeinrichtungen	59	5,4	20,6	139	3,6	6,7	25	15,2	23,4
12	Zusaetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	181	1,6	15,7	-	-	-	181	10,8	24,6
13	Beihilfen zu den Kosten f. Arztleistungen, Kuren u. ae.	107	1,3	4,5	151	11,6	15,5	101	48,0	62,7
14	Familienunterstuetzungen	573	1,3	3,0	-	-	-	573	8,9	10,6
15	Wohnungsfuersprae	481	14,8	31,0	901	11,6	17,9	371	34,9	35,7
16	Entlassungsentschaedigungen	1 134	5,1	13,0	302	3,3	2,5	1 122	15,3	19,0
17	Ausloesungen, Trennungsentschaedigungen	333	9,4	36,2	220	5,7	7,0	342	30,3	52,7
18	Kantinenkosten, Essensgutscheine u. ae.	222	10,6	22,9	651	7,8	7,8	161	26,6	31,4
19	Naturalleistungen	130	11,7	25,7	129	9,0	10,8	131	27,7	34,1
20	Anwerbungskosten	1 274	61,6	83,6	275	69,9	71,5	342	65,0	90,5
21	Urlaubsgeld	731	71,3	43,6	623	24,5	33,4	563	47,6	57,9
22	Sonstige fest vereinbarte Sonderzahlungen	967	27,1	43,5	361	20,4	23,4	747	41,9	51,0
23	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	526	24,5	45,5	361	20,4	23,4	563	47,6	57,9
24	Verquetung sonst. betriebl. oder tarifl. arbeitsfr. Tage	483	16,9	34,1	300	6,2	6,9	522	10,9	12,2
25	Sonstige Zuwendungen	71	2,7	5,9	325	9,4	11,8	367	10,6	14,4
26	Verquetung des Ausbildungspersonals	342	23,7	50,8	452	18,4	21,8	321	53,9	61,3
27	Sach- und Fremdkosten f. d. berufl. Aus- u. Weiterbildung	649	5,7	23,3	1 133	3,2	5,7	602	19,9	33,2
28	Verquetung des Personals fuer Belegschaftseinrichtungen	56	3,6	26,5	57	0,9	0,9	56	20,3	41,0
29	Aufwendungen fuer Belegschaftseinrichtungen	315	1,5	4,4	1 686	1,1	1,3	156	3,5	6,2
	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal									

1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschaeftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnet.-
 Unternehmen.- 4) Anteil der Arbeitnehmer in Unternehmen mit derartigen Aufwendungen an den Arbeitnehmern insgesamt.- 5) Differenz

ausgewählte Kostenarten von Unternehmen mit derartigen Aufwendungen 1992

je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1) von Unternehmen mit derartigen Aufwendungen									Lfd. Nr.	
Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 2)										
50 - 99			100 - 199			200 - 499				
Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)	Betra	Unter- neh- men 3)	Ar- beit- neh- mer 4)		
DM	%		DM	%		DM	%			
im Dienstleistungsbereich										
1	446	78,1	77,1	3	037	82,7	3	994	68,6	67,8
1	925	51,9	36,6	3	914	46,9	3	269	39,9	46,1
1	481	57,7	39,0	3	815	37,8	1	687	39,1	46,1
	607	51,9	35,6	1	823	42,0	1	770	35,0	46,0
2	134	5,1	4,9	1	505	3,9	2	838	23,5	28,0
	527	1,8	2,2		-	-		159	3,9	9,9
	601	62,9	61,7		801	78,2		755	56,9	9,9
	576	42,3	43,6		156	16,0	1	607	19,9	21,0
	280	13,3	13,3		167	7,9	1	8	7,7	9,7
	195	7,7	7,5		57	3,9		27	5,8	5,5
	130	5,9	7,5		47	4,1		22	5,6	3,3
	25	3,9	4,0		47	4,1		19	1,9	2,4
	25	3,9	10,2		704	20,0		83	5,8	6,4
1	948	24,9	28,6	2	779	12,2		939	15,7	15,4
	113	14,1	14,1		322	36,2		359	47,1	48,5
	129	16,5	16,8		704	16,7		308	47,7	50,6
	30	3,9	3,9		158	16,7		157	1,9	2,4
	946	18,5	22,2	1	478	6,7		47	3,1	4,0
2	1	0,1	0,1	2	937	87,4		4	4,7	7,7
	905	38,9	22,5	2	032	6,6		4	4,7	7,7
	424	38,1	43,1		431	54,7		476	54,4	66,6
	566	24,9	32,9		329	2,9		33	1,9	3,7
	487	24,9	24,9		329	2,9		33	1,9	3,7
	533	12,7	13,7		111	7,9		431	37,3	5,5
	61	8,7	9,0		18	1,6		46	3,1	5,1
	120	1,8	2,2		278	3,9		55	3,9	5,7

2) Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende. - 3) Anteil der Unternehmen mit derartigen Aufwendungen an allen der Pensionsrückstellungen nach Paragraph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.

8. Unternehmen, Arbeitnehmer, Arbeitsstunden und Arbeitskosten im Produzierender

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Unternehmen insgesamt		
			Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer
					Produzieren
1	Unternehmen erfasst	Anzahl	379	370	387
2	Unternehmen hochgerechnet	Anzahl	1 450	1 296	1 468
3	Vollbeschaeftigte erfasst	Anzahl	70 742	23 752	94 493
4	Vollbeschaeftigte hochgerechnet	Anzahl	89 910	31 131	121 041
5	Teilzeitbeschaeftigte	Anzahl	1 203	1 100	1 213
6	Vollzeiteinheiten 2)	Anzahl	90 614	32 375	122 988
7	Dar. weiblich	Anzahl	10 285	9 454	19 738
8	Auszubildende	Anzahl	4 747	1 300	6 047
9	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	180 280	62 952	243 232
10	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	1 443	2 565	4 008
11	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	141 695	51 578	193 273
12	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	1 164	2 104	3 269
13	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.	1 720	177	1 897
14	Streik- / Aussperrungsstunden	1 000 Std.	203	40	243
15	Entgelt fuer geleistete Arbeit	1 000 DM	3 158 702	1 692 582	4 851 284
16	Personalnebenkosten In s q e s a m t	1 000 DM	1 620 027	1 246 365	3 866 392
17	Dar. Gesetzliche Personalnebenkosten 3)	1 000 DM	1 333 471	534 969	1 868 439
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	130 833	65 111	195 944
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	47 550	17 395	64 945
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	235 008	137 978	372 986
21	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 000 DM	11 195	19 145	30 340
22	Urlaubsverquetung	1 000 DM	455 368	233 007	688 375
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	203 276	55 579	258 855
24	Zusaetzliche Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	117 805	72 868	189 673
25	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	66 020	23 074	89 094
26	Verquetung betriebl. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	417 331	195 055	612 387
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	131 646	62 061	193 707
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	305 788	112 536	418 324
29	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM			
30	Renten Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	9 769	2 714	12 483
31	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	146 516	34 754	181 270
32	Umlage fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM	3 190	1 386	4 576
33	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	25 508	92 869	118 377
34	Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 4)	1 000 DM	27 206	13 802	41 008
35	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	22 893	3 486	26 378
36	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	1 024	1 024	2 048
37	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	2 265	7 251	9 516
38	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	1 000 DM	2 120	3 318	5 438
39	Sonstige Aufwendungen zur Alterssicherung	1 000 DM	4 965	4 858	9 823
40	Zusaetzliche Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	170	56	225
41	Zusaetzliche Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	911	179	1 090
42	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	4 765	2 517	7 282
43	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	85	85	170
44	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	1 049	149	1 198
45	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	2 230	2 808	5 038
46	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	3 005	1 141	4 146
47	Naturalleistungen	1 000 DM	36 586	11 090	47 676
48	Entlassungsentsehaedigungen	1 000 DM	603 279	28 663	631 942
49	Ausbildungsverquetungen	1 000 DM	49 152	14 054	63 206
50	Sach- u. Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	23 886	6 880	30 766
51	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	5 272	6 230	11 502
52	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	14 320	5 515	19 835
53	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung 5)	1 000 DM	32 822	5 120	37 942
54	Anwerbungsstellen	1 000 DM	8 956	1 182	10 138
55	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 6)	1 000 DM	5 738	2 844	8 582
56	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM			
57	A r b e i t s k o s t e n I n s q e s a m t	1 000 DM	5 778 729	2 938 947	8 717 676
58	Dar. Lohne und Gehaelter 7)	1 000 DM	4 425 898	2 316 761	6 742 659
59	Nachrichtlich:				
60	Verquetung des Personals f. Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	31 306	27 568	58 874
61	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	15 858	21 315	37 173
62	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	DM	3 683	937	4 620
63	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	Stunden	-	-	49 028 309
					1 379 379

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende.- 2) Vollbeschaeftigte und entsprechend ihrer geleisteten Ar Ausfallzeiten, Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, e graph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 5) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 6) Nach dem Schwerbehinderten-gesetz, Mutter

Gewerbe nach Unternehmensgrößenklassen 1992

Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 1)									Lfd. Nr.
10 - 49			50 und mehr			50 - 99			
Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer	Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer	Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer	
des Gewerbe									
194	182	199	185	188	188	62	64	64	1
1 173	1 016	1 189	277	280	280	121	123	123	2
2 760	3 977	3 737	67 982	22 774	90 756	3 143	4 143	4 143	3
14 500	3 848	18 348	75 409	27 283	102 609	6 151	8 151	8 151	4
14 270	514	18 783	1 023	1 586	22 247	6 239	8 239	8 239	5
1 516	1 112	18 741	75 984	28 253	104 247	16 329	22 329	22 329	6
1 503	1 924	3 441	3 748	7 510	16 329	4 433	6 433	6 433	7
30 257	7 794	38 051	150 023	55 158	205 181	12 815	17 533	17 533	8
282	617	900	1 161	1 947	3 108	4 183	5 183	5 183	9
24 979	6 647	31 626	116 716	44 931	161 648	10 452	14 772	14 772	10
229	520	749	1 935	1 385	2 320	1 147	1 111	1 111	11
143	10	153	1 577	1 167	2 744	51	5	5	12
2	2	4	200	159	239	2	1	4	13
484 880	169 479	654 359	220 673	82 103	4 196	210 275	106 360	316 635	14
321 985	96 559	418 543	298 042	149 806	447 857	161 592	73 288	236 850	15
180 391	49 072	239 463	158 080	85 877	338 957	82 560	32 232	114 792	16
17 024	5 231	22 255	113 809	59 880	173 689	10 352	4 158	14 510	17
5 397	1 466	6 863	41 954	15 929	57 883	2 524	1 175	6 699	18
18 716	8 843	27 559	216 293	129 134	345 427	14 026	8 849	22 875	19
1 588	5 494	5 082	6 607	1 651	6 258	27 828	1 802	2 051	20
6 070	330	80 900	39 479	21 677	60 742	27 828	1 330	4 051	21
22 216	5 663	25 878	181 040	51 917	232 977	10 880	2 808	13 688	22
367	13	380	438	855	1 293	12	10	22	23
19 101	7 217	26 318	98 239	64 806	163 045	7 981	4 736	12 717	24
1 300	1 538	1 538	64 720	22 836	87 556	1 098	343	1 098	25
54 671	17 428	72 100	165 660	55 626	347 580	25 019	11 486	36 503	26
186	94	256	111 840	55 626	147 580	8 785	7 869	12 853	27
45 778	11 824	57 602	260 010	100 712	360 722	20 384	7 566	27 951	28
3 221	411	6 532	6 548	303	8 851	1 030	303	1 333	29
16 183	2 592	18 775	130 353	32 102	164 451	7 252	1 379	8 631	30
471	135	607	2 719	1 250	4 069	331	88	315	31
21	20	71	25 457	92 849	118 306	533	84	1 197	32
227	1 101	1 328	26 979	12 701	39 680	535	1 816	2 551	33
8 265	317	8 582	14 627	3 169	17 796	4 861	375	236	34
41	34	75	983	990	1 974	-	-	-	35
758	1 387	2 145	1 507	863	1 974	216	607	823	36
254	333	587	1 866	5 984	4 851	229	674	674	37
1 248	519	1 767	3 717	4 339	8 057	433	445	878	38
170	2	172	-	54	54	-	-	-	39
350	101	452	561	78	638	2	1	3	40
35	383	417	4 731	2 134	6 865	41	18	59	41
1	12	13	84	73	157	3	22	25	42
164	4	168	885	145	1 030	219	9	229	43
142	159	301	888	4 738	4 738	140	290	430	44
108	62	136	897	113	4 010	133	196	329	45
347	327	441	3 230	10 996	47 235	80	69	150	46
370	1 757	497	622 909	28 336	91 245	486	1 454	1 939	47
13 852	446	15 610	355 299	12 297	47 596	4 676	1 584	6 260	48
472	71	918	233 414	434	29 848	193	254	446	49
116	71	184	159	159	18 318	151	243	394	50
133	44	179	185	471	19 656	55	325	380	51
6 083	193	6 276	26 740	4 927	31 667	8 145	1 451	9 596	52
163	12	175	793	1 177	1 970	12	60	72	53
2 164	62	2 226	6 219	1 494	7 713	2 028	99	128	54
62	117	180	5 676	2 726	8 402	158	135	292	55
806 865	266 038	1 072 903	4 971 864	2 672 909	7 644 773	371 867	179 728	551 595	56
631 159	219 974	851 133	3 794 739	2 096 787	5 891 526	285 544	144 571	430 115	57
2 487	1 271	3 758	28 818	26 297	55 116	206	1 668	1 874	58
58	162	220	15 800	21 153	36 953	198	618	816	59
1 647	309	956	2 037	628	2 664	874	488	303	60
-	-	-	4 421	-	44 606	-	-	9 565	61
-	-	-	122 875	-	1 256 503	-	-	263 844	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	63

beitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnete Teilzeitbeschaeftigte.- 3) Verquetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher-
 setzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen.- 4) Differenz der Pensionsrueckstellungen nach Para-
 schutzgesetz.- 7) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verquetung arbeitsfreier Tage.

Noch: 8. Unternehmen, Arbeitnehmer, Arbeitsstunden und Arbeitskosten im Produzierenden

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Unternehmen mit ...		
			100 - 199		
			Arbeiter	Angestellte	Arbeitnehmer
					Produzieren
1	Unternehmen erfasst	Anzahl	61	61	61
2	Unternehmen hochgerechnet	Anzahl	79	79	79
3	Vollbeschaeftigte erfasst	Anzahl	6 156	2 620	8 775
4	Vollbeschaeftigte hochgerechnet	Anzahl	8 228	3 232	11 460
5	Teilzeitbeschaeftigte	Anzahl	136	140	276
6	Teilzeiteinheiten 2)	Anzahl	8 300	3 313	11 613
7	Dar. weiblich	Anzahl	1 300	996	2 295
8	Auszubildende	Anzahl	278	157	434
9	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	16 723	6 646	23 369
10	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	142	163	307
11	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	13 548	5 453	18 999
12	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	119	139	258
13	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.	110	14	124
14	Streik- /Aussperrungsstunden	1 000 Std.	13	13	26
15	Entgelt fuer geleistete Arbeit	1 000 DM	285 714	163 487	449 200
16	Personalebenkosten insgesamt	1 000 DM	209 887	111 168	321 055
17	Dar. Gesetzliche Personalebenkosten 3)	1 000 DM	112 971	50 210	163 181
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	12 091	6 664	18 756
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	3 654	1 704	5 358
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	18 091	12 375	30 467
21	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 000 DM	1 045	2 444	3 489
22	Urlaubsverquetung	1 000 DM	37 142	21 972	59 114
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	16 383	5 862	22 245
24	Zusaetzliche Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	11 221	6 233	17 454
25	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	11 076	6 806	17 885
26	Verquetung betriebl. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	1 616	1 071	2 687
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	33 674	17 975	51 650
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	11 995	6 444	18 439
29	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM	27 853	11 313	39 166
30	Renten- Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	643	341	984
31	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	10 228	1 480	11 708
32	Umlage fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM	307	126	433
33	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	2 387	2 526	4 913
34	Nettozufuehrung zu den Pensionsruueckstellungen 4)	1 000 DM	1 842	2 910	4 752
35	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	2 811	345	3 156
36	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	-	6	6
37	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	321	1 287	1 607
38	Aufwendungen fuer den Vorruehstand	1 000 DM	289	64	353
39	Sonstige Aufwendungen zur Alterssicherung	1 000 DM	958	938	1 896
40	Zusaetzliche Beitraege an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	-	2	2
41	Zusaetzliche Beitraege an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	-	-	-
42	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	1 162	407	1 569
43	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	14	20	33
44	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	378	110	489
45	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	286	316	602
46	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	6	3	8
47	Naturalleistungen	1 000 DM	449	276	725
48	Entlassungsentschaedigungen	1 000 DM	1 147	1 045	2 192
49	Ausbildungsverquetungen	1 000 DM	3 312	1 818	5 130
50	Sach- u. Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	590	905	1 495
51	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	144	85	229
52	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	674	207	881
53	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung 5)	1 000 DM	5 418	749	6 167
54	Anwerbungskosten	1 000 DM	279	258	538
55	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 6)	1 000 DM	1 452	203	1 655
56	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM	237	85	322
57	Arbeitskosten insgesamt	1 000 DM	495 601	274 655	770 255
58	Dar. Lohne und Gehaelter 7)	1 000 DM	386 835	222 409	609 244
59	Nachrichtlich:				
59	Verquetung des Ausbildungspersonals	1 000 DM	650	1 128	1 777
60	Verquetung des Personals f. Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	845	824	1 669
61	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	430	97	527
62	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	DM	-	-	6 775 683
63	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	Stunden	-	-	198 412

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende.- 2) Vollbeschaeftigte und entsprechend ihrer geleisteten Arbeitsstunden.- 3) Arbeitslosenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, Paragraph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 4) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 5) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 6) Nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutter

Gewerbe nach Unternehmensgrößenklassen 1992

bis ... Arbeitnehmern 1)									Lfd. Nr.
200 - 499			500 - 999			1 000 und mehr			
Arbeiter	Anestellte	Arbeitnehmer	Arbeiter	Anestellte	Arbeitnehmer	Arbeiter	Anestellte	Arbeitnehmer	
des Gewerbe									
31	31	31	13	14	14	18	18	18	1
40	40	40	19	20	20	18	18	18	2
5 999	2 747	8 745	7 180	2 603	9 783	45 505	13 581	59 085	3
7 616	3 597	11 161	7 909	4 698	12 607	45 505	13 581	59 085	4
240	3 597	11 161	268	212	480	249	499	741	5
7 766	3 986	11 552	8 057	4 800	12 836	45 645	13 870	59 515	6
1 920	1 727	3 646	616	1 076	1 692	4 203	2 999	7 202	7
266	211	477	371	109	480	1 896	478	2 374	8
15 334	7 156	22 490	16 249	9 693	25 947	88 902	27 145	116 047	9
302	849	1 150	249	221	477	278	581	859	10
11 940	5 773	17 713	13 051	8 186	21 237	67 725	21 581	89 474	11
239	683	922	212	178	1 590	217	474	692	12
172	14	186	122	12	134	1 121	123	1 244	13
6	2	9	12	11	23	166	11	177	14
251 335	191 515	442 850	290 013	267 958	557 971	1 636 485	793 783	2 430 267	15
509 039	140 388	349 427	228 638	172 274	400 912	1 488 886	652 608	2 141 495	16
105 640	59 051	164 691	113 123	77 877	191 000	738 786	266 507	1 005 294	17
15 144	9 871	25 015	16 844	14 359	31 203	59 377	24 828	84 205	18
3 878	2 109	5 987	4 720	2 854	7 575	27 178	8 086	35 264	19
14 684	11 803	26 487	19 844	22 239	42 083	149 647	73 858	223 515	20
774	3 343	4 117	1 018	1 320	2 339	5 912	6 741	1 653	21
38 013	26 523	64 536	42 389	35 346	77 735	249 373	114 506	363 879	22
17 814	7 684	25 498	18 447	9 906	28 354	117 536	25 656	143 192	23
257	405	661	2	87	89	147	330	477	24
10 439	8 664	19 103	10 770	11 150	21 920	57 969	33 451	91 420	25
1 974	2 642	5 284	3 682	27 650	27 650	19 750	79 444	109 194	26
31 954	20 842	52 686	34 682	27 650	62 252	237 610	100 083	337 693	27
11 409	7 113	18 522	12 343	9 866	22 229	67 288	28 418	95 707	28
26 019	12 605	38 625	28 122	16 754	44 876	157 632	52 473	210 105	29
641	449	1 090	877	229	1 105	3 358	981	4 339	30
989	2 111	9 100	8 104	1 695	10 099	97 760	25 192	122 952	31
278	149	426	309	201	511	1 594	686	2 280	32
2 132	4 133	6 265	4 454	3 337	7 792	16 141	81 999	98 139	33
2 019	10 233	12 252	4 026	3 910	7 936	18 556	-6 167	12 389	34
502	342	844	375	13	373	6 081	2 106	8 187	35
958	496	1 455	25	0	37	-	475	475	36
77	577	1 414	777	1 574	2 271	177	1 879	2 056	37
918	238	1 156	55	20	75	160	2 433	2 593	38
793	382	1 175	160	85	245	1 373	2 489	3 862	39
-	-	-	-	-	-	-	52	52	40
254	76	331	18	0	18	287	-	287	41
298	97	396	-	-	-	3 230	1 611	4 841	42
27	14	41	9	16	25	31	5	33	43
171	17	189	104	289	971	12	1	17	44
121	179	301	289	702	1 077	1 272	1 142	2 414	45
30	9	39	48	55	101	2 210	861	534	46
9 250	3 560	12 811	464	412	876	35 216	10 229	45 445	47
3 425	2 243	5 668	2 863	1 500	4 363	49 162	20 776	69 939	48
270	1 312	1 882	4 664	1 065	5 729	19 222	5 587	24 809	49
441	409	849	523	1 151	1 655	21 629	833	24 461	50
398	222	620	720	588	1 307	3 704	1 835	5 539	51
5 469	1 330	6 800	7 555	1 103	8 458	12 432	4 884	17 317	52
30	129	158	296	331	412	412	65	477	53
737	292	1 030	106	391	497	366	339	705	54
151	47	198	405	354	760	1 596	545	2 141	55
460 374	331 904	792 277	518 651	440 232	958 883	3 125 371	1 446 391	4 571 762	57
354 311	262 744	617 056	404 731	366 065	770 795	2 363 318	1 100 998	3 464 316	58
339	1 148	1 487	1 072	982	4 054	26 552	19 371	45 923	59
1 071	1 028	2 096	697	258	2 955	12 989	16 428	29 416	60
141	54	175	15	-	15	576	9	585	61
-	-	13 300	139	-	8 497	330	-	6 468	62
-	-	349 790	-	-	283 803	-	-	160 654	63

beitszeit in Vollbeschäftigte umgerechnete Teilzeitbeschäftigte.- 3) Verquetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher-
 setzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen.- 4) Differenz der Pensionsrückstellungen nach Para-
 schutzgesetz.- 7) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verquetung arbeitsfreier Tage.

9. Unternehmen, Arbeitnehmer, Arbeitsstunden und Arbeitskosten im Dienst-

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Unternehmen insgesamt	Erfasste Wirtschaftszweige	
				10	49
1	Unternehmen erfasst	Anzahl	249		163
2	Unternehmen hochgerechnet	Anzahl	754		641
3	Vollbeschaeftigte erfasst	Anzahl	17 052		2 670
4	Vollbeschaeftigte hochgerechnet	Anzahl	25 989		826
5	Teilzeitbeschaeftigte	Anzahl	6 906		1 668
6	Vollzeiteinheiten 2)	Anzahl	27 766		10 752
7	Dar. weiblich	Anzahl	14 486		4 914
8	Auszubildende	Anzahl	12 242		1 041
9	Bezahlte Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	53 945		20 686
10	Bezahlte Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	7 781		1 906
11	Geleistete Stunden Vollbeschaeftigte	1 000 Std.	44 530		17 339
12	Geleistete Stunden Teilzeitbeschaeftigte	1 000 Std.	6 360		1 606
13	Kurzarbeitsstunden	1 000 Std.			
14	Streik-/Aussperrungsstunden	1 000 Std.	20		-
15	Entgelt fuer geleistete Arbeit	1 000 DM	1 115 828		385 337
16	Personalnebenkosten In s q e s a m t	1 000 DM	789 606		235 766
17	Dar. Gesetzliche Personalnebenkosten 3)	1 000 DM	360 728		120 887
18	Zusaetzliches Urlaubsgeld	1 000 DM	23 096		7 693
19	Leistungen zur Vermoegensbildung	1 000 DM	14 525		4 240
20	Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 000 DM	92 874		17 487
21	Leistungs- und gewinnabhaengige Sonderzahlungen	1 000 DM	25 505		8 554
22	Urlaubsverquetung	1 000 DM	144 866		48 193
23	Gesetzl. Zahlung im Krankheitsfall	1 000 DM	41 236		11 100
24	Zusaetzliche Lohnfortzahlung im Krankheitsfall	1 000 DM			
25	Verquetung gesetzl. Feiertage u. sonst. gesetzl. Ausfallzeiten	1 000 DM	49 114		16 816
26	Verquetung betr. arbeitsfreier Tage	1 000 DM	7 111		2 907
27	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Rentenversicherung	1 000 DM	124 258		41 939
28	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Arbeitslosenversicherung	1 000 DM	44 258		15 032
29	Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Krankenversicherung	1 000 DM	83 366		29 552
30	Renten- Arbeitslosen- und Krankenversicherungsbeitraege fuer Auszubildende	1 000 DM	5 257		2 287
31	Beitraege zur Berufsgenossenschaft	1 000 DM	11 564		4 808
32	Umlage fuer das Konkursausfallgeld	1 000 DM			321
33	Rentenzahlungen fuer betriebl. Ruhegeldzusagen	1 000 DM	16 424		2 001
34	Nettozufuehrung zu den Pensionsrueckstellungen 4)	1 000 DM	10 985		2 099
35	Zuwendungen an Pensionskassen	1 000 DM	6 432		114
36	Zuwendungen an Unterstuetzungskassen	1 000 DM	89		-
37	Beitraege fuer Direktversicherungen	1 000 DM	9 249		3 285
38	Aufwendungen fuer den Vorrueckstand	1 000 DM	1 200		168
39	Sonstige Aufwendungen zur Altersversicherung	1 000 DM	17 113		322
40	Zusaetzliche Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung im Krankheitsfall	1 000 DM	219		27
41	Zusaetzliche Beitrage an Einrichtungen zur Unterstuetzung bei Kurzarbeit/Arbeitslosigkeit	1 000 DM	-		-
42	Sonstige Aufwendungen fuer Vorsorgeeinrichtungen	1 000 DM	310		250
43	Beihilfen zu den Kosten fuer Arztleistungen u. ae.	1 000 DM	846		-
44	Betriebl./tarifliches Kurzarbeitergeld	1 000 DM	-		-
45	Familienunterstuetzungen	1 000 DM	1 449		251
46	Wohnungsfuersorge	1 000 DM	1 156		-
47	Naturalleistungen	1 000 DM	1 510		548
48	Entlassungsentsehaedigungen	1 000 DM	4 464		1 736
49	Ausbildungsverquetungen	1 000 DM	27 011		10 699
50	Sach- u. Fremdkosten f. berufl. Aus-/Weiterbildung	1 000 DM	5 167		1 058
51	Kantinenkosten, Essensgutscheine	1 000 DM	3 593		166
52	Sach- und Fremdkosten f. Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantine)	1 000 DM	441		6
53	Aufwendungen bei auswaertiger Beschaeftigung 5)	1 000 DM	4 402		352
54	Anwerbungskosten	1 000 DM	997		146
55	Sonstige gesetzliche Aufwendungen 6)	1 000 DM	4 994		686
56	Sonstige Zuwendungen	1 000 DM	2 034		222
57	A r b e i t s k o s t e n I n s q e s a m t	1 000 DM	1 905 434		619 103
58	Dar. Lohn- und Gehaelter 7)	1 000 DM	1 514 466		501 019
	Nachrichtlich:				
59	Verquetung des Ausbildungspersonals	1 000 DM	6 853		4 032
60	Verquetung des Personals f. Belegschaftseinrichtungen	1 000 DM	4 497		699
61	Erstattete Arbeitskosten nach Paragraph 54 AFG u. ae.	1 000 DM	1 162		717
62	Aufwendungen fuer Zeitarbeitspersonal	DM	415 262		231 693
63	Stunden fuer Zeitarbeitspersonal	Stunden	12 357		6 619

1) Voll- und teilzeitbeschaeftigte Arbeitnehmer ohne Auszubildende.- 2) Vollbeschaeftigte und entsprechend ihrer geleisteten Ar
Ausfallzeiten. Arbeitgeberpflichtbeitraege zur Renten- Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Unfallversicherungsbeitraege, ge
graph 6A ESTG am 31.12. und 1.1.1992.- 5) Ohne Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen.- 6) Nach dem Schwerbehindertengesetz, Mutter

leistungssektor nach Unternehmensgrößenklassen 1992

Unternehmen mit ... bis ... Arbeitnehmern 1)				Lfd. Nr.
50 und mehr	50 - 99	100 - 199	200 - 499	
im Dienstleistungsbereich				
86	34	21	24	1
13	55	25	26	2
14 381	2 262	2 683	5 941	3
16 163	3 467	3 248	5 953	4
5 239	1 582	1 395	6 645	5
199 010	3 775	5 505	4 005	6
9 572	1 521	1 501	4 059	7
1 201	1 314	1 215	4 424	8
33 259	7 409	6 600	12 098	9
5 875	6 229	5 228	9 770	10
27 192	6 197	5 414	9 226	11
4 755	5 228	4 440	2 212	12
20	-	-	2	13
730 492	141 163	133 178	276 444	14
555 840	92 305	95 814	219 619	15
235 841	45 555	45 790	92 917	16
15 415	1 522	5 793	7 107	17
10 285	1 830	1 507	3 666	18
75 387	8 426	9 048	32 539	19
16 950	1 835	4 422	3 186	20
96 100	18 851	17 422	3 761	21
30 193	5 808	5 149	11 098	22
135	53	10	17	23
32 297	6 366	6 353	11 871	24
6 204	6 226	834	2 474	25
820 519	15 110	14 300	31 180	26
53 854	10 358	9 473	11 180	27
2 971	1 629	506	1 159	28
6 756	1 859	1 684	2 222	29
604	119	10	12	30
14 645	1 520	3 735	5 649	31
8 886	1 746	2 723	5 296	32
6 318	398	155	5 765	33
89	44	44	44	34
6 664	1 399	2 199	2 902	35
17 032	-	88	585	36
16 791	947	64	3 512	37
192	141	47	2	38
-	-	-	-	39
60	-	-	-	40
846	37	-	331	41
-	-	-	-	42
1 198	95	66	374	43
1 156	100	-	411	44
2 762	146	104	411	45
16 312	1 382	394	314	46
4 109	3 547	2 755	911	47
3 427	828	582	6 224	48
4 435	60	417	1 310	49
4 050	21	10	1 268	50
851	600	1 404	1 165	51
4 308	104	573	1 115	52
1 812	415	403	2 767	53
1 286 331	233 468	228 992	496 063	54
1 013 447	187 280	181 804	387 114	55
2 821	550	281	627	56
3 797	275	38	1 113	57
446	201	108	97	58
183 569	9 718	47 861	22 790	59
5 738	230	1 140	556	60

beitszeit in Vollbeschaeftigte umgerechnete Teilzeitbeschaeftigte.- 3) Verquetung gesetzlicher Feiertage und sonstiger gesetzlicher
 setzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung sowie sonstige gesetzliche Aufwendungen.- 4) Differenz der Pensionsrueckstellungen nach Para-
 schutzgesetz.- 7) Entgelt fuer geleistete Arbeit, Sonderzahlungen und Verquetung arbeitsfreier Tage.

**10. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1992 nach Wirtschaftsbereichen
im Vergleich mit Nachbarregionen**

Kostenart	Luxemburg		Frankreich		Ost-Frankreich		Früheres Bundesgebiet		Saarland	
	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾
- Produzierendes Gewerbe -										
Entgelt für geleistete Arbeit	40 168	100,0	26 244	100,0	24 919	100,0	41 687	100,0	39 445	100,0
Sonderzahlungen	2 660	6,6	5 945	22,7	5 765	23,1	6 442	15,5	5 399	13,7
Vergütung arbeitsfreier Tage	6 040	15,0	5 781	22,0	5 272	21,2	10 443	25,1	9 979	25,3
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	8 892	22,1	16 951	64,6	15 607	62,6	13 753	33,0	13 238	33,6
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	7 597	18,9	13 312	50,7	12 518	50,2	10 579	25,4	11 429	29,0
Aufwendungen für die berufl. Aus- und Weiterbildung	202	0,5	1 095	4,2	1 048	4,2	1 066	2,6	866	2,2
Arbeitskosten insgesamt	58 299	145,1	55 035	209,7	52 734	211,6	75 206	180,4	70 882	179,7
dar.: Löhne und Gehälter	48 866	121,7	37 972	144,6	35 956	144,3	58 572	140,5	54 824	139,0
Direkte Kosten	49 050	122,1	38 691	147,4	36 509	146,5	59 400	142,5	55 960	141,9
Nachrichtlich: Arbeitskosten je geleistete Stunde	34,66		33,37		32,83		46,81		44,36	
- Verarbeitendes Gewerbe -										
Entgelt für geleistete Arbeit	43 244	100,0	26 424	100,0	24 097	100,0	42 118	100,0	39 044	100,0
Sonderzahlungen	3 097	7,2	6 238	23,6	5 945	24,7	6 637	15,8	5 469	14,0
Vergütung arbeitsfreier Tage	6 613	15,3	5 638	21,3	5 210	21,6	10 571	25,1	9 141	23,4
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	9 332	21,6	17 322	65,6	15 774	65,5	13 425	31,9	11 113	28,5
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	7 830	18,1	13 467	51,0	12 643	52,5	10 364	24,6	10 069	25,8
Aufwendungen für die berufl. Aus- und Weiterbildung	212	0,5	1 099	4,2	1 012	4,2	1 006	2,4	767	2,0
Arbeitskosten insgesamt	62 935	145,5	56 116	212,4	52 401	217,5	75 486	179,2	67 139	172,0
dar.: Löhne und Gehälter	52 954	122,5	38 299	144,9	35 251	146,3	59 326	140,9	53 654	137,4
Direkte Kosten	53 187	123,0	39 085	147,9	35 750	148,4	60 228	143,0	54 451	139,5
Nachrichtlich: Arbeitskosten je geleistete Stunde	38,02		33,67		32,34		47,08		42,05	
Großhandel										
Entgelt für geleistete Arbeit	40 002	100,0	29 181	100,0	-	-	41 860	100,0	36 941	100,0
Sonderzahlungen	3 672	9,2	5 307	18,2	-	-	5 180	12,3	3 403	9,2
Vergütung arbeitsfreier Tage	5 763	14,4			-	-	9 290	22,1	8 281	22,4
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	8 288	20,7	17 956	61,5	-	-	11 054	26,4	9 676	26,2
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	6 719	16,8	14 617	50,1	-	-	9 560	22,8	8 775	23,8
Aufwendungen für die berufl. Aus- und Weiterbildung	158	0,4	822	2,8	-	-	1 009	2,4	817	2,2
Arbeitskosten insgesamt	58 295	145,7	55 386	189,8	-	-	69 570	166,2	59 778	161,8
dar.: Löhne und Gehälter	49 437	123,6	49 498	169,6	-	-	56 320	134,5	48 626	131,6
Direkte Kosten	49 692	124,2	50 068	171,6	-	-	56 904	135,9	49 018	132,7
Nachrichtlich: Arbeitskosten je geleistete Stunde	33,57		32,97		-	-	40,84		33,94	

**Noch: 10. Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer 1992 nach Wirtschaftsbereichen
im Vergleich mit Nachbarregionen**

Kostenart	Luxemburg		Frankreich		Ost-Frankreich		Früheres Bundesgebiet		Saarland	
	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾	DM	% ¹⁾
- Einzelhandel -										
Entgelt für geleistete Arbeit	27 163	100,0	23 283	100,0	-	-	32 150	100,0	32 523	100,0
Sonderzahlungen	1 743	6,4	5 337	22,9	-	-	3 960	12,3	3 218	9,9
Vergütung arbeitsfreier Tage	3 790	14,0	4 262	18,3	-	-	7 120	22,1	6 211	19,1
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	5 260	19,4	14 358	61,7	-	-	8 375	26,0	7 895	24,3
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	4 646	17,1	12 164	52,2	-	-	7 720	24,0	7 725	23,8
Aufwendungen für die berufl. Aus- und Weiterbildung	206	0,8	737	3,2	-	-	1 176	3,7	1 104	3,4
Arbeitskosten insgesamt	38 249	140,8	45 040	193,4	-	-	53 490	166,4	51 339	157,9
dar.: Löhne und Gehälter	32 694	120,4	32 880	141,2	-	-	43 230	134,5	41 952	129,0
Direkte Kosten	32 746	120,6	33 172	142,5	-	-	43 564	135,5	42 032	129,2
Nachrichtlich: Arbeitskosten je geleistete Stunde	22,42		24,77		-		32,80		30,07	
- Kredit- und Versicherungsgewerbe -										
Entgelt für geleistete Arbeit	56 980	100,0	35 815	100,0	-	-	46 381	100,0	42 852	100,0
Sonderzahlungen	13 740	24,1	10 991	30,7	-	-	10 190	22,0	10 017	23,4
Vergütung arbeitsfreier Tage	9 351	16,4	6 462	18,0	-	-	11 234	24,2	10 328	24,1
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen	16 182	28,4	24 763	69,1	-	-	18 072	39,0	15 952	37,2
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	9 480	16,6	17 911	50,0	-	-	11 114	24,0	10 484	24,5
Aufwendungen für die berufl. Aus- und Weiterbildung	733	1,3	2 250	6,3	-	-	2 867	6,2	1 997	4,7
Arbeitskosten insgesamt	100 891	177,1	84 129	234,9	-	-	91 265	196,8	82 701	193,0
dar.: Löhne und Gehälter	80 073	140,5	53 265	148,7	-	-	67 804	146,2	63 197	147,5
Direkte Kosten	82 254	144,4	54 237	151,4	-	-	68 187	147,0	63 399	147,9
Nachrichtlich: Arbeitskosten je geleistete Stunde	60,16		48,96		-		55,52		50,18	

1) des Entgelts für geleistete Arbeit
Quelle: EUROSTAT

**11. Durchschnittliche Arbeitskosten Arbeitnehmer 1992
nach Wirtschaftszweigen in DM im Vergleich mit Nachbarregionen**

Wirtschaftszweig	Luxemburg	Frankreich	Ost-Frankreich	Früheres Bundesgebiet	Saarland
je vollbeschäftigten Arbeitnehmer					
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	60 903	75 691	65 266	84 032	89 204
Energieversorgung	-	74 485	83 317	99 478	99 455
Metallerzeugung und -bearbeitung	64 616	64 311	63 438	75 919	69 276
Herstellung von Metallerzeugnissen	52 609	52 144	.	68 086	72 415
Chemische Industrie	56 849	73 805	75 910	94 793	70 811
Maschinenbau	70 268	56 780	-	77 520	69 315
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	50 827	60 634	-	81 236	63 067
Textilgewerbe	95 255	40 315	50 464	55 452	56 184
Bekleidungs-gewerbe	-	30 092	32 902	47 434	41 821
Ernährungsgewerbe	48 314	54 576	57 402	61 107	59 060
Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Trägern	70 110	63 733	57 964	77 781	75 894
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	78 513	45 410	47 878	65 012	60 626
Baugewerbe	46 084	44 303	44 099	67 774	63 605
Handelsvermittlung und Großhandel	58 295	55 386	-	69 570	59 778
Einzelhandel	38 249	45 040	-	53 490	51 339
Kredit- und Versicherungsgewerbe	100 891	84 129	-	91 265	82 701
je geleistete Arbeitsstunde					
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	33,49	39,31	42,24	55,66	58,31
Energieversorgung	-	46,26	51,87	62,31	59,48
Metallerzeugung und -bearbeitung	41,57	41,19	41,49	49,42	46,93
Herstellung von Metallerzeugnissen	31,65	31,98	.	41,85	43,82
Chemische Industrie	32,87	30,06	44,54	58,67	41,64
Maschinenbau	41,59	34,80	-	48,30	43,42
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung	29,37	32,30	-	51,52	38,06
Textilgewerbe	55,71	25,11	30,38	34,53	32,91
Bekleidungs-gewerbe	-	20,71	20,34	29,68	26,00
Ernährungsgewerbe	27,33	33,01	34,26	36,35	35,21
Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Trägern	39,85	39,05	35,41	47,69	45,72
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	45,41	28,97	30,40	40,19	37,17
Baugewerbe	26,48	28,76	28,50	41,31	38,00
Handelsvermittlung und Großhandel	33,57	32,97	-	40,84	33,94
Einzelhandel	22,42	24,77	-	32,80	30,07
Kredit- und Versicherungsgewerbe	60,16	48,96	-	55,52	50,18

Quelle: EUROSTAT

12. Arbeitskosten 1992 je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe nach Bundesländern (Früheres Bundesgebiet) in DM

Bundesländer	Entgelt für die geleistete Arbeit	Personalnebenkosten	Arbeitskosten insgesamt	Arbeitskosten je geleistete Arbeitsstunde
Baden-Württemberg	42 229	34 731	76 960	48,19
Bayern	40 413	31 904	72 317	45,23
Berlin-West	40 946	33 370	74 316	47,66
Bremen	-	-	-	-
Hamburg	47 375	38 932	86 306	52,76
Hessen	42 093	34 102	76 196	47,18
Niedersachsen	41 195	32 942	74 137	45,34
Nordrhein-Westfalen	42 209	33 917	76 126	47,46
Rheinland-Pfalz	41 020	32 905	73 925	45,54
Saarland	39 445	31 437	70 882	44,36
Schleswig-Holstein	38 821	28 881	67 702	41,33
Insgesamt	41 671	33 526	75 197	46,81

Quelle: Statistisches Bundesamt

**Verzeichnis der erfaßten Wirtschaftszweige
der Arbeitskostenerhebung 1992
Zusammenfassung nach Wirtschaftsabteilungen
(NACE Rev. 1)**

Lfd.-Nr.	Wirtschaftsabteilungen	NACE Rev.1
1	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10, 11, 12, 13, 14
2	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	15,16
3	Textil- und Bekleidungsgewerbe	17, 18
4	Ledergewerbe	19
5	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	20
6	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	21, 22
7	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	23
8	Chemische Industrie	24
9	Herstellung von Kunststoff- und Gummiwaren	25
10	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	26
11	Metallerzeugung und -bearbeitung	27
12	Herstellung vom Metallerzeugnissen	28
13	Maschinenbau	29
14	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	30, 31, 32, 33
15	Fahrzeugbau	34, 35
16	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	36
17	Energie - Wasserversorgung	40, 41
18	Baugewerbe	45
19	Großhandel	51.2 - 51.7
20	Einzelhandel (ohne Handel m. Kraftfahrzeugen, Tankstellen)	52
21	Kreditgewerbe	65
22	Versicherungsgewerbe	66
23	Datenverarbeitung und Datenbanken	72
24	Forschung und Entwicklung	73
25	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	74

Unterrichtung der zu Befragenden über die Arbeitskostenerhebung 1992

- Information nach § 17 Bundesstatistikgesetz, Bestandteil des Erhebungsvordrucks -

Zweck der Erhebung

Der Rat der Europäischen Gemeinschaften hat diese Erhebung angeordnet, um für die Mitgliedsstaaten vergleichbare Angaben über die Arbeitskosten der Unternehmen und die Einkommen der Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen und Regionen für wirtschafts-, sozial- und regionalpolitische Aufgaben zur Verfügung zu haben. Außerdem bilden die Ergebnisse eine wichtige Unterlage für die Vertragsverhandlungen der Tarifparteien. Dem einzelnen Unternehmen geben die Daten die Möglichkeit, die Arbeitskosten des eigenen Unternehmens mit dem Durchschnittswert der Branche oder anderer Wirtschaftszweige im Inland und in den anderen EG-Ländern zu vergleichen.

Für die Jahre zwischen den Erhebungen werden die Arbeitskosten vom Statistischen Bundesamt fortgeschätzt. Bei diesen Fortschätzungen dienen die erhobenen Daten einerseits der Kontrolle der bereits geschätzten Daten, andererseits als Basis für die zukünftigen Schätzungen. Ohne die in regelmäßigen Abständen durchgeführte Erhebung der tatsächlichen Arbeitskosten ist eine zutreffende Schätzung dieser Werte nicht möglich.

Art und Umfang der Erhebung

Die Arbeitskostenerhebung 1992 wird in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft mit einheitlichem Merkmalskatalog als Stichprobenerhebung durchgeführt. Befragt werden also nicht alle, sondern nur 38 000 repräsentativ ausgewählte Unternehmen des Erhebungsbereichs. Hierdurch werden die Erhebungskosten bei den Unternehmen wie den Ämtern erheblich reduziert.

Seit 1984 wird die Erhebung aus Kostengründen nur noch im 4-Jahres-Rhythmus (zuvor alle 3 Jahre) durchgeführt. Die nächste Erhebung ist also erst für 1996 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der Arbeitskostenerhebung sind die Verordnung (EWG) Nr. 3949/92 des Rates vom 21. Dezember 1992 zur Durchführung einer Arbeitskostenerhebung im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungssektor (ABl. EG Nr. L 404 S.7) in Verbindung mit § 18 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837) geändert worden ist. Erhoben werden die Tatbestände nach Artikel 4 der EG-Verordnung.

Formular 1

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus Artikel 3 der EG-Verordnung in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Arbeitgeber der in die Stichprobe einbezogenen Unternehmen zur Auskunft verpflichtet.

Haben sich Anschrift, Rechtsform, Inhaberverhältnisse oder Firmierung geändert, so erlischt die Auskunftspflicht nicht. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Gemäß Artikel 7 der EG-Verordnung werden die im Rahmen der Erhebung erteilten Einzelauskünfte nur für statistische Zwecke verwendet. Ihre Verwendung für andere, insbesondere für steuerliche Zwecke, ist untersagt. Nach Artikel 6 Abs. 1 Satz 2 der EG-Verordnung ist eine Übermittlung der erhobenen Angaben an das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen vorgesehen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Im übrigen ist eine Übermittlung von Einzelangaben an Dritte gemäß Artikel 7 der EG-Verordnung untersagt.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, Ordnungsnummern

Name und Anschrift des Unternehmens sowie des Betriebes (bei Mehrbetriebsunternehmen), Name und Telefonnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie die Unterschrift, durch die die Richtigkeit der Angaben bestätigt wird, sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den Erhebungsmerkmalen getrennt, gesondert aufbewahrt und nach Prüfung der Erhebungsmerkmale auf Vollständigkeit und Plausibilität vernichtet.

Die verwendeten Unternehmens-/Betriebsnummern sind laufende, frei vergebene Nummern, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen/Betriebe dienen. Unter Land Unternehmen/Betrieb wird die Schlüsselnummer des Bundeslandes eingetragen, in dem das Unternehmen/der Betrieb seinen Sitz hat, unter Wirtschaftszweig des Unternehmens/Betriebes wird die in der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassungen für die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie der Arbeitsstättenzählung 1987, festgelegte Nummer eingesetzt. Unter Ausland ist die Schlüsselnummer für das Bundesland, für das das Unternehmen ausgewählt worden ist, unter Schichtnummer die laufende, frei vergebene Nummer für die Auswahlchicht, der das Unternehmen angehört, eingetragen.

Erhebung über die Arbeitskosten 1992

Name und Anschrift des Unternehmens:	Bei Mehrbetriebsunternehmen Name und Anschrift des Betriebes:
Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.	

Dieser Abschnitt wird zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den Erhebungsmerkmalen abgetrennt und nach Prüfung der Erhebungsmerkmale auf Vollständigkeit und Plausibilität vernichtet. (vgl. § 12 Abs. 1 BStatG)

Bei Schriftwechsel bitte folgende
Kennummer angeben:

Teilen Sie bitte mit, an wen wir
Rückfragen richten dürfen:
(freiwillige Angabe)

Name Telefon

Für die Richtigkeit:

Datum Unterschrift

Signier- liste (Bitte nicht ausfüllen)	1				005							011	
	1	2-3	4-7	8-10									
	Bo- gen- art	Land Unter- nehmen	Kennnummer des Unternehmens Betriebes		Land Betrieb	Wirtschaftszweig des Unternehmens Betriebes		Mehrbe- triebs- unter- nehmen	Schicht- nummer	Zahl der Betriebe	Auswahl- land		

Informationen zu **Zweck, Art und Umfang, Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, Geheimhaltung** und **Hilfsmerkmalen** sowie die **Erläuterungen** sind auf den Seiten 5 bis 8 dargestellt, die Bestandteil dieses Erhebungsvordrucks sind.

Hinweise zum Ausfüllen: Besteht Ihr Unternehmen aus mehreren Betrieben, so ist für **jeden einzelnen Betrieb** ein gesonderter Erhebungsvordruck auszufüllen. Reichen die Ihnen übersandten Erhebungsvordrucke nicht aus, bitten wir, die zusätzlich benötigten Exemplare beim Statistischen Landesamt anzufordern. Falls nicht Ihr Unternehmen selbst, sondern eine Zweigniederlassung angeschrieben wurde, senden Sie bitte den nicht ausgefüllten Erhebungsvordruck mit Angabe der Hauptniederlassung zurück.

I. Allgemeine Angaben

1. Beschreibung der Tätigkeit des Unternehmens/Betriebes (bei Mehrbetriebsunternehmen)

Bei Ausübung verschiedenartiger Tätigkeiten bitte diejenige angeben, mit der die überwiegende Anzahl der Arbeitnehmer beschäftigt ist.

2. Bezeichnung des angewendeten Tarifvertrages

Bei Anwendung mehrerer Tarifverträge bitte denjenigen angeben, nach dem die meisten Arbeitnehmer bezahlt werden. Wenden Sie einen bestimmten Tarifvertrag zwar nicht unmittelbar an, richten aber Ihre Bezahlung im wesentlichen danach aus, bitten wir, diesen mit dem Vermerk „In Anlehnung an Tarifvertrag ...“ einzutragen. Sonst bitte „Freie Vereinbarung“ vermerken.

3. Geschäftsjahr

Die Angaben sollen sich auf das Jahr 1992 beziehen. Stimmen Geschäftsjahr und Kalenderjahr nicht überein, so tragen Sie bitte die Angaben für das Geschäftsjahr ein, das in der Zeit vom 1. April 1992 bis 31. März 1993 endet.

Die Angaben in diesem Erhebungsvordruck beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom _____ 19 ____ bis _____ 19 ____.

Bei Kurzarbeit:

Geben Sie bitte die Summe der durch Kurzarbeit ausgefallenen Arbeitsstunden an (ohne die auf Personen mit Kurzarbeit „Null“ entfallenden Stunden, siehe Abschnitt II.). Diese Angaben sind im „Antrag auf Gewährung von Kurzarbeitergeld und Zuschüssen zur Kranken- und Rentenversicherung - Abrechnungsliste“ enthalten.	Arbeiter		Angestellte	
	012		101	

Bei Streik und Aussperrung:

Geben Sie bitte die Summe der durch Streik und Aussperrung ausgefallenen Arbeitsstunden an (sorgfältige Schätzung genügt).	Arbeiter		Angestellte	
	013		102	

Besondere Umstände mit erheblichem Einfluß auf die Arbeitskosten

Um Rückfragen zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, besondere Umstände, die die Arbeitskosten insgesamt oder einzelne Aufwendungsarten erheblich beeinflußt haben, hier anzugeben:

II. Arbeiter und Angestellte - jeweils am letzten Tag des Monats - für das Geschäftsjahr 1992 ①

ohne von der Sozialversicherungspflicht wegen geringfügig entlohnter oder kurzfristiger Beschäftigung befreite Personen sowie Heimarbeiter, gesetzliche Vertreter juristischer Personen, z.B. Vorstandsmitglieder der AG oder eG und Geschäftsführer der GmbH, in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehende Beamte sowie ausschließlich auf Provisionsbasis oder aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen tätige Personen sowie Personen mit Kurzarbeit „Null“. Personen im Vorruhestand sind keine Arbeitnehmer.

Monat	Arbeiter			Angestellte		
	Vollzeit- beschäftigte ①	Teilzeit- beschäftigte ①	Gewerblich Auszubildende ②	Vollzeit- beschäftigte ①	Teilzeit- beschäftigte ①	Kaufmännisch und technisch Auszubildende ②
Januar						
Februar						
März						
April						
Mai						
Juni						
Juli						
August						
September						
Oktober						
November						
Dezember						
Juni	Von den für Juni angegebenen Arbeitnehmern waren weiblich					
	014	015		103	104	
<i>Signierleiste (bitte nicht ausfüllen)</i>						
Summe						
Jahres- durchschnitt	016	017	018	105	106	107

III. Arbeitskosten im Geschäftsjahr 1992 ohne Aufwendungen für die unter II. ausgeschlossenen Arbeitnehmergruppen ③

A. Löhne und Gehälter

Geben Sie bitte in Zeile 1 die gesamte Lohn- und Gehaltssumme, in den Zeilen 2 bis 12 einige ihrer Bestandteile an; die in den Zeilen 2 bis 12 eingetragenen Werte müssen also auch in der Lohn- und Gehaltssumme nachgewiesen sein. Sollten einzelne der in den Zeilen 2 bis 12 angegebenen Beträge nicht in der Ihnen vorliegenden Lohn- und Gehaltssumme enthalten sein, bitten wir, in Zeile 1 die um diese Werte erhöhte Lohn- und Gehaltssumme einzutragen.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM) für	
		Arbeiter	Angestellte
1	Löhne und Gehälter insgesamt (Lohn- und Gehaltssumme) ④	019	108
Löhne und Gehälter ausgewählter Arbeitnehmergruppen			
2	Ausbildungsvergütungen einschließlich Sonderzahlungen an Auszubildende ②	020	109
3	Löhne und Gehälter des firmeneigenen Ausbildungspersonals ⑤	021	110
4	Löhne und Gehälter der im betrieblichen Gesundheitsdienst, in der Unfallverhütung und in sonstigen Belegschaftseinrichtungen beschäftigten Arbeitnehmer ⑥	022	111
Weitere Bestandteile der Lohn- und Gehaltssumme (jeweils ohne Zahlungen an Auszubildende)			
5	Zusätzliches Urlaubsgeld ⑦	023	112
6	Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer ⑧	024	113
7	Sonstige im voraus fest vereinbarte Sonderzahlungen wie 13. Monatsgehalt u. ä. ⑨	025	114
8	Von den persönlichen Leistungen oder dem Unternehmenserfolg u. ä. abhängige Sonderzahlungen wie Erfolgsbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge ⑨	026	115
9*)	Urlaubsvergütung, -abgeltung einschl. Schwerbehindertenerurlaub ⑦	027	116
10*)	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung bis zur 6. Krankheitswoche ⑩	028	117
11*)	Vergütung der gesetzlichen Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfalltage ⑪	029	118
12*)	Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage ⑫	030	119

*) Wird die Vergütung der Urlaubs-, Krankheits- und Feiertage usw. im Rechnungswesen nicht dargestellt, so kann statt dessen unter VII. die Anzahl der Tage angegeben werden.

B. Personalaufwendungen, die nicht oder nicht allgemein in den Löhnen und Gehältern enthalten sind

Beachten Sie bitte: Einzelne in diesem Abschnitt erfragte Aufwendungen (z. B. Zusätzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) können ganz oder teilweise in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten sein. Bei diesen Aufwendungsarten muß zusätzlich nach dem bereits in Zeile 1 enthaltenen Betrag gefragt werden, um den Personalaufwand ohne Doppelzählungen nachweisen zu können.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM) für		
		Arbeiter	Angestellte	
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung				
Die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung für Auszubildende bitte nur in Zeile 16 eintragen.				
13	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Rentenversicherung ⑬	031	120	
14	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Arbeitslosenversicherung ⑬	032	121	
15	Arbeitgeberpflichtbeiträge an gesetzl. und nach § 257 SGB V private Krankenkassen ⑭	033	122	
16	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung für Auszubildende	034	123	
17	Beiträge zur Berufsgenossenschaft ohne Umlage für das Konkursausfallgeld ⑮	035	124	
18	Umlage für das Konkursausfallgeld ⑮	036	125	
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung und sonstige Vorsorgeeinrichtungen				
Bitte beachten Sie hier besonders: Ohne Aufwendungen für Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer und Beamte				
19	Rentenzahlungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldzusagen *) ⑯	037	126	
20	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	038	127	
21	Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG zu Beginn des Geschäftsjahres	039	128	
22	Pensionsrückstellungen nach § 6a EStG am Ende des Geschäftsjahres	040	129	
23	Zuwendungen an Pensionskassen *) ⑰	041	130	
24	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	042	131	
25	Zuwendungen an Unterstützungskassen *) ⑱	043	132	
26	Beiträge für Direktversicherungen (einschl. Gehaltsumwandlungsversicherungen *) ⑲	044	133	
27	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	045	134	
28	Aufwendungen für den Vorruhestand (ohne Rückstellungen) ⑳	046	135	
29	Sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung, Beiträge an den PSVaG ㉑	047	136	
30	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	048	137	
31	Zusätzliche Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung im Krankheitsfall ㉒	049	138	
32	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	050	139	
33	Zusätzliche Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit ㉓	051	140	
34	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	052	141	
35	Sonstige Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen ㉔	053	142	
36	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	054	143	
Unterstützungsaufwendungen und sonstige Personalebenkosten				
Hier bitte keine Leistungen von Vorsorgeeinrichtungen eintragen, die durch die oben angegebenen Beiträge und Zuwendungen finanziert werden.				
37	Zusätzliche Lohn-/Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Zuschüsse zum Krankengeld ⑩	055	144	
38	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	056	145	
39	Beihilfen zu den Kosten für Arztleistungen, Kuren, Zahnersatz u. ä.	057	146	
40	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	058	147	
41	Betriebliches oder tarifliches Kurzarbeitergeld ㉕	059	148	
42	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	060	149	
43	Familienunterstützungen (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Geburt, Tod u. a., nicht jedoch das gesetzliche Kindergeld) ㉖	061	150	
44	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	062	151	
45	Wohnungsfürsorge ㉗	063	152	
46	– Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	064	153	

*) Besteht für Arbeiter/Angestellte eine Altersversorgung in dieser Form, ohne daß im Geschäftsjahr hierfür Aufwendungen getätigt wurden, ist in der zutreffenden Zeile eine „1“ einzutragen.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM) für			
		Arbeiter		Angestellte	
47	Naturalleistungen (ohne Kantinenzuschüsse) 27	065		154	
48	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	066		155	
49	Entschädigungen und Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses 28	067		156	
50	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	068		157	
51	Sach- und Fremdkosten für berufliche Aus- und Weiterbildung, Lehrgänge 28	069		158	
52	Kantinenkosten, Essensgutscheine und Essensmarken 29	070		159	
53	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	071		160	
54	Sach- und Fremdkosten für Einrichtungen des betrieblichen Gesundheitsdienstes und sonstige Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantinen) 30	072		161	
55	Aufwendungen bei auswärtiger Beschäftigung 31	073		162	
56	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	074		163	
57	Anwerbungskosten (Ein- und Vorstellungskosten) 32	075		164	
58	Sonstige gesetzliche Aufwendungen (z.B. Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Winterbaumlage, Zuschuß zum Mutterschaftsgeld)	076		165	
59	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	077		166	
60	Sonstige Zuwendungen (Bitte Aufwendungen, die 5% der Löhne und Gehälter übersteigen, auf Seite 1 unten erläutern) 33	078		167	
61	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	079		168	

IV. Aus öffentlichen Mitteln erstattete Aufwendungen im Geschäftsjahr 1992

62	Von den angegebenen Aufwendungen (Zeilen 1-61) wurden dem Arbeitgeber aus öffentlichen Mitteln erstattet (z.B. Eingliederungsbeihilfen) 34	Erstattete Aufwendungen (in vollen DM) für			
		Arbeiter		Angestellte	
		080		169	

V. Bezahlte und effektiv geleistete Stunden der Arbeitnehmer ohne Auszubildende im Geschäftsjahr 1992

Art der Stunden	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		
63	Bezahlte Stunden der Arbeiter	081		082	
64	Effektiv geleistete Stunden der Arbeiter (Angabe in Zeile 63 abzüglich bezahlter arbeitsfreier Stunden für Urlaub, Krankheit, gesetzliche Feiertage usw.)	083		084	
65	Bezahlte Stunden der Angestellten 35	170		171	
66	Effektiv geleistete Stunden der Angestellten (Angabe in Zeile 65 abzüglich bezahlter arbeitsfreier Stunden für Urlaub, Krankheit, gesetzliche Feiertage usw.)	172		173	

VI. Angaben zum Personal von Zeitarbeitsfirmen im Geschäftsjahr 1992

67	Zahlungen an Zeitarbeitsfirmen für die Überlassung von Personal (in vollen DM)	089			
68	Bezahlte Stunden des Zeitarbeitspersonals	090			

VII. Bezahlte arbeitsfreie Tage der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer ohne Auszubildende im Geschäftsjahr 1992

Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Vergütung arbeitsfreier Tage (siehe III. A., Zeilen 9-12) nicht angegeben wird.

Art der bezahlten arbeitsfreien Tage	Bezahlte arbeitsfreie Tage der				
	Arbeiter		Angestellten		
69	Bezahlte Urlaubstage	085		174	
70	Bezahlte Krankheitstage	086		175	
71	Bezahlte gesetzliche Feiertage und sonstige gesetzliche Ausfalltage	087		176	
72	Sonstige bezahlte betriebliche oder tarifliche arbeitsfreie Tage	088		177	

Erläuterungen

- ① Als Arbeiter zählen arbeiterrentenversicherungspflichtige, als Angestellte angestelltenrentenversicherungspflichtige Personen. Anzugeben sind diejenigen Arbeiter und Angestellten, die am letzten Tag des Monats in einem Arbeitsverhältnis gestanden und Lohn oder Gehalt (einschl. Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) bezogen haben (Stichtagsangabe); demnach sind beispielsweise Arbeitnehmer, die am 15. eines Monats eingestellt worden sind, bereits für diesen Monat anzugeben, während Arbeitnehmer, die am 15. eines Monats aus dem Unternehmen ausgeschieden sind, nicht mehr für diesen Monat eingetragen werden dürfen.

Als Vollzeitbeschäftigte gelten Personen mit einem Arbeitsvertrag über die volle tarifliche bzw. betriebsübliche Arbeitszeit, als Teilzeitbeschäftigte Personen mit einem Arbeitsvertrag über weniger als die volle tarifliche bzw. betriebsübliche Arbeitszeit.
- ② Hierzu zählen auch alle anderen Arbeitnehmer, deren Tätigkeit überwiegend ihrer Ausbildung dient (z.B. Praktikanten, Volontäre, Umschüler sowie Hochschulabsolventen, die ein Trainingsprogramm durchlaufen).
- ③ Ausnahmsweise werden bei den Aufwendungen für die Alterssicherung und Unterstützungen auch Leistungen an Rentner, Personen im Vorruhestand und Hinterbliebene erfragt (z.B. Weihnachtsgeld für Rentner). Aufwendungsarten, die in Ihrem betrieblichen Rechnungswesen nicht getrennt erfaßt werden, bitten wir sorgfältig zu schätzen. Werden Aufwendungsarten nur für Arbeiter und Angestellte insgesamt erfaßt, so sind sie nach einem geeigneten Schlüssel, z.B. nach der Anzahl der Arbeiter und Angestellten oder nach den Löhnen und Gehältern, aufzuteilen. Personalaufwendungen, die Sie keiner Fragebogenposition zuordnen können, bitten wir, uns unter der genauen Bezeichnung gesondert mitzuteilen.
- ④ Zur Lohn- und Gehaltssumme zählen: Grundlohn sowie sämtliche Zuschläge; Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld, Provisionen, Tantiemen, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen und Verbesserungsvorschläge, sonstige Einmalzahlungen; Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer einschl. der (Netto-) Aufwendungen für die Ausgabe von Belegschaftsaktien; Vergütung der Urlaubstage (einschl. Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub), der Krankheitsstage, gesetzlichen Feiertage und sonstiger bezahlter Ausfallzeiten.
- ⑤ Sind Arbeitnehmer nicht während ihrer gesamten betrieblichen Arbeitszeit als Ausbilder beschäftigt, so sind ihre Löhne bzw. Gehälter hier anteilig anzugeben. Ist beispielsweise ein Angestellter an zwei Arbeitstagen einer Fünftageweche als Ausbilder, an den drei übrigen Arbeitstagen jedoch in anderen Funktionen tätig, so sind in Zeile 3 nur 40 % seines Gehaltes einzutragen. Erweist sich dieses Ermittlungsverfahren als undurchführbar, sind die Löhne und Gehälter der hier schwerpunktmäßig beschäftigten Arbeitnehmer anzugeben. Die Honorare für firmenfremdes Ausbildungspersonal gehören in Zeile 51.
- ⑥ Zum Beispiel Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure, Kindergärtnerinnen, Krankenpersonal sowie Personal von Betriebskantinen, Betriebskrankenkassen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, betrieblichen Ferieneinrichtungen, Betriebsverkehrsdiensten (Wohnung - Arbeitsplatz) und Betriebsratsmitglieder, wenn sie von ihrer beruflichen Tätigkeit freigestellt sind. Sind Arbeitnehmer nicht ausschließlich in den hier genannten Betriebseinrichtungen beschäftigt, ist entsprechend Erläuterungspunkt 5 zu verfahren. Aufwendungen für betriebsfremde Personen (z.B. nur an bestimmten Wochentagen auf Honorarbasis tätige Ärzte) sind in Zeile 54 anzugeben.
- ⑦ Die Aufwendungen für den Urlaub sind in zwei Positionen anzugeben: die normale Lohnfortzahlung für die Urlaubstage als „Urlaubsvergütung usw.“ in Zeile 9, zusätzlich hierzu gezahlte Urlaubsgelder in Zeile 5. Das zusätzliche Urlaubsgeld wird meist in der Form eines Pauschbetrages (z.B. 500,- DM), eines Betrages je Urlaubstag (z.B. 20,- DM je Tag) oder als Prozentsatz (z.B. 50% der laufenden Vergütung der Urlaubstage oder eines Monatsverdienstes) vereinbart.
- ⑧ Leistungen nach dem Vermögensbildungsgesetz, aber auch weitere Leistungen des Arbeitgebers, die auf die Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand abzielen; hierzu zählen auch die (Netto-) Aufwendungen für die Ausgabe von Belegschaftsaktien.
- ⑨ Enthält eine Zahlung sowohl fest vereinbarte als auch vom Unternehmensgewinn, -ertrag oder von der persönlichen Leistung abhängige Bestandteile, bitten wir, den fest vereinbarten Teil der Zahlung in Zeile 7, den anderen „erfolgsorientierten“ Teil in Zeile 8 nachzuweisen.
- ⑩ Lohn- und Gehaltszahlungen an Arbeitnehmer im Krankheitsfall sind in zwei Positionen anzugeben:

In Zeile 10 die gesetzlich geregelte Lohn- und Gehaltsfortzahlung bis zur 6. Krankheitswoche; nicht zu berücksichtigen sind hierbei von kleineren Betrieben zur Finanzierung der gesetzlichen Lohn- und Gehaltsfortzahlung zu entrichtende Umlagen (z.B. an die AOK oder eine Arbeitgebereinrichtung) und daraus geleistete Erstattungen.

In Zeile 37 sind die Lohn- und Gehaltsfortzahlungen über die 6. Krankheitswoche hinaus sowie die Zuschüsse zum Krankengeld anzugeben, soweit diese Zahlungen nicht von einer Vorsorgeeinrichtung, etwa einer Unterstützungskasse, geleistet werden.
- ⑪ Zu den sonstigen gesetzlichen Ausfallzeiten zählt z.B. Zeitaufwand für Betriebsversammlungen sowie Bildungsurlaub nach den gesetzlichen Regelungen der einzelnen Bundesländer.
- ⑫ Alle - nicht als Urlaub betrachteten - tariflich/freiwillig gewährten bezahlten arbeitsfreien Zeiten wie bezahlte Tage aus besonderem Anlaß (Heirat, Geburt, Silberne Hochzeit), an besonderen Tagen des Jahres (Heiligabend, Rosenmontag), bezahlte, tariflich vereinbarte Freischichten (dagegen nicht durch Überschreiten der tariflichen Wochenarbeitszeit eingearbeitete Freischichten und Brückentage), „zusätzliche arbeitsfreie Tage“ nach dem Bundesangestelltentarif, Arztbesuche während der Arbeitszeit.
- ⑬ Vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge für die Rentenversicherung sind in Zeile 29 und für die Arbeitslosenversicherung in Zeile 33 einzutragen.
- ⑭ Zu den Pflichtbeiträgen zur Krankenversicherung gehören die Beiträge des Arbeitgebers an die Orts- und Innungskrankenkassen, Ersatzkassen und die Bundesknappschaft, die Beiträge, Sach- und Fremdkosten für die Betriebskrankenkasse (ohne die in Zeile 4 einzutragenden Löhne und Gehälter des Kassenpersonals) sowie die Arbeitgeberbeiträge an private Krankenkassen nach § 257 SGB V. Vom Arbeitgeber zusätzlich übernommene Beitragsanteile der Arbeitnehmer sind in Zeile 31 einzutragen. An Krankenkassen abgeführte Umlagen zur Finanzierung der gesetzlichen Lohnfortzahlung hier bitte nicht angeben!

- 15 Sind Ihnen die Beiträge für das dargestellte Geschäftsjahr noch nicht bekannt, bitten wir, diesen Wert aufgrund der Angaben aus dem Vorjahr und der sonstigen Ihnen bekannten Informationen sorgfältig zu schätzen. Bitte beachten Sie hier besonders, daß Beitragsanteile für den Unternehmer und seine Familienangehörigen nicht anzugeben sind.
- 16 Bei der betrieblichen Ruhegeldzusage ist das Unternehmen selbst Träger der Altersversorgung und zahlt die Renten unmittelbar. Zu ihrer Finanzierung werden im allgemeinen Rückstellungen nach § 6a EStG gebildet. An den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG (PSVaG) sind Beiträge zu entrichten (soweit es sich nicht um von der Beitragspflicht befreite öffentlich-rechtliche Arbeitgeber handelt). Die Beiträge an den PSVaG gehören in Zeile 29. Nicht anzugeben sind Renten aus Pensions- oder Unterstützungskassen und Lebensversicherungen.
- 17 Eine Pensionskasse ist eine mit einem Sondervermögen ausgestattete, rechtlich selbständige Einrichtung für die betriebliche Altersversorgung, meist in Form eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVG). Sie unterliegt der Versicherungsaufsicht durch die Aufsichtsämter für das Versicherungswesen. Die Zuwendungen sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig. Nicht selten leisten auch die Arbeitnehmer Beiträge an die Pensionskasse; die Arbeitnehmerbeiträge sind hier nicht anzuführen.

Zu den Pensionskassen zählen auch die überbetrieblichen Zusatzversorgungskassen des Baugewerbes, der Steine- und Erdenindustrie, des Betonsteinhandwerks, des Bäckerhandwerks sowie der Brot- und Backwarenindustrie. Bitte hier nicht die gesamten Beiträge an die Zusatzkassen, sondern nur den für die Altersversorgung bestimmten Anteil einsetzen. Beiträge an die Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes bitte in Zeile 29 angeben.

- 18 Eine Unterstützungskasse ist eine mit einem Sondervermögen ausgestattete, rechtlich selbständige Einrichtung für die betriebliche Altersversorgung, meist in Form eines eingetragenen Vereins (e.V.), aber auch als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Sie unterliegt nicht der Versicherungsaufsicht. An den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG (PSVaG) sind Beiträge zu entrichten (soweit es sich nicht um von der Versicherungspflicht befreite öffentlich-rechtliche Arbeitgeber handelt). Die Beiträge an den PSVaG gehören in Zeile 29. Als Zuwendungen an die Unterstützungskasse gelten auch Rentenzahlungen, die das Trägerunternehmen selbst in Vertretung der Unterstützungskasse geleistet hat.

Werden nicht nur Leistungen zur Altersversorgung, sondern auch für andere Zwecke (Krankheit, Härtefälle) erbracht, so geben Sie hier nur die Zuwendungen für die betriebliche Altersversorgung an; Zuwendungen zur Unterstützung im Krankheitsfall sind in Zeile 31, zur Unterstützung bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit in Zeile 33 und zur Unterstützung in sonstigen Härtefällen in Zeile 35 nachzuweisen.

- 19 Hier schließt das Unternehmen mit einem Versicherungsunternehmen einen Kapital-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Risikoversicherungsvertrag zugunsten der Arbeitnehmer und/oder ihrer Hinterbliebenen ab. Die Beiträge für den Lebensversicherungsvertrag sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig. Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG sind im allgemeinen nicht zu entrichten.

Keine Direktversicherungen sind sogenannte befreiende Lebensversicherungen sowie Lebensversicherungen, die ein Arbeitnehmer im Rahmen des Vermögensbildungsgesetzes abgeschlossen hat (Aufwendungen hierfür sind in Zeile 29 bzw. 6 einzutragen).

- 20 Anzugeben sind die Lohnersatzzahlungen an Personen im Vorruhestand sowie die hierfür abzuführenden Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung abzüglich der Erstattungen durch die Bundesanstalt für Arbeit; hierfür gebildete Rückstellungen sind hier nicht nachzuweisen.

- 21 PSVaG ist die Abkürzung für den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG; außerdem gehören hierzu Beiträge an die Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes, vom Arbeitgeber übernommene Beiträge für befreiende Lebensversicherungen sowie vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Rentenversicherung, Zuwendungen an Rentner, die nicht einer der in den Zeilen 19 bis 28 genannten Formen der betrieblichen Altersversorgung oder dem Vorruhestand zuzurechnen sind, z.B. Weihnachtsgeld für Rentner.

- 22 Vom Arbeitgeber geleistete Versicherungsbeiträge an private Krankenversicherungen (ohne die Beiträge nach § 257 SGB V), vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Krankenversicherung sowie Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie der zusätzlichen Absicherung der Arbeitnehmer im Krankheitsfall dienen.

- 23 Die neben den Arbeitgeberpflichtbeiträgen zur Arbeitslosenversicherung erbrachten Aufwendungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sind in mehreren Positionen anzugeben:

In Zeile 33 sind die Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit anzugeben, z.B. vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung sowie Zuwendungen an betriebliche oder überbetriebliche Unterstützungskassen, soweit sie der zusätzlichen Absicherung der Arbeitnehmer bei Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit dienen.

In Zeile 41 ist das unmittelbar vom Unternehmen gezahlte tariflich oder betrieblich vereinbarte Kurzarbeitergeld einzutragen (ohne Zahlungen von Unterstützungseinrichtungen).

In Zeile 49 sind vom Unternehmen geleistete Zahlungen bei Verlust des Arbeitsplatzes einzutragen: Entlassungsentschädigungen, gezahlte Abfindungen (auch im Rahmen eines Sozialplanes); bei Änderungskündigungen aufgrund von Abgruppierungsschutz- oder Rationalisierungsvereinbarungen gegenüber dem normalen Lohn für die ausgeübte Tätigkeit gewährte Zulagen; Beihilfen an ehemalige Mitarbeiter während der Arbeitslosigkeit; Einrichtungs- und Umzugsbeihilfen bei Umsetzungen (ohne Aufwendungen aus Unterstützungseinrichtungen).

- 24 Beiträge an sonstige Versicherungen zur Sicherung der Arbeitnehmer; Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie nicht der betrieblichen Altersversorgung oder der Absicherung bei Krankheit, Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit dienen oder schwerpunktmäßig nicht eindeutig zugeordnet werden können.

- 25 Als Familienunterstützung gilt bei Unternehmen, die nach dem Bundesangestelltentarif vergüten, der Differenzbetrag zwischen dem Ortszuschlag der Stufe 1 (Ledigenzuschlag) und dem tatsächlich gezahlten Ortszuschlag.

- 26) Aufwendungen für betriebseigene Wohnungen (ohne Löhne und Gehälter des hierfür eingesetzten Personals) abzüglich der von den Arbeitnehmern entrichteten Mietzahlungen; Mietzuschüsse; verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers; bei zinslosen oder zu ermäßigtem Zins gewährten Darlehen: die Differenz zwischen den nach herrschendem Kapitalmarktzins zu berechnenden und den effektiv geleisteten Zinszahlungen; bei verbilligt oder kostenlos abgegebenem Bauland: die Differenz zum marktüblichen Preis; Einrichtungs- und Umzugsbeihilfen (ohne Leistungen für neu eingestellte Arbeitnehmer).
- 27) Sach- und Dienstleistungen (z.B. Deputatkohle, Verpflegung, Getränke, Sachgeschenke jeder Art, Beköstigung der Arbeitnehmer bei Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge). Bei kostenloser Abgabe sind die Selbstkosten, bei Abgabe unter den Selbstkosten ist die Differenz zu den Selbstkosten anzugeben.
- 28) Hierzu zählen insbesondere die Aufwendungen für die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienenden Einrichtungen und Räume (Sachkosten für den laufenden Betrieb und Abschreibungen), das hierfür verwendete Material, Vergütungen für firmenfremdes Ausbildungspersonal, Stipendien für Berufsausbildung.
- 29) Anzugeben sind Kantinenzuschüsse, Abschreibungen für Gebäude und Einrichtungen, Reparatur- und Unterhaltskosten sowie Aufwendungen für firmenfremdes Personal. Aufwendungen für firmeneigenes Personal sind in Zeile 4 nachzuweisen.
- 30) Außerdem gehören hierher die Zuschüsse an betriebliche Freizeitgruppen, Sach- und Fremdkosten für betriebliche Ferieneinrichtungen, ferner auch Aufwendungen für Arbeitskleidung, soweit es sich nicht um besondere Schutzkleidung handelt (z.B. Strahlenschutzkleidung in Kernkraftwerken, Schutzhelme).

Zu den Aufwendungen für den betrieblichen Gesundheitsdienst zählen auch Beiträge für überbetriebliche Einrichtungen und Vergütungen für firmenfremdes Personal, z.B. Honorare für freiberuflich tätige Ärzte. Nicht anzugeben sind dagegen die bereits in Zeile 15 eingetragenen Sach- und Fremdkosten für Betriebskrankenkassen.

- 31) Zahlungen an die Arbeitnehmer bei auswärtiger Beschäftigung, z.B. Auslösungen, Trennungsentschädigungen, Verpflegungszuschüsse im Baugewerbe, Tagegelder, soweit es sich hierbei nicht um den Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen (z.B. der Fahrtkosten) handelt. Für die Abgrenzung kann hilfsweise unterstellt werden, daß lohnsteuerfreie Aufwendungen Kostenersatz und damit keine Arbeitskosten sind.
- 32) Hierzu zählen die Aufwendungen für Stellenanzeigen, Erstattung der Reisekosten für Vorstellungsgespräche sowie Umzugskostenerstattungen und Einrichtungsbeihilfen bei Einstellungen.
- 33) Zum Beispiel vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, den Arbeitnehmern erstattete Kontoführungsgebühren.
- 34) Hierbei handelt es sich um die sogenannten Eingliederungsbeihilfen der Bundesanstalt für Arbeit nach § 54 Abs. 1 Arbeitsförderungsgesetz:
 „Die Bundesanstalt kann Arbeitgebern zur beruflichen Eingliederung von Arbeitssuchenden, deren Unterbringung unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes erschwert ist, Darlehen oder Zuschüsse gewähren. Diese Leistungen sollen in der Regel sechzig vom Hundert des tariflichen oder, soweit eine tarifliche Regelung nicht besteht, des im Berufe ortsüblichen Arbeitsentgelts nicht übersteigen und nicht länger als zwei Jahre gewährt werden.“
- 35) Wird in Ihrem Unternehmen die Zahl der bezahlten Stunden von Angestellten nicht erfaßt, bitten wir diese Angabe zu schätzen. Diese Schätzung kann bei Vollzeitbeschäftigten beispielsweise nach folgender Formel vorgenommen werden:

$$\text{Bezahlte Stunden der Angestellten} = \text{Anzahl der Angestellten} \times \text{tariflicher Wochenarbeitszeit} \times 52,14 + \text{Mehrarbeitsstunden.}$$

Unter Mehrarbeitsstunden ist die Summe der von vollzeitbeschäftigten Angestellten geleisteten Mehrarbeitsstunden zu verstehen. Richtet sich die wöchentliche Arbeitszeit im Unternehmen nicht nach Tarif, so ist statt dessen die betriebliche Wochenarbeitszeit zu verwenden; hierbei ist zu beachten, daß bei dieser Berechnung diejenigen Stunden nicht zur betrieblichen Wochenarbeitszeit zu zählen sind, die zwar betriebsüblich in der Woche geleistet werden, aber später durch Freischichten oder Brückentage usw. abgefeiert werden. Werden also in einem Betrieb noch wöchentlich 40 Stunden gearbeitet, aber drei Stunden dieser Wochenarbeitszeit durch Brückentage zu Ostern oder Weihnachten oder sonstige Freizeit ausgeglichen, so ist die Wochenarbeitszeit mit 37 Stunden zu zählen.

Die Schätzung der bezahlten Stunden von Teilzeitbeschäftigten kann analog erfolgen: hier ist in der Formel nur die „tarifliche Wochenarbeitszeit“ durch die „arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit“ zu ersetzen. Zu beachten ist außerdem, daß auch bei dieser Angabe wegen geringfügig entlohnter oder kurzfristiger Beschäftigung von der Sozialversicherungspflicht befreite Personen - wie auch alle sonstigen unter II. ausgeschlossenen Personengruppen - nicht zu berücksichtigen sind.



Mehr als 64 000 Schriften

Über 600 laufende Zeitschriften und Zeitungen

**Statistiken des In- und Auslandes,
der deutschen Bundesländer,
des Deutschen Reiches,
der ehemaligen deutschen Länder**

Statistisches Landesamt  SAARLAND

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, Tel. 0681/501 - 5901, Sigel: Sa 3

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.00 Uhr

Erhebung über die Arbeitskosten 1992

Dieser Abschnitt wird zum frühestmöglichen Zeitpunkt von den Erhebungsmerkmalen abgetrennt und nach Prüfung der Erhebungsmerkmale auf Vollständigkeit und Plausibilität vernichtet. (vgl. § 12 Abs. 1 BStatG)

Name und Anschrift des Unternehmens:	Teilen Sie bitte mit, an wen wir Rückfragen richten dürfen: (freiwillige Angabe)				
	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none; width: 50%;">_____</td> <td style="border: none; width: 50%;">_____</td> </tr> <tr> <td style="border: none; text-align: center;">Name</td> <td style="border: none; text-align: center;">Telefon</td> </tr> </table>	_____	_____	Name	Telefon
_____	_____				
Name	Telefon				
	Für die Richtigkeit:				
	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none; width: 50%;">_____</td> <td style="border: none; width: 50%;">_____</td> </tr> <tr> <td style="border: none; text-align: center;">Datum</td> <td style="border: none; text-align: center;">Unterschrift</td> </tr> </table>	_____	_____	Datum	Unterschrift
_____	_____				
Datum	Unterschrift				
Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.					

Bei Schriftwechsel bitte folgende Kennnummer angeben:

Signier- leiste (Bitte nicht ausfüllen)	2				005				011	
	1	2-3	4-7	8-10						
Bo- gen- art	Land Unter- nehmenssitz	Kennnummer des Unternehmens Unternehmensteiles			Land Unter- nehmensteil	Wirtschaftszweig des Unternehmens Unternehmensteiles		Schicht- nummer		Auswahl- land

Informationen zu **Zweck, Art und Umfang, Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, Geheimhaltung und Hilfsmerkmalen** sowie die **Erläuterungen** sind auf den Seiten 5 bis 8 dargestellt, die Bestandteil dieses Erhebungsvordrucks sind.

Beachten Sie bitte: Wegen des unterschiedlichen Arbeitskostenniveaus in den beiden Teilen Deutschlands fordert das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften den getrennten Nachweis der Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet und das Gebiet der ehemaligen DDR. Hierzu bitten wir Sie, für die in den alten sowie die in den neuen Ländern (hierbei bitte Berlin-Ost wie ein neues Land behandeln) beschäftigten Arbeitnehmer gesonderte Erhebungsvordrucke auszufüllen und

- soweit Ihr Unternehmenssitz in den alten Ländern liegt, im Erhebungsvordruck für Ihre Beschäftigten in den neuen Ländern das neue Land mit Ihren meisten Beschäftigten anzugeben:

- soweit Ihr Unternehmenssitz in den neuen Ländern liegt, im Erhebungsvordruck für Ihre Beschäftigten in den alten Ländern das alte Land mit Ihren meisten Beschäftigten anzugeben:

Reichen die Ihnen übersandten Erhebungsvordrucke nicht aus, bitten wir, die zusätzlich benötigten Exemplare beim Statistischen Landesamt anzufordern. Falls nicht Ihr Unternehmen selbst, sondern eine Zweigniederlassung angeschrieben wurde, senden Sie bitte den nicht ausgefüllten Erhebungsvordruck mit Angabe der Hauptniederlassung zurück.

I. Allgemeine Angaben

1. Beschreibung der Tätigkeit des im Erhebungsvordruck dargestellten Unternehmens/Unternehmensteiles

Bei Ausübung verschiedenartiger Tätigkeiten bitte diejenige angeben, mit der die überwiegende Anzahl der Arbeitnehmer beschäftigt ist.

2. Bezeichnung des angewendeten Tarifvertrages

Bei Anwendung mehrerer Tarifverträge bitte denjenigen angeben, nach dem die meisten Arbeitnehmer bezahlt werden. Wenden Sie einen bestimmten Tarifvertrag zwar nicht unmittelbar an, richten aber Ihre Bezahlung im wesentlichen danach aus, bitten wir, diesen mit dem Vermerk „In Anlehnung an Tarifvertrag ...“ einzutragen. Sonst bitte „Freie Vereinbarung“ vermerken.

3. Geschäftsjahr

Die Angaben sollen sich auf das Jahr 1992 beziehen. Stimmen Geschäftsjahr und Kalenderjahr nicht überein, so tragen Sie bitte die Angaben für das Geschäftsjahr ein, das in der Zeit vom 1. April 1992 bis 31. März 1993 endet.

Die Angaben in diesem Erhebungsvordruck beziehen sich auf das Geschäftsjahr vom _____ 19 ____ bis _____ 19 ____.

Bei Kurzarbeit: Geben Sie bitte die Summe der durch Kurzarbeit ausgefallenen Arbeitsstunden an (ohne die auf Personen mit Kurzarbeit „Null“ entfallenden Stunden, siehe Abschnitt II.). Diese Angaben sind im „Antrag auf Gewährung von Kurzarbeitergeld und Zuschüssen zur Kranken- und Rentenversicherung - Abrechnungsliste“ enthalten.

012	
-----	--

Bei Streik und Aussperrung: Geben Sie bitte die Summe der durch Streik und Aussperrung ausgefallenen Arbeitsstunden an (sorgfältige Schätzung genügt).

013	
-----	--

Besondere Umstände mit erheblichem Einfluß auf die Arbeitskosten: Um Rückfragen zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, besondere Umstände, die die Arbeitskosten insgesamt oder einzelne Aufwendungsarten erheblich beeinflußt haben, hier anzugeben:

II. Arbeitnehmer - jeweils am letzten Tag des Monats - für das Geschäftsjahr 1992 ①

ohne von der Sozialversicherungspflicht wegen geringfügig entlohnter oder kurzfristiger Beschäftigung befreite Personen sowie Heimarbeiter, gesetzliche Vertreter juristischer Personen, z.B. Vorstandsmitglieder der AG oder eG und Geschäftsführer der GmbH, in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehende Beamte sowie ausschließlich auf Provisionsbasis oder aufgrund von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen tätige Personen sowie Personen mit Kurzarbeit „Null“, Personen im Vorruhestand sind keine Arbeitnehmer.

Monat	Vollzeitbeschäftigte ①	Teilzeitbeschäftigte ①	Auszubildende ②
Januar			
Februar			
März			
April			
Mai			
Juni			
Juli			
August			
September			
Oktober			
November			
Dezember			
Juni	Von den für Juni angegebenen Arbeitnehmern waren weiblich		
	014	015	
<i>Signierleiste (bitte nicht ausfüllen)</i>			
Summe			
Jahres-durchschnitt	016	017	018

III. Arbeitskosten im Geschäftsjahr 1992 ohne Aufwendungen für die unter II. ausgeschlossenen Arbeitnehmergruppen ③

A. Löhne und Gehälter

Geben Sie bitte in Zeile 1 die gesamte Lohn- und Gehaltssumme, in den Zeilen 2 bis 12 einige ihrer Bestandteile an; die in den Zeilen 2 bis 12 eingetragenen Werte müssen also auch in der Lohn- und Gehaltssumme nachgewiesen sein. Sollten einzelne der in den Zeilen 2 bis 12 angegebenen Beträge nicht in der Ihnen vorliegenden Lohn- und Gehaltssumme enthalten sein, bitten wir, in Zeile 1 die um diese Werte erhöhte Lohn- und Gehaltssumme einzutragen.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)
1	Löhne und Gehälter insgesamt (Lohn- und Gehaltssumme) ④	019
Löhne und Gehälter ausgewählter Arbeitnehmergruppen		
2	Ausbildungsvergütungen einschließlich Sonderzahlungen an Auszubildende ②	020
3	Löhne und Gehälter des firmeneigenen Ausbildungspersonals ⑤	021
4	Löhne und Gehälter der im betrieblichen Gesundheitsdienst, in der Unfallverhütung und in sonstigen Belegschaftseinrichtungen beschäftigten Arbeitnehmer ⑥	022
Weitere Bestandteile der Lohn- und Gehaltssumme (jeweils ohne Zahlungen an Auszubildende)		
5	Zusätzliches Urlaubsgeld ⑦	023
6	Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer ⑧	024
7	Sonstige im voraus fest vereinbarte Sonderzahlungen wie 13. Monatsgehalt u. ä. ⑨	025
8	Von den persönlichen Leistungen oder dem Unternehmenserfolg u. ä. abhängige Sonderzahlungen wie Erfolgsbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge ⑨	026
9*)	Urlaubsvergütung, -abgeltung einschl. Schwerbehindertenurlaub ⑦	027
10*)	Gesetzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung bis zur 6. Krankheitswoche ⑩	028
11*)	Vergütung der gesetzlichen Feiertage und sonstiger gesetzlicher Ausfalltage ⑪	029
12*)	Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage ⑫	030

*) Wird die Vergütung der Urlaubs-, Krankheits- und Feiertage usw. im Rechnungswesen nicht dargestellt, so kann statt dessen unter VII. die Anzahl der Tage angegeben werden.

B. Personalaufwendungen, die nicht oder nicht allgemein in den Löhnen und Gehältern enthalten sind

Beachten Sie bitte: Einzelne in diesem Abschnitt erfragte Aufwendungen (z. B. Zusätzliche Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) können ganz oder teilweise in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten sein. Bei diesen Aufwendungsarten muß zusätzlich nach dem bereits in Zeile 1 enthaltenen Betrag gefragt werden, um den Personalaufwand ohne Doppelzählungen nachweisen zu können.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung Die Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung für Auszubildende bitte nur in Zeile 16 eintragen.		
13	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Rentenversicherung ⑬	031
14	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Arbeitslosenversicherung ⑬	032
15	Arbeitgeberpflichtbeiträge an gesetzl. und nach § 257 SGB V private Krankenkassen ⑭	033
16	Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Renten-, Kranken- und Arbeitslosenversicherung für Auszubildende	034
17	Beiträge zur Berufsgenossenschaft ohne Umlage für das Konkursausfallgeld ⑮	035
18	Umlage für das Konkursausfallgeld ⑮	036
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung und sonstige Vorsorgeeinrichtungen Bitte beachten Sie hier besonders: Ohne Aufwendungen für Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer und Beamte		
19	Rentenzahlungen aufgrund betrieblicher Ruhegeldzusagen *) ⑯	037
20	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	038
21	Pensionsrückstellungen nach § 6 a EStG zu Beginn des Geschäftsjahres	039
22	Pensionsrückstellungen nach § 6 a EStG am Ende des Geschäftsjahres	040
23	Zuwendungen an Pensionskassen *) ⑰	041
24	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	042
25	Zuwendungen an Unterstützungskassen *) ⑱	043
26	Beiträge für Direktversicherungen (einschl. Gehaltsumwandlungsversicherungen *) ⑲	044
27	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	045
28	Aufwendungen für den Vorruhestand (ohne Rückstellungen) ⑳	046
29	Sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung, Beiträge an den PSVaG ㉑	047
30	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	048
31	Zusätzliche Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung im Krankheitsfall ㉒	049
32	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	050
33	Zusätzliche Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit ㉓	051
34	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	052
35	Sonstige Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen ㉔	053
36	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	054
Unterstützungsaufwendungen und sonstige Personalebenkosten Hier bitte keine Leistungen von Vorsorgeeinrichtungen eintragen, die durch die oben angegebenen Beiträge und Zuwendungen finanziert werden.		
37	Zusätzliche Lohn-/Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Zuschüsse zum Krankengeld ⑩	055
38	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	056
39	Beihilfen zu den Kosten für Arztleistungen, Kuren, Zahnersatz u. ä.	057
40	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	058
41	Betriebliches oder tarifliches Kurzarbeitergeld ㉕	059
42	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	060
43	Familienunterstützungen (Verheirateten-, Kinderzuschläge, Zuwendungen bei Heirat, Geburt, Tod u. a., nicht jedoch das gesetzliche Kindergeld) ㉖	061
44	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	062
45	Wohnungsfürsorge ㉗	063
46	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	064

*) Besteht für Arbeitnehmer eine Altersversorgung in dieser Form, ohne daß im Geschäftsjahr hierfür Aufwendungen getätigt wurden, ist in der zutreffenden Zeile eine „1“ einzutragen.

Zeile	Art der Aufwendungen	Aufwendungen (in vollen DM)	
47	Naturalleistungen (ohne Kantinenzuschüsse) 27	065	
48	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	066	
49	Entschädigungen und Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses 28	067	
50	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	068	
51	Sach- und Fremdkosten für berufliche Aus- und Weiterbildung, Lehrgänge 28	069	
52	Kantinenkosten, Essensgutscheine und Essensmarken 29	070	
53	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	071	
54	Sach- und Fremdkosten für Einrichtungen des betrieblichen Gesundheitsdienstes und sonstige Belegschaftseinrichtungen (ohne Kantinen) 30	072	
55	Aufwendungen bei auswärtiger Beschäftigung 31	073	
56	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	074	
57	Anwerbungskosten (Ein- und Vorstellungskosten) 32	075	
58	Sonstige gesetzliche Aufwendungen (z.B. Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz, Zuschuß zum Mutterschaftsgeld)	076	
59	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	077	
60	Sonstige Zuwendungen (Bitte Aufwendungen, die 5% der Löhne und Gehälter übersteigen, auf Seite 1 unten erläutern) 33	078	
61	— Davon in den Löhnen und Gehältern (Zeile 1) enthalten	079	

IV. Aus öffentlichen Mitteln erstattete Aufwendungen im Geschäftsjahr 1992

62	Von den angegebenen Aufwendungen (Zeilen 1-61) wurden dem Arbeitgeber aus öffentlichen Mitteln erstattet (z.B. Eingliederungsbeihilfen) 34	Erstattete Aufwendungen (in vollen DM)	
		080	

V. Bezahlte und effektiv geleistete Stunden der Arbeitnehmer ohne Auszubildende im Geschäftsjahr 1992

Art der Stunden		Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
63	Bezahlte Stunden der Arbeitnehmer 35	081		082	
64	Effektiv geleistete Stunden der Arbeitnehmer (Angabe in Zeile 63 abzüglich bezahlter arbeitsfreier Stunden für Urlaub, Krankheit, gesetzliche Feiertage usw.)	083		084	

VI. Angaben zum Personal von Zeitarbeitsfirmen im Geschäftsjahr 1992

65	Zahlungen an Zeitarbeitsfirmen für die Überlassung von Personal (in vollen DM)	089	
66	Bezahlte Stunden des Zeitarbeitspersonals	090	

VII. Bezahlte arbeitsfreie Tage der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer ohne Auszubildende im Geschäftsjahr 1992

Diese Angaben sind nur erforderlich, wenn die Vergütung arbeitsfreier Tage (siehe III. A., Zeilen 9-12) nicht angegeben wird.

Art der bezahlten arbeitsfreien Tage	Bezahlte arbeitsfreie Tage	Zutreffendes Feld bitte ankreuzen!			
		Nebenstehende Angabe bezieht sich auf eine			
		5-Tage-Woche	6-Tage-Woche	7-Tage-Woche	
67	Bezahlte Urlaubstage	085			
68	Bezahlte Krankheitstage	086			
69	Bezahlte gesetzliche Feiertage und sonstige gesetzliche Ausfalltage	087			
70	Sonstige bezahlte betriebliche oder tarifliche arbeitsfreie Tage	088			
Signierleiste (bitte nicht ausfüllen)		091	092	093	094

Erläuterungen

- ① Anzugeben sind diejenigen Arbeitnehmer, die am letzten Tag des Monats in einem Arbeitsverhältnis gestanden und Lohn oder Gehalt (einschl. Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall) bezogen haben (Stichtagsangabe); demnach sind beispielsweise Arbeitnehmer, die am 15. eines Monats eingestellt worden sind, bereits für diesen Monat anzugeben, während Arbeitnehmer, die am 15. eines Monats aus dem Unternehmen ausgeschieden sind, nicht mehr für diesen Monat eingetragen werden dürfen.

Als Vollzeitbeschäftigte gelten Personen mit einem Arbeitsvertrag über die volle tarifliche bzw. betriebsübliche Arbeitszeit, als Teilzeitbeschäftigte Personen mit einem Arbeitsvertrag über weniger als die volle tarifliche bzw. betriebsübliche Arbeitszeit.

- ② Hierzu zählen auch alle anderen Arbeitnehmer, deren Tätigkeit überwiegend ihrer Ausbildung dient (z.B. Praktikanten, Volontäre, Umschüler sowie Hochschulabsolventen, die ein Trainingsprogramm durchlaufen).
- ③ Ausnahmsweise werden bei den Aufwendungen für die Alterssicherung und Unterstützungen auch Leistungen an Rentner, Personen im Vorruhestand und Hinterbliebene erfragt (z.B. Weihnachtsgeld für Rentner). Aufwendungsarten, die in Ihrem betrieblichen Rechnungswesen nicht getrennt erfaßt werden, bitten wir sorgfältig zu schätzen. Personalaufwendungen, die Sie keiner Fragebogenposition zuordnen können, bitten wir, uns unter der genauen Bezeichnung gesondert mitzuteilen.
- ④ Zur Lohn- und Gehaltssumme zählen: Grundlohn sowie sämtliche Zuschläge; Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld, Provisionen, Tantiemen, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen und Verbesserungsvorschläge, sonstige Einmalzahlungen; Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer einschl. der (Netto-) Aufwendungen für die Ausgabe von Belegschaftsaktien; Vergütung der Urlaubstage (einschl. Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub), der Krankheitsstage, gesetzlichen Feiertage und sonstiger bezahlter Ausfallzeiten.
- ⑤ Sind Arbeitnehmer nicht während ihrer gesamten betrieblichen Arbeitszeit als Ausbilder beschäftigt, so sind ihre Löhne bzw. Gehälter hier anteilig anzugeben. Ist beispielsweise ein Arbeitnehmer an zwei Arbeitstagen einer Fünftageweche als Ausbilder, an den drei übrigen Arbeitstagen jedoch in anderen Funktionen tätig, so sind in Zeile 3 nur 40 % seines Gehaltes einzutragen. Erweist sich dieses Ermittlungsverfahren als undurchführbar, sind die Löhne und Gehälter der hier schwerpunktmäßig beschäftigten Arbeitnehmer anzugeben. Die Honorare für firmenfremdes Ausbildungspersonal gehören in Zeile 51.
- ⑥ Zum Beispiel Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure, Kindergärtnerinnen, Krankenpersonal sowie Personal von Betriebskantinen, Betriebskrankenkassen, Werksbibliotheken, Sportanlagen, betrieblichen Ferieneinrichtungen, Betriebsverkehrsdiensten (Wohnung - Arbeitsplatz) und Betriebsratsmitglieder, wenn sie von ihrer beruflichen Tätigkeit freigestellt sind. Sind Arbeitnehmer nicht ausschließlich in den hier genannten Betriebseinrichtungen beschäftigt, ist entsprechend Erläuterungspunkt 5 zu verfahren. Aufwendungen für betriebsfremde Personen (z.B. nur an bestimmten Wochentagen auf Honorarbasis tätige Ärzte) sind in Zeile 54 anzugeben.
- ⑦ Die Aufwendungen für den Urlaub sind in zwei Positionen anzugeben: die normale Lohnfortzahlung für die Urlaubstage als „Urlaubsvergütung usw.“ in Zeile 9, zusätzlich hierzu gezahlte Urlaubsgelder in Zeile 5. Das zusätzliche Urlaubsgeld wird meist in der Form eines Pauschbetrages (z.B. 500,- DM), eines Betrages je Urlaubstag (z.B. 20,- DM je Tag) oder als Prozentsatz (z.B. 50% der laufenden Vergütung der Urlaubstage oder eines Monatsverdienstes) vereinbart.
- ⑧ Leistungen nach dem Vermögensbildungsgesetz, aber auch weitere Leistungen des Arbeitgebers, die auf die Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand abzielen; hierzu zählen auch die (Netto-) Aufwendungen für die Ausgabe von Belegschaftsaktien.
- ⑨ Enthält eine Zahlung sowohl fest vereinbarte als auch vom Unternehmensgewinn, -ertrag oder von der persönlichen Leistung abhängige Bestandteile, bitten wir, den fest vereinbarten Teil der Zahlung in Zeile 7, den anderen „erfolgsorientierten“ Teil in Zeile 8 nachzuweisen.
- ⑩ Lohn- und Gehaltszahlungen an Arbeitnehmer im Krankheitsfall sind in zwei Positionen anzugeben:
- In Zeile 10 die gesetzlich geregelte Lohn- und Gehaltsfortzahlung bis zur 6. Krankheitswoche; nicht zu berücksichtigen sind hierbei von kleineren Betrieben zur Finanzierung der gesetzlichen Lohn- und Gehaltsfortzahlung zu entrichtende Umlagen (z.B. an die AOK oder eine Arbeitgebervereinbarung) und daraus geleistete Erstattungen.
- In Zeile 37 sind die Lohn- und Gehaltsfortzahlungen über die 6. Krankheitswoche hinaus sowie die Zuschüsse zum Krankengeld anzugeben, soweit diese Zahlungen nicht von einer Vorsorgeeinrichtung, etwa einer Unterstützungskasse, geleistet werden.
- ⑪ Zu den sonstigen gesetzlichen Ausfallzeiten zählt z.B. Zeitaufwand für Betriebsversammlungen sowie Bildungsurlaub nach den gesetzlichen Regelungen der einzelnen Bundesländer.
- ⑫ Alle - nicht als Urlaub betrachteten - tariflich/freiwillig gewährten bezahlten arbeitsfreien Zeiten wie bezahlte Tage aus besonderem Anlaß (Heirat, Geburt, Silberne Hochzeit), an besonderen Tagen des Jahres (Heiligabend, Rosenmontag), bezahlte, tariflich vereinbarte Freischichten (dagegen nicht durch Überschreiten der tariflichen Wochenarbeitszeit eingearbeitete Freischichten und Brückentage), „zusätzliche arbeitsfreie Tage“ nach dem Bundesangestelltentarif, Arztbesuche während der Arbeitszeit.
- ⑬ Vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge für die Rentenversicherung sind in Zeile 29 und für die Arbeitslosenversicherung in Zeile 33 einzutragen.
- ⑭ Zu den Pflichtbeiträgen zur Krankenversicherung gehören die Beiträge des Arbeitgebers an die Orts- und Innungskrankenkassen, Ersatzkassen und die Bundesknappschaft, die Beiträge, Sach- und Fremdkosten für die Betriebskrankenkasse (ohne die in Zeile 4 einzutragenden Löhne und Gehälter des Kassenpersonals) sowie die Arbeitgeberbeiträge an private Krankenkassen nach § 257 SGB V. Vom Arbeitgeber zusätzlich übernommene Beitragsanteile der Arbeitnehmer sind in Zeile 31 einzutragen. An Krankenkassen abgeführte Umlagen zur Finanzierung der gesetzlichen Lohnfortzahlung hier bitte nicht angeben!

- 15) Sind Ihnen die Beiträge für das dargestellte Geschäftsjahr noch nicht bekannt, bitten wir, diesen Wert aufgrund der Angaben aus dem Vorjahr und der sonstigen Ihnen bekannten Informationen sorgfältig zu schätzen. Bitte beachten Sie hier besonders, daß Beitragsanteile für den Unternehmer und seine Familienangehörigen nicht anzugeben sind.
- 16) Bei der betrieblichen Ruhegeldzusage ist das Unternehmen selbst Träger der Altersversorgung und zahlt die Renten unmittelbar. Zu ihrer Finanzierung werden im allgemeinen Rückstellungen nach § 6a EStG gebildet. An den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG (PSVaG) sind Beiträge zu entrichten (soweit es sich nicht um von der Beitragspflicht befreite öffentlich-rechtliche Arbeitgeber handelt). Die Beiträge an den PSVaG gehören in Zeile 29. Nicht anzugeben sind Renten aus Pensions- oder Unterstützungskassen und Lebensversicherungen.
- 17) Eine Pensionskasse ist eine mit einem Sondervermögen ausgestattete, rechtlich selbständige Einrichtung für die betriebliche Altersversorgung, meist in Form eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVG). Sie unterliegt der Versicherungsaufsicht durch die Aufsichtsämter für das Versicherungswesen. Die Zuwendungen sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig. Nicht selten leisten auch die Arbeitnehmer Beiträge an die Pensionskasse; die Arbeitnehmerbeiträge sind hier nicht anzuführen.

Zu den Pensionskassen zählen auch die überbetrieblichen Zusatzversorgungskassen des Baugewerbes, der Steine- und Erdenindustrie, des Betonsteinhandwerks, des Bäckerhandwerks sowie der Brot- und Backwarenindustrie. Bitte hier nicht die gesamten Beiträge an die Zusatzkassen, sondern nur den für die Altersversorgung bestimmten Anteil einsetzen. Beiträge an die Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes bitte in Zeile 29 angeben.

- 18) Eine Unterstützungskasse ist eine mit einem Sondervermögen ausgestattete, rechtlich selbständige Einrichtung für die betriebliche Altersversorgung, meist in Form eines eingetragenen Vereins (e.V.), aber auch als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Sie unterliegt nicht der Versicherungsaufsicht. An den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG (PSVaG) sind Beiträge zu entrichten (soweit es sich nicht um von der Versicherungspflicht befreite öffentlich-rechtliche Arbeitgeber handelt). Die Beiträge an den PSVaG gehören in Zeile 29. Als Zuwendungen an die Unterstützungskasse gelten auch Rentenzahlungen, die das Trägerunternehmen selbst in Vertretung der Unterstützungskasse geleistet hat.

Werden nicht nur Leistungen zur Altersversorgung, sondern auch für andere Zwecke (Krankheit, Härtefälle) erbracht, so geben Sie hier nur die Zuwendungen für die betriebliche Altersversorgung an; Zuwendungen zur Unterstützung im Krankheitsfall sind in Zeile 31, zur Unterstützung bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit in Zeile 33 und zur Unterstützung in sonstigen Härtefällen in Zeile 35 nachzuweisen.

- 19) Hier schließt das Unternehmen mit einem Versicherungsunternehmen einen Kapital-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Risikoversicherungsvertrag zugunsten der Arbeitnehmer und/oder ihrer Hinterbliebenen ab. Die Beiträge für den Lebensversicherungsvertrag sind grundsätzlich lohnsteuerpflichtig. Beiträge an den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG sind im allgemeinen nicht zu entrichten.

Keine Direktversicherungen sind sogenannte befreiende Lebensversicherungen sowie Lebensversicherungen, die ein Arbeitnehmer im Rahmen des Vermögensbildungsgesetzes abgeschlossen hat (Aufwendungen hierfür sind in Zeile 29 bzw. Zeile 6 einzutragen).

- 20) Anzugeben sind die Lohnersatzzahlungen an Personen im Vorruhestand sowie die hierfür abzuführenden Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung abzüglich der Erstattungen durch die Bundesanstalt für Arbeit; hierfür gebildete Rückstellungen sind hier nicht nachzuweisen.
- 21) PSVaG ist die Abkürzung für den Pensions-Sicherungs-Verein VVaG; außerdem gehören hierzu Beiträge an die Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes, vom Arbeitgeber übernommene Beiträge für befreiende Lebensversicherungen sowie vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Rentenversicherung, Zuwendungen an Rentner, die nicht einer der in den Zeilen 19 bis 28 genannten Formen der betrieblichen Altersversorgung oder dem Vorruhestand zuzurechnen sind, z.B. Weihnachtsgeld für Rentner.
- 22) Vom Arbeitgeber geleistete Versicherungsbeiträge an private Krankenversicherungen (ohne die Beiträge nach § 257 SGB V), vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Krankenversicherung sowie Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie der zusätzlichen Absicherung der Arbeitnehmer im Krankheitsfall dienen.
- 23) Die neben den Arbeitgeberpflichtbeiträgen zur Arbeitslosenversicherung erbrachten Aufwendungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sind in mehreren Positionen anzugeben:

In Zeile 33 sind die Beiträge an Einrichtungen zur Unterstützung der Arbeitnehmer bei Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit anzugeben, z.B. vom Arbeitgeber übernommene Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung sowie Zuwendungen an betriebliche oder überbetriebliche Unterstützungskassen, soweit sie der zusätzlichen Absicherung der Arbeitnehmer bei Arbeitslosigkeit oder Kurzarbeit dienen.

In Zeile 41 ist das unmittelbar vom Unternehmen gezahlte tariflich oder betrieblich vereinbarte Kurzarbeitergeld einzutragen (ohne Zahlungen von Unterstützungseinrichtungen).

In Zeile 49 sind vom Unternehmen geleistete Zahlungen bei Verlust des Arbeitsplatzes einzutragen: Entlassungsentschädigungen, gezahlte Abfindungen (auch im Rahmen eines Sozialplanes); bei Änderungskündigungen aufgrund von Abgruppierungsschutz- oder Rationalisierungsvereinbarungen gegenüber dem normalen Lohn für die ausgeübte Tätigkeit gewährte Zulagen; Beihilfen an ehemalige Mitarbeiter während der Arbeitslosigkeit; Einrichtungs- und Umzugsbeihilfen bei Umsetzungen (ohne Aufwendungen aus Unterstützungseinrichtungen).

- 24) Beiträge an sonstige Versicherungen zur Sicherung der Arbeitnehmer; Zuwendungen an Unterstützungskassen, soweit sie nicht der betrieblichen Altersversorgung oder der Absicherung bei Krankheit, Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit dienen oder schwerpunktmäßig nicht eindeutig zugeordnet werden können.
- 25) Als Familienunterstützung gilt bei Unternehmen, die nach dem Bundesangestelltentarif vergütet, der Differenzbetrag zwischen dem Ortszuschlag der Stufe 1 (Ledigenzuschlag) und dem tatsächlich gezahlten Ortszuschlag.

- 26) Aufwendungen für betriebseigene Wohnungen (ohne Löhne und Gehälter des hierfür eingesetzten Personals) abzüglich der von den Arbeitnehmern entrichteten Mietzahlungen; Mietzuschüsse; verlorene Baukostenzuschüsse des Arbeitgebers; bei zinslosen oder zu ermäßigtem Zins gewährten Darlehen: die Differenz zwischen den nach herrschendem Kapitalmarktzins zu berechnenden und den effektiv geleisteten Zinszahlungen; bei verbilligt oder kostenlos abgegebenem Bauland: die Differenz zum marktüblichen Preis; Einrichtungs- und Umzugsbeihilfen (ohne Leistungen für neu eingestellte Arbeitnehmer).
- 27) Sach- und Dienstleistungen (z.B. Deputatkohle, Verpflegung, Getränke, Sachgeschenke jeder Art, Beköstigung der Arbeitnehmer bei Betriebsfeiern, Kosten der Betriebsausflüge). Bei kostenloser Abgabe sind die Selbstkosten, bei Abgabe unter den Selbstkosten ist die Differenz zu den Selbstkosten anzugeben.
- 28) Hierzu zählen insbesondere die Aufwendungen für die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienenden Einrichtungen und Räume (Sachkosten für den laufenden Betrieb und Abschreibungen), das hierfür verwendete Material, Vergütungen für firmenfremdes Ausbildungspersonal, Stipendien für Berufsausbildung.
- 29) Anzugeben sind Kantinenzuschüsse, Abschreibungen für Gebäude und Einrichtungen, Reparatur- und Unterhaltskosten sowie Aufwendungen für firmenfremdes Personal. Aufwendungen für firmeneigenes Personal sind in Zeile 4 nachzuweisen.
- 30) Außerdem gehören hierher die Zuschüsse an betriebliche Freizeitgruppen, Sach- und Fremdkosten für betriebliche Ferieneinrichtungen, ferner auch Aufwendungen für Arbeitskleidung, soweit es sich nicht um besondere Schutzkleidung handelt.

Zu den Aufwendungen für den betrieblichen Gesundheitsdienst zählen auch Beiträge für überbetriebliche Einrichtungen und Vergütungen für firmenfremdes Personal, z.B. Honorare für freiberuflich tätige Ärzte. Nicht anzugeben sind dagegen die bereits in Zeile 15 eingetragenen Sach- und Fremdkosten für Betriebskrankenkassen.

- 31) Zahlungen an die Arbeitnehmer bei auswärtiger Beschäftigung, z.B. Auslösungen, Trennungsentschädigungen, Tagegelder, soweit es sich hierbei nicht um den Ersatz betriebsbedingter Aufwendungen (z.B. der Fahrtkosten) handelt. Für die Abgrenzung kann hilfsweise unterstellt werden, daß lohnsteuerfreie Aufwendungen Kostenersatz und damit keine Arbeitskosten sind.
- 32) Hierzu zählen die Aufwendungen für Stellenanzeigen, Erstattung der Reisekosten für Vorstellungsgespräche sowie Umzugskostenerstattungen und Einrichtungsbeihilfen bei Einstellungen.
- 33) Zum Beispiel vom Arbeitgeber übernommene Lohn- und Kirchensteuer, den Arbeitnehmern erstattete Kontoführungsgebühren.
- 34) Hierbei handelt es sich um die sogenannten Eingliederungsbeihilfen der Bundesanstalt für Arbeit nach § 54 Abs. 1 Arbeitsförderungsgesetz:

„Die Bundesanstalt kann Arbeitgebern zur beruflichen Eingliederung von Arbeitssuchenden, deren Unterbringung unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes erschwert ist, Darlehen oder Zuschüsse gewähren. Diese Leistungen sollen in der Regel sechzig vom Hundert des tariflichen oder, soweit eine tarifliche Regelung nicht besteht, des im Berufe ortsüblichen Arbeitsentgelts nicht übersteigen und nicht länger als zwei Jahre gewährt werden.“

- 35) Wird in Ihrem Unternehmen die Zahl der bezahlten Stunden nicht erfaßt, bitten wir diese Angabe zu schätzen. Diese Schätzung kann bei Vollzeitbeschäftigten beispielsweise nach folgender Formel vorgenommen werden:

$$\text{Bezahlte Stunden} = \text{Anzahl der Arbeitnehmer} \times \text{tariflicher Wochenarbeitszeit} \times 52,14 + \text{Mehrarbeitsstunden}.$$

Unter Mehrarbeitsstunden ist die Summe der von vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmern geleisteten Mehrarbeitsstunden zu verstehen. Richtet sich die wöchentliche Arbeitszeit im Unternehmen nicht nach Tarif, so ist statt dessen die betriebliche Wochenarbeitszeit zu verwenden; hierbei ist zu beachten, daß bei dieser Berechnung diejenigen Stunden nicht zur betrieblichen Wochenarbeitszeit zu zählen sind, die zwar betriebsüblich in der Woche geleistet werden, aber später durch Freischichten oder Brückentage usw. abgefeiert werden. Werden also in einem Betrieb noch wöchentlich 40 Stunden gearbeitet, aber drei Stunden dieser Wochenarbeitszeit durch Brückentage zu Ostern oder Weihnachten oder sonstige Freizeit ausgeglichen, so ist die Wochenarbeitszeit mit 37 Stunden zu zählen.

Die Schätzung der bezahlten Stunden von Teilzeitbeschäftigten kann analog erfolgen; hier ist in der Formel nur die „tarifliche Wochenarbeitszeit“ durch die „arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit“ zu ersetzen. Zu beachten ist außerdem, daß auch bei dieser Angabe wegen geringfügig entlohnter oder kurzfristiger Beschäftigung von der Sozialversicherungspflicht befreite Personen - wie auch alle sonstigen unter II. ausgeschlossenen Personengruppen - nicht zu berücksichtigen sind.

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Saarland

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,- DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,- DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,- DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,- DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,- DM
10. Ausgabe 1984	*)
11. Ausgabe 1986	*)
12. Ausgabe 1988	*)
13. Ausgabe 1990	*)
14. Ausgabe 1992	*)
15. Ausgabe 1994	Preis 40,- DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,- DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,- DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,- DM
7. Ausgabe 1985	*)
8. Ausgabe 1987	*)
9. Ausgabe 1989	*)
10. Ausgabe 1991	Preis 14,- DM
11. Ausgabe 1993	Preis 18,- DM
12. Ausgabe 1995	Preis 18,- DM

Handbuch Steuern und Finanzen, ab 1987: Öffentliche Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,- DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,- DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,- DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,- DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,- DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,- DM
9. Ausgabe 1978	*)
10. Ausgabe 1979	Preis 12,- DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,- DM
12. Ausgabe 1981	*)
13. Ausgabe 1982	Preis 12,- DM
14. Ausgabe 1983	Preis 12,- DM
15. Ausgabe 1986	Preis 12,- DM
16. Ausgabe 1987	Preis 12,- DM
17. Ausgabe 1988	Preis 12,- DM
18. Ausgabe 1989	Preis 12,- DM
19. Ausgabe 1990	Preis 12,- DM
20. Ausgabe 1991	Preis 15,- DM
21. Ausgabe 1992	Preis 15,- DM
22. Ausgabe 1993	Preis 18,- DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 11 - Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,- DM
Heft 12 - Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,- DM
Heft 13 - Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1982	Preis 18,- DM
Heft 14 - Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1982	Preis 10,- DM
Heft 15 - Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985	Preis 16,- DM
Heft 16 - Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1982 und 1984	Preis 10,- DM
Heft 17 - Anlagevermögen, Anlageinvestitionen und Abschreibungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1986	Preis 10,- DM
Heft 18 - Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1986 (in den Grenzen vor dem 3. Okt. 1990)	Preis 11,- DM
Heft 19 - Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1988	Preis 13,20 DM
Heft 20 - Entstehung des Bruttoinlandsprodukts Revidierte Ergebnisse für die alten Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1991 - Erste Ergebnisse für die neuen Länder	Preis 11,20 DM
Heft 21 - Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980 und 1990 (früheres Bundesgebiet)	Preis 15,80 DM
Heft 22 - Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern des früheren Bundesgebiets Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1992 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den neuen Bundesländern und in Gesamtdeutschland 1991 und 1992	Preis 30,40 DM
Heft 23 - Historie und Herausforderungen in ausgewählten Beiträgen Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1993	Preis 32,20 DM
Heft 24 - Verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1989	Preis 14,80 DM
Heft 25 - Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1994	Preis 16,- DM

*) vergriffen

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes (bisher erschienen)

1 Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	44 Volks- und Berufszählung 1970 - Bevölkerung, Haushalte und Familien im Saarland	1)
2 Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	45 Volks- und Berufszählung 1970 - Erwerbstätigkeit und Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	1)
3 Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftl. Betriebszählung 1948	*)	46 Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 - Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung - (Grunderhebung 1971)	1)
4 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	47 Einzelhandel im Saarland	1)
5 Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	1)	48 Vorschulerziehung im Saarland - eine Untersuchung der Vorschul- und Kindertageseinrichtungen 1973 -	1)
6 Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	1)	49 Landwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 - Gemeindestatistik Teil 2 -	1)
7 Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	50 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage - Stand 1.1.1974 und 31.12.1974 -	*)
8 Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe - Stand Juni 1953 -	*)	51 Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	1)
9 Das Personal im Öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	1)	52 Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau - Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 -	1)
10 Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	53 Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	1)
11 Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	1)	54 Handwerk im Saarland - Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	1)
12 Der Hochbau 1948 bis 1953	1)	55 Periodika	1)
13 Das Handwerk - Saarbrücken 1955 -	1)	56 Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	1)
14 Bodennutzung und Ernteertrag - Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 -	*)	57 Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage - Stand April 1982 -	*)
15 Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler - Saarbrücken 1955 -	1)	58 Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1979 - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung (Teil I)	1)
16 Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon - Saarbrücken 1955 -	1)	59 Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II) Gemeinde- und Kreisstatistik	1)
17 Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen - Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 -	1)	60 Saarländische Krebsdokumentation 1975 - 1978	*)
18 Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen - Saarbrücken 1956 -	1)	61 Bundestagswahl am 6. März 1983	10,- DM
19 Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage - Stand Juni 1957 -	1)	62 Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,- DM
20 Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach - Saarbrücken 1957 -	1)	63 Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- und Gaststättenzählung 1979)	8,- DM
21 Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	1)	64 Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,- DM
22 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage - Stand 6.6.1961 u. 30.6.1963 - GEMEINDESTATISTIK 1960/61	1)	65 Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,- DM
23 Teil 1: "Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit"	1)	66 Saarländische Krebsdokumentation 1979 - 1981	*)
24 Teil 2: "Gebäude und Wohnungen"	1)	67 Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984	
25 Teil 3: "Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)"	1)	Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	
26 Teil 4: "Betriebsstruktur der Landwirtschaft" und "Gemeindefinanzen"	1)	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
27 Arbeitsstättenzählung 1961	1)	68 Gastgewerbe im Saarland	8,- DM
28 Handel und Gastgewerbe im Saarland - Ergebnisse des Handelszensus 1960 -	1)	69 Allgemeinbildende Schulen 1984/85	*)
29 Handwerk: Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 - Allgemeine Erhebung -	1)	70 Landtagswahl am 10. März 1985	
30 Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (T.I.I. Textteil - T.I.II. Tabellenteil)	1)	Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	
31 Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 - Stichprobenerhebung -	1)	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	10,- DM
32 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der LZ - Hauptidehebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	1)	71 Allgemeinbildende Schulen 1985/86	*)
33 Forstwirtschaft im Saarland - Ergebnisse der Forsterhebung 1961 -	1)	72 Allgemeinbildende Schulen 1986/87	*)
34 Gebäude und Wohnungszählung 1968	1)	73 Bundestagswahl am 25. Januar 1987	
35 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage - Stand 27.5.1970 u. 30.6.1971 -	1)	Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik	
36 Gemeindestatistik 1970 - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit -	1)	Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,- DM
37 Personalstrukturuntersuchung im Öffentlichen Dienst 1968	1)	74 Europa- und Kommunalwahl am 18. Juni 1989	
38 Saarländische Krebsdokumentation 1967 - 1971	1)	Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	
39 Berufliche Bildung im Saarland - Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 -	1)	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	12,- DM
40 Volks- und Berufszählung 1970 - Pendelwanderung im Saarland -	1)	75 Gemeindestatistik 1987 "Bevölkerung und Erwerbstätigkeit" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
41 Gemeindestatistik 1970 - Weitere Strukturen	1)	76 Berufsaupendler nach Wohnsitz- und ausgewählten Zielgemeinden - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
42 Landwirtschaftliche Betriebe - Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 - Gemeindestatistik Teil 1	1)	77 Landtagswahl am 28. Januar 1990	
43 Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.5.1970	1)	Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	
		Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	12,- DM
		78 Berufseinpender nach Ziel- und ausgewählten Wohnsitzgemeinden - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
		79 Ausbildungs- und -einpender nach ausgewählten Ziel- und Herkunftsgemeinden - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
		80 Handels- und Gaststättenzählung 1985	12,- DM
		81 Gemeindestatistik 1987 "Gebäude und Wohnungen" - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987 -	*)
		82 Kreisstatistik 1987 - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes (bisher erschienen)

83 Gemeindestatistik 1987 "Pendler" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM	91 Sachgebietstabellen, Band IV "Bestand der Gebäude mit Wohnraum und Wohn- einheiten"	
84 Amtliches Gemeindeverzeichnis, 13. Auflage - Stand 30.6.1989 -	12,- DM	- Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
85 Kreisstatistik 1987 "Gebäude und Wohnungen" - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM	92 Sachgebietstabellen, Band V "Haushalte und Wohnungen"	
86 Bundestagswahl am 2. Dezember 1990 Teil 1: Repräsentative Wahlstatistik Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12,- DM	- Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM
87 Arbeitsstättenzählung 1987	12,- DM	93 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Entstehung des Bruttoinlandsprodukts - Berechnungsstand: Mai 1992 -	15,- DM
88 Sachgebietstabellen, Band I "Stand und Gliederung der Bevölkerung" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM	94 Europa- und Kommunalwahl am 12. Juni 1994 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	15,- DM
89 Sachgebietstabellen, Band II "Unterhalt und Erwerbstätigkeit der Bevölkerung" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM	95 Bundestags- und Landtagswahl am 16. Oktober 1994 Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	15,- DM
90 Sachgebietstabellen, Band III "Struktur der Haushalte" - Ergebnisse der Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 -	12,- DM		

*) vergriffen, in der Bibliothek vorhanden

1) Preise auf Anfrage

Sonderhefte (Saarland in Zahlen) bisher erschienen

1 Die saarländische Industrie 1957	*)	43 Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/Kreiswerte 1961 bis 1964	1)
2 Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1)	44 Straßenverkehrsunfälle 1965	1)
3 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1)	45 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1)
4 Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957	1)	46 Personal im Öffentlichen Dienst am 2.10.1966	1)
5 Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1)	47 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)
6 Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1)	48 Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1)
7 Die saarländische Industrie 1958	1)	49 Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1)
8 Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	50 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	1)
9 Kommunale Finanzen 1958	*)	51 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	1)
10 Veranlagte Einkommen 1956	1)	52 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	1)
11 Körperschaftseinkommen 1956	1)	53 Umsätze und ihre Besteuerung 1966	1)
12 Die saarländische Industrie 1959	1)	54 Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	1)
13 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	55 Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	1)
14 Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 und 1959	1)	56 Wohngeld 1964 bis 1967	1)
15 Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1)	57 Straßenverkehrsunfälle 1967	1)
16 Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1)	58 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	1)
17 Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	59 Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	1)
18 Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1)	60 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28.9.1969	1)
19 Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1)	61 EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	1)
20 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1)	62 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	1)
21 Personal im Öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1)	63 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	1)
22 Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1)	64 Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	1)
23 Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1)	65 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)
24 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1)	66 Umsätze und ihre Besteuerung 1968	1)
25 Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1)	67 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerb- lichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)
26 Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1)	68 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	1)
27 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1)	69 Personal im Öffentlichen Dienst am 2.10.1969	1)
28 Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1)	70 Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	1)
29 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1)	71 Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	1)
30 Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	72 Schul- und Hochschulpersonal im Öffentlichen Dienst - Ergebnisse der Personalstruktur- erhebung vom 2.10.1968 -	1)
31 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1)	73 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im Öffentlichen Dienst 1968	1)
32 Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1)	74 Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	1)
33 Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1)		
34 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1)		
35 Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1)		
36 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1)		
37 Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1)		
38 Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)		
39 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)		
40 Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1)		
41 Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1)		
42 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1)		

Sonderhefte (Saarland in Zahlen)

bisher erschienen

75 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	1)	130 Produzierendes Gewerbe 1985	8,- DM
76 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	1)	131 Agrarberichterstattung 1985	9,- DM
77 Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) -	1)	132 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1984	7,- DM
78 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	1)	133 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1984 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	10,- DM
79 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	1)	134 Umsätze und ihre Besteuerung 1984	10,- DM
80 Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 - Baugewerbe -	1)	135 Straßenverkehrsunfälle 1985	10,- DM
81 Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)	136 Produzierendes Gewerbe 1986	10,- DM
82 Umsätze und ihre Besteuerung 1970	1)	137 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1985 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)
83 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	1)	138 Allgemeinbildende Schulen 1987/88	10,- DM
84 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)	139 Straßenverkehrsunfälle 1986	10,- DM
85 Lohnsteuerepflichtige Einkommen 1968	1)	140 Agrarberichterstattung 1987	10,- DM
86 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	1)	141 Berufliche Schulen im Saarland 1973 bis 1988	10,- DM
87 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	1)	142 Allgemeinbildende Schulen 1988/89	10,- DM
88 Kinderspielplätze im Saarland 1973	1)	143 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1986 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	10,- DM
89 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)	144 Umsätze und ihre Besteuerung 1986	10,- DM
90 Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	1)	145 Berufliche Schulen im Saarland 1988/89	10,- DM
91 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	1)	146 Straßenverkehrsunfälle 1987	10,- DM
92 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	1)	147 Agrarberichterstattung 1987 Strukturdaten der Landwirtschaft Teil II Ergänzungs- und Zusatzprogramm	10,- DM
93 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	1)	148 Produzierendes Gewerbe 1987	10,- DM
94 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	1)	149 Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 25. Mai 1987	12,- DM
95 Straßenverkehrsunfälle 1972 bis 1974	1)	150 Allgemeinbildende Schulen 1989/90	10,- DM
96 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	1)	151 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1987 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,- DM
97 Umsätze und ihre Besteuerung 1972	1)	152 Berufliche Schulen im Saarland 1989/90	12,- DM
98 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	1)	153 Personal im Öffentlichen Dienst am 30. Juni 1986	12,- DM
99 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	1)	154 Straßenverkehrsunfälle 1988	12,- DM
100 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	1)	155 Produzierendes Gewerbe 1988	12,- DM
101 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	1)	156 Allgemeinbildende Schulen 1990/91	12,- DM
102 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	1)	157 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1988 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,- DM
103 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)	158 Produzierendes Gewerbe 1989	12,- DM
104 Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	1)	159 Berufliche Schulen 1990/91	12,- DM
105 Umsätze und ihre Besteuerung 1974	1)	160 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1988	12,- DM
106 Straßenverkehrsunfälle 1976	1)	161 Straßenverkehrsunfälle 1989	12,- DM
107 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	1)	162 Agrarberichterstattung 1989	12,- DM
108 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	1)	163 Straßenverkehrsunfälle 1990	12,- DM
109 Bergbau u. Verarbeitendes Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 und 1978 für Betriebe)	1)	164 Produzierendes Gewerbe 1990	12,- DM
110 Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,- DM	165 Allgemeinbildende Schulen 1991/92	*)
111 Produzierendes Gewerbe 1977	7,- DM	166 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1989 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)
112 Personalstand am 30.6.1977 - Individualerhebung -	15,- DM	167 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1990 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	12,- DM
113 Produzierendes Gewerbe 1978	7,- DM	168 Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1991	12,- DM
114 Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,- DM	169 Allgemeinbildende Schulen 1992/93	12,- DM
115 Produzierendes Gewerbe 1979	7,- DM	170 Produzierendes Gewerbe 1991	12,- DM
116 Produzierendes Gewerbe 1980	*)	171 Agrarberichterstattung 1991, Teil I	12,- DM
117 Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1978	8,- DM	172 Wahlen in den Gemeinden 1970-1990	*)
118 Produzierendes Gewerbe 1981	*)	173 Produzierendes Gewerbe 1992	12,- DM
119 Produzierendes Gewerbe 1982	7,- DM	174 Allgemeinbildende Schulen 1993/94	12,- DM
120 Straßenverkehrsunfälle 1982	8,- DM	175 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1991 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	15,- DM
121 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7,- DM	176 Produzierendes Gewerbe 1993	15,- DM
122 Produzierendes Gewerbe 1983	*)	177 Agrarberichterstattung 1991, Teil II	*)
123 Straßenverkehrsunfälle 1983	8,- DM	178 Straßenverkehrsunfälle 1992 und 1993	20,- DM
124 Agrarberichterstattung 1983	*)	179 Allgemeinbildende Schulen 1994/95	15,- DM
125 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)	180 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1992 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	15,- DM
126 Produzierendes Gewerbe 1984	7,- DM	181 Produzierendes Gewerbe 1994	15,- DM
127 Straßenverkehrsunfälle 1984	8,- DM	182 Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1992	15,- DM
128 Wohngeld 1982 bis 1984	9,- DM		
129 Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983 - Jahresbericht des Saarländischen Krebsregisters -	*)		

*) vergriffen, in der Bibliothek vorhanden

1) Preise auf Anfrage